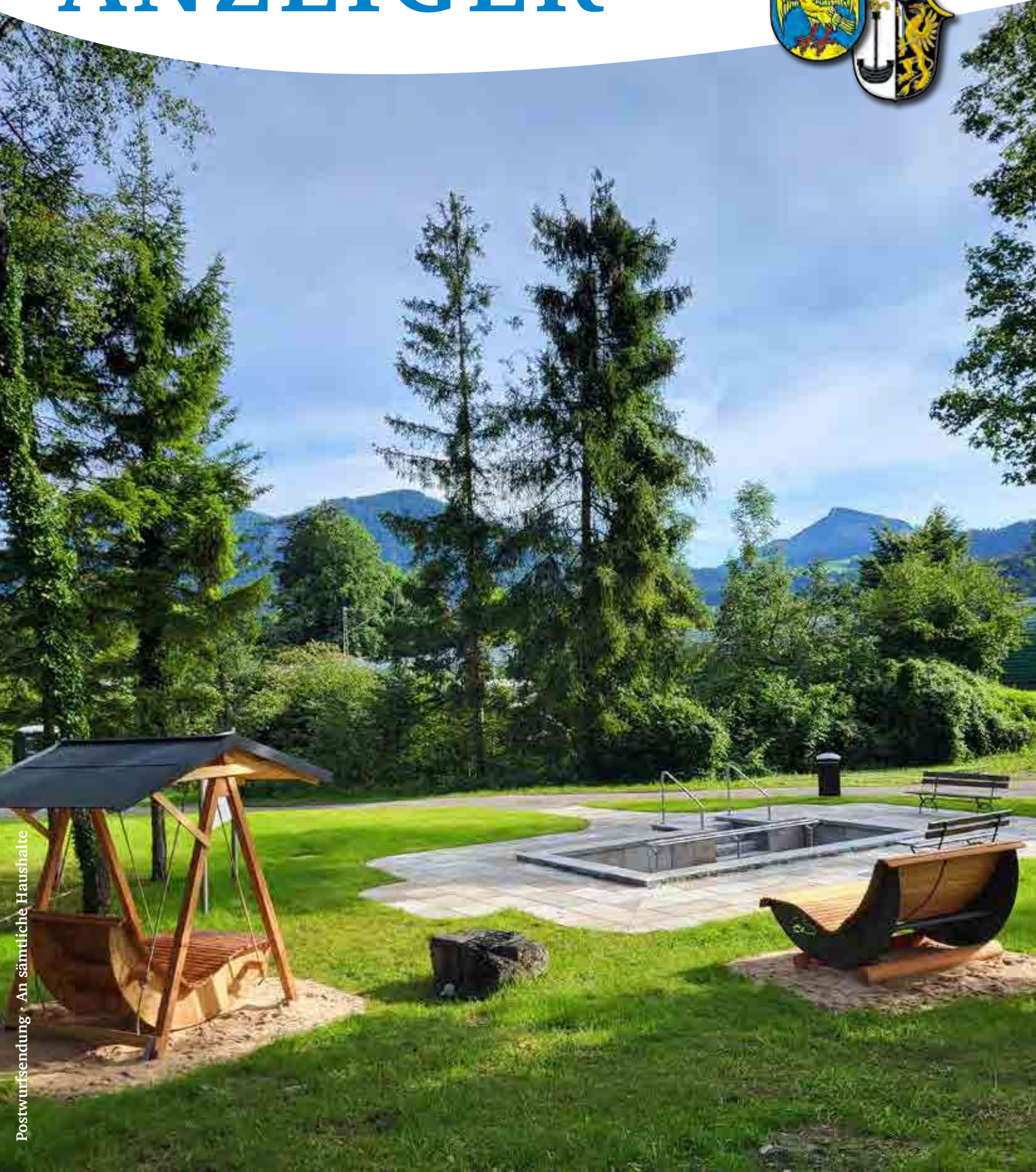
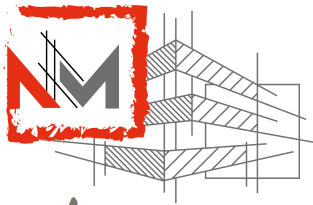


# Audorfer ANZEIGER

AUSGABE 141  
SOMMER 2025



Postwurfsendung · An sämtliche Haushalte



# Andrew Miljus

HAUSVERWALTUNG &  
BAUSACHVERSTÄNDIGENBÜRO

- WEG-Verwaltung
- Miet-Verwaltung
- Verwaltung von Gewerbeobjekten
- Verkauf, Vermietung, Verpachtung
- Verkehrswertermittlung
- Erstellung von Gutachten

Gewerbepark 1a  
83088 Kiefersfelden

+49 80 33 -98 90 864

[kontakt@hausverwaltung-miljus.de](mailto:kontakt@hausverwaltung-miljus.de)

[www.hausverwaltung-miljus.de](http://www.hausverwaltung-miljus.de)



Leistner Kathrin  
Steuerberaterin

## Neueröffnung Steuerkanzlei

Steuerberatung

Betriebswirtschaftliche  
Beratung

Finanz- und  
Lohnbuchhaltung

Erstellung von  
Jahresabschlüssen,  
sowie Gewinn- und  
Verlustrechnungen

Kranzhornstraße 10  
83080 Oberaudorf  
Tel. +49 176 21889822  
[www.leistner-stb.de](http://www.leistner-stb.de)



# Audorfer ANZEIGER



Mitteilungsblatt und amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Oberaudorf

**Erscheinungsweise:** vierteljährlich

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:** Fr., 15.08.2025

**Verteilung:** an alle erreichbaren Haushalte  
des Verbreitungsgebietes

**Herausgeber, Druck und Verlag:**

LINUS WITTICH Medien KG, Windeckstr. 1,  
83250 Marquartstein, Tel. 08641/9781-0;  
[anzeigen@wittich-chiemgau.de](mailto:anzeigen@wittich-chiemgau.de); [www.wittich-chiemgau.de](http://www.wittich-chiemgau.de)

**Anzeigen an:** [anzeigen@wittich-chiemgau.de](mailto:anzeigen@wittich-chiemgau.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Oberaudorf,  
Dr. Matthias Bernhardt, Kufsteiner Straße 6, 83080 Oberaudorf.  
Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc.  
ist der jeweilige Verfasser.

**Für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:**

Patrick Strerath in LINUS WITTICH Medien KG

**Redaktion:** Nicola Neumeier, [audorfer-anzeiger@oberaudorf.de](mailto:audorfer-anzeiger@oberaudorf.de)

**Fotografen:**

Marlene Schwarzböck, Sissi Richter,  
Viktoria Friedl

**Layout:** Yvonne Baersch, Mara Kolb  
LINUS WITTICH Medien KG

Der Gemeinde Oberaudorf steht es frei, redaktionelle  
Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere  
Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich  
gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die  
Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen  
gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und  
die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte  
Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer  
Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages  
für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf  
Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

**Sie haben den Audorfer Anzeiger nicht erhalten oder erhalten ihn nicht regelmäßig?**

Dann wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Oberaudorf, Frau Sina Karlstetter  
unter der Telefonnummer 08033/301-14 oder per E-Mail [karlstetter@oberaudorf.de](mailto:karlstetter@oberaudorf.de)

## Liebe Leserinnen und Leser,

während ich diese Zeilen schreibe, liegt Ostern gerade ein paar Tage zurück. Ich hoffe Sie konnten die Feiertage genießen und einige schöne Stunden verbringen. Wir sehen aktuell: es tut sich etwas im Dorf! Die Alpenrose hat wieder geöffnet, in den Räumen des ehemaligen Blumengeschäfts am Rathaus finden Renovierungsarbeiten statt, um den Einzug einer Kaffeerösterei mit Kaffeebar vorzubereiten. In der Rathausapotheke laufen gleichzeitig die Vorbereitungen zur Eröffnung einer Vinothek. Generell beobachten wir eine große Aktivität durch Gewerbetreibende, die mich sehr freut. Sei es die Bereitschaft der Firma Astl, die Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr Oberaudorf mit Getränken und Essen zu unterstützen, der Wirt des Ochsenwirts Mathias Knöckl, der als Vorstand des Tourismus-Fördervereins im durchgängigen Austausch mit der Gemeinde steht, oder der Gasthof Keindl bzw. die Metzgerei Hampf die unsere Veranstaltungen im Kursaal bestmöglich unterstützen. Dies sind nur einige Beispiele um zu zeigen, dass Oberaudorf immer noch attraktiv für Gewerbetreibende ist und dass wir auf ein funktionierendes Miteinander blicken können. Dieses Miteinander wird umrahmt und zusammengehalten durch die Tätigkeit unserer Vereine. Die Gemeinde versucht ihrerseits, z.B. über die Mitgliedschaft in der Ökomodellregion, die Erzeuger und Vermarkter zu vernetzen und hier eine lokale Wertschöpfung zu fördern. Diese Bemühungen werden durch das Prädikat „Genussort Oberaudorf“ unterstützt und nach außen getragen. Ich werde aber nicht müde, immer wieder auf einen Punkt zu verweisen. Egal ob Gewerbe, Tourismusinfrastruktur, Gemeinde und Vereine: All dies funktioniert nur, wenn unser Dorf zusammenhält. Alles lebt vom Engagement und Einsatz eines jeden einzelnen. So hoffe ich, dass die neuen Angebote gut angenommen werden, dass der Einsatz in den Vereinen ungebrochen hoch bleibt, dass die lokalen Angebote durch Landwirte und Geschäfte weiterhin unterstützt werden. Ich schreibe dies auch so eindringlich, da die Sorge um das lebendige Dorf einer der Kernpunkte in den Bürgerworkshops im Frühjahr war. Wir waren uns in diesen Workshops aber auch einig, dass wir diese Entwicklung als Dorf selbst in der Hand haben und steuern können. Vor diesem Hintergrund und dem allseitigen Einsatz des Seniorenbeauftragten, über die Vereine, die Tourismusbetriebe, die Landwirte und die Gewerbetreibenden, blicke ich positiv in die Zukunft, möchte aber abschließend nochmals darauf verweisen, dass die genannten nur den Rahmen schaffen können. Befüllen und ausgestalten müssen wir diesen Rahmen zusammen. Genießen Sie die Sommermonate und bleiben Sie gesund!

Viele Grüße  
Ihr Matthias Bernhardt  
Erster Bürgermeister

**Titelfoto von ©Viktoria Friedl.**

Das Bild zeigt die neue Kneipp Anlage am Auerbach.

# INHALT

## AMTLICHER TEIL

- AUF MEINEM SCHREIBTISCH ..... 4
- GEMEINDE AKTUELL ..... 7

## VEREINE & LEBEN

- KULTUR & TOURISMUS ..... 12
- RETTUNGS- & HILFSDIENSTE ..... 24
- VEREINE ..... 34
- SOZIALES & KIRCHE ..... 58
- SCHULEN & KINDERGÄRTEN ..... 70
- AUDORF, WIE'S FRÜHER WAR ..... 80
- VERANSTALTUNGSKALENDER ..... 86
- BÜRGERSERVICE ..... 95
- JOBS ..... 98
- WICHTIGE TELEFONNUMMERN ..... 100





## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich möchte in dieser Ausgabe meinen Schwerpunkt auf das Thema **Trinkwasser und Abwasser** in Oberaudorf setzen. Über dieses Thema wurde von den Gemeindewerken durchgängig, auch im Anzeiger informiert. Mir ist es aber wichtig, ein Gesamtbild der Maßnahmen aufzuzeigen. In der Gemeinde Oberaudorf werden derzeit rund 1.340 Gebäude bzw. rund 1.520 Anschlüsse mit Wasser versorgt. Dies entspricht einer Versorgung von rund 5.900 Einwohnern (5.400 Hauptwohnsitze und 500 Nebenwohnsitze). Die Versorgungsanlagen bestehen aus 2 Wassergewinnungsanlagen (Brunnen Mühlau und Haslachquellen), 9 Hochbehältern, 8 Pumpstationen und mehreren Druckreduzierstationen. Das Versorgungsnetz besteht aus 105 km Hauptleitungen und Hausanschlussleitungen. Der Höhenunterschied des Versorgungsnetzes beträgt über 500 m.

Beginnen möchte ich mit den aktuellen **Fördermöglichkeiten**, die der Gemeinde Oberaudorf zur Verfügung stehen. Durch den Bau der Kläranlage Oberaudorf ist die Gemeinde über die **Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben** (RZWAs) förderfähig geworden. Bei der RZWAs handelt es sich um eine Härtefallrichtlinie. Was heißt das? Wenn die Investitionen in die Wasserver- und -entsorgung in einer Kommune im zurückliegenden Bewertungszeitraum über einer gewissen Pro-Kopf-Belastung (PKB) liegen, wird die Kommune im Rahmen der Härtefallförderung RZWAs förderfähig. Die Förderungen sind

dabei sehr attraktiv und liegen je nach gefördertem Objekt (Leitungen, Kanäle, Bauwerke) zwischen 70 % und 90 %. Nun stellt sich natürlich die Frage, warum die Kläranlage nicht in diesem Maße förderfähig war. Dies ergibt sich aus dem einleitenden Satz, dass die Gemeinde erst durch den Bau der Kläranlage förderfähig geworden ist. D.h. die Mittel, die in die Kläranlage geflossen sind, haben erst zur notwendigen „Pro Kopf Belastung“ geführt. Es ist hinzuzufügen, dass es nach wie vor möglich erscheint, zumindest einen kleinen Teil der Kläranlage gefördert zu bekommen. Hier ist ein Gerichtsverfahren zwischen der Gemeinde Oberaudorf und dem Freistaat Bayern anhängig, welches aufklären soll, zu welchem rechtlich wirksamen Zeitpunkt des Baufortschritts der Kläranlage genau die notwendige PKB erreicht wurde und welche Teile somit noch förderfähig wären. Auf den Verhandlungstermin warten wir seit mehr als 2 Jahren. Nichtsdestotrotz liegt nun die allgemeine Förderfähigkeit vor und diese schöpft die Gemeinde in Verbindung mit den Gemeindewerken auch bestmöglich aus. Was heißt bestmöglich? Die RZWAs gilt immer für einen 4-Jahres-Zeitraum und für diesen gibt es eine maximale Zuwendungshöhe. Diese beläuft sich für die Gemeinde Oberaudorf auf 1,258 Mio. €. Mit Berücksichtigung eines max. Fördersatzes von 70 % ergibt dies förderfähige Sanierungskosten von 1,797 Mio. €. Diese Summe ist damit auch unsere Zielgröße für den jeweiligen Sanierungszeitraum.



In einem ersten Schritt wurde ein Strukturkonzept beauftragt und durchgeführt, das die notwendigen Maßnahmen darstellt und als Fördergrundlage dient. Die Werkleitung und die Gemeindeverwaltung haben dieses Konzept als Basis herangezogen, um die umzusetzenden Maßnahmen so zu strukturieren, dass die oben genannten Fördermittel komplett genutzt werden können. So entstand ein Ablaufplan, über dessen Umsetzungsschritte Sie durchgängig im Anzeiger informiert wurden. Bisher wurde der Hochbehälter Watschöd saniert und auch der Hochbehälter Agg befindet sich in der finalen Sanierungsphase. Im Zuwendungsantrag wurden die Gesamtkosten für die Sanierung des Hochbehälters Watschöd mit 316.000 € (ohne USt) beziffert. Es wurde eine Zuwendung von 221.480 € beantragt (70 %). Für den HB Agg wurden Gesamtsanierungskosten von 688.700 € veranschlagt, wobei eine Zuwendung in Höhe von 70 % der Kosten bzw. 482.090 € in Aussicht gestellt wurde. Genauso wurde die Trinkwasserinfrastruktur im Bereich Bad-Trißl-Straße, am Schloßberg und Oberloh mit Gesamtkosten von 389.800 € umgesetzt. Parallel dazu haben die Planungen und Umsetzungsarbeiten zur Errichtung eines Trinkwassernetzes im Bereich Grafenherberg begonnen. Diese Maßnahmen finden in einem Sonderprogramm der RZWas, namentlich dem Berg- hüttenprogramm statt, welches über erhöhte Fördersätze verfügt. Die Neuaufstellung der Trinkwasserversorgung im Bereich Grafenherberg wurde notwendig, da die bisherige Trinkwasserversorgung, die von der Bay. Bereitschaftspolizei (Schulungsunterkunft Sudelfeld) organisiert wurde, nicht mehr rechtskonform war. Die Gemeinde Oberaudorf baut daher eine komplett neue Trinkwasserversorgung in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bayrischzell auf. Die Gemeinde Bayrischzell wird hier als Trinkwasserlieferant fungieren und wir dürfen uns jetzt schon für die gute Zusammenarbeit bedanken. Für die nächste Förderperiode (RZWas 2025) sind weitere große Investitionen in unser Trinkwasser- und Abwassernetz geplant. Im nächsten Schritt soll der Hochbehälter Ried (300 m<sup>3</sup>) mit Druckpumpwerk saniert werden. Dieser wurde 1984 - 1985 errichtet und weist nach inzwischen 40 Betriebsjahren Mängel auf. Durch eine umfassende Sanierung soll er seine wichtigen Funktionen für die Trinkwasserversorgung auch in den kommenden Jahrzehnten zuverlässig erfüllen können. Die Sanierungskosten werden hier auf rund 516.000 € mit einer erwarteten Zuwendung von 361.000 € geschätzt. Der Sanierungszeitraum liegt in den Jahren 2025 und 2026.

Das größte **Einzelprojekt** stellt die **Errichtung eines großen neuen Hochbehälters** im Bereich des oberen Parkplatzes am Hocheck dar, der mehrere kleine Hochbehälter ersetzen soll und der unser Netz deutlich krisensicherer bzw. robuster gegen Trockenperioden machen wird. In diesem Zuge werden die Hochbehälter Bergschlössl (300 m<sup>3</sup>), Schindlberg (100 m<sup>3</sup>) und am Hals (100 m<sup>3</sup>) stillgelegt. Der neue Hochbehälter wird ein Volumen von ca. 1200 m<sup>3</sup> haben und damit deutlich mehr

Wasser vorhalten können, als dies momentan der Fall ist. Die geschätzten Kosten belaufen sich hier auf rund 2,4 Mio. € (noch zu ermitteln). Die Planung und der Bau sind zwischen 2026 und 2028 vorgesehen. Die erwartete Zuwendung liegt auch hier bei rund 70 % der Baukosten bzw. 1,7 Mio. €. Die Voraussetzungen für die Förderfähigkeit nach der RZWas 2025 sind noch zu ermitteln, da die Anträge zur Aufnahme in die RZWas 2025 noch laufen.

Abschließend wird momentan an einer Verlängerung der wasserrechtlichen Genehmigung für den Brunnen Mühlau gearbeitet. Das im öffentlichen Trinkwassersystem der Gemeinde Oberaudorf verteilte Trinkwasser wird zu einem großen Teil von diesem Brunnen bereitgestellt (79,2 % in 2023). Ergänzend hierzu leisten auch die Haslach-Quellen in Riedleiten einen Beitrag. Die wasserrechtliche Genehmigung in der Mühlau besteht bis 2027. Eine Nachfolgenehmigung befindet sich in Planung, wobei auch das Wasserschutzgebiet neu festgesetzt werden muss. Nachdem man bisher den Ansatz verfolgte, den vorhandenen Brunnenstandort zu verlegen, wird in letzter Zeit in Abstimmung mit dem Landratsamt und dem Wasserwirtschaftsamt Rosenheim nach Möglichkeiten gesucht, den bestehenden Brunnenstandort auch weiterhin nutzen zu können.

Ziel ist es, bis zum Jahr 2030 alle Hochbehälter im Gemeindegebiet auf den neuesten technischen Stand zu bringen und durch den neu zu errichtenden Hochbehälter krisensicher zu ergänzen sowie eine langfristige wasserrechtliche Genehmigung für die Wassergewinnung Mühlau zu sichern. Die Sanierungsarbeiten im Bereich Wassernetz werden dabei durchgehend fortgeführt. Momentan liegen alle notwendigen Arbeiten im Zeit- und Kostenplan und wir sind daher überzeugt, im Jahre 2030 eine moderne und nachhaltige Wasserversorgungsinfrastruktur für Oberaudorf bereitstellen zu können. Ebenso wird in den Jahren 2025 und 2026 die Wasserversorgungsinfrastruktur im Bereich Grafenherberg komplett neu aufgebaut. Mit den notwendigen Arbeiten wurde bereits begonnen.

Neben der Frischwasserversorgung muss natürlich auch auf die Abwasserentsorgung eingegangen werden. Richtig betrachtet wird das Abwasser ja nicht entsorgt, es wird aufbereitet bzw. geklärt und fließt in den natürlichen Wasserkreislauf zurück.

Die Kläranlage Oberaudorf wurde, wie Sie wissen, komplett erneuert. Die Kläranlage läuft in den erwarteten und geplanten Parametern. Der in 2020 angenommene Kostenrahmen von 12,4 Mio. € wurde nicht mehr überschritten. Er liegt dabei aber deutlich über den ursprünglich angenommenen Kosten. Die offizielle Eröffnung der Kläranlage, mit Tag der offenen Tür, wird in diesem Sommer stattfinden. Neben der Kläranlage gehören aber natürlich auch das Kanalnetz und die Pumpstationen zur Abwasserinfrastruktur. Gerade im Bereich



## Auf meinem Schreibtisch

der Pumpstationen ist ein Investitionsstau zu beobachten, den wir nun, nach und nach, auflösen. Beginnen werden die Arbeiten in diesem Jahre an den Pumpstationen Erlenau und am Burgtor. Hier muss v.a. die Pumpeninfrastruktur überholt bzw. ausgetauscht werden. Ebenso ist die Einführung einer Fernwirktechnik in allen Pumpstationen notwendig. Gerade die Starkniederschlagsereignisse des letzten Jahres haben gezeigt, dass unser Kanalnetz über nicht unerhebliche Fremdeinleitungen verfügt, die bei Extremereignissen zu einer hohen Belastung des Netzes, der Pumpstationen und der Kläranlage führen. Diese Fremdeinleitungen werden nun identifiziert und rückgebaut. Ebenso werden die Pumpstationen, durch entsprechende Warnanlagen, Pumpen und Schotte für Extremereignisse gerüstet. Diese Arbeiten werden ebenso mit Mitteln aus der RZWas gestützt werden können. Die Gemeinde investiert zudem in das Monitoring der Kanäle. Während wir inzwischen eine sehr gute Kenntnis über den Straßenzustand, das Strom- und das Wassernetz haben, besteht im Bereich der Kanäle noch ein gewisser Nachholbedarf. Gleichwohl ist es wichtig einen guten und aktuellen Überblick über den Zustand der Infrastruktur zu haben, um zielgerichtet und nachhaltig planen zu können. Durch gezielte Kamerabefahrungen versuchen wir momentan diese Kenntnislücken zu schließen. Zusammenfassend liegt im Bereich des Abwassers die Hauptinvestition in diesem und nächsten

Jahr auf der Sanierung von Pumpstationen und die Einbindung der selben in das Steuerungssystem der Kläranlage über Fernwirktechniken. Bis zum Jahr 2030 sollen, parallel zur Wasserversorgung, alle Pumpstationen auf den neuesten technischen Stand gebracht sein.

Abschließend kann man feststellen, dass die Gemeinde aus der Vergangenheit und vor allem aus der für Sie belastenden Situation um die Verbesserungsbeiträge gelernt hat. Wir nutzen die aktuellen Fördermöglichkeiten voll aus und bauen den Investitionsstau ab. Ebenso wird eine durchgängige Überwachung und Wartung unserer Infrastruktur eingeführt. So sollen große unvorhergesehene Maßnahmen, die wiederum zu einer Zusatzbelastung der Bürger führen, in Zukunft bestmöglich vermieden werden. Die aktuellen und großen Investitionen in die Netze werden vor allem auch dadurch möglich, dass die Gemeinde bei den Gemeindewerken keine Gewinne abschöpft, sondern diese für Investitionen in unser Dorf zu 100% bei den Werken belässt. Durch dieses Vorgehen gehen wir davon aus, die vorgestellten Arbeiten im angegebenen Zeitraum durchführen zu können.

Mit freundlichen Grüßen,  
Matthias Bernhardt  
Erster Bürgermeister

### Zum Gedenken an Georg Plafinger

Die Gemeinde Oberaudorf gedenkt ihrem ehemaligen Mitarbeiter Georg Plafinger, der am 15. März 2025 im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Georg Plafinger war über 32 Jahre Hausmeister der Grundschule Oberaudorf und hat sich mit großer Hingabe, gemeinsam mit seiner Ehefrau Maria, weit über das übliche Maß hinaus, um die Pflege und Instandhaltung der gesamten Schulanlage gekümmert.

Nach seiner Lehr- und Gesellenzeit als Betriebsschlosser bei der Firma Beilhack und weiteren beruflichen Stationen wurde Georg Plafinger am 1. März 1973 bei der Gemeinde Oberaudorf als Hausmeister für den damaligen Schulverband eingestellt.

Mit seiner Frau Maria war er stets darauf bedacht, dass die Schule ihren charakteristischen baulichen Charme über die Jahre hinweg nicht verliert. Neben allen technischen Anforderungen und Entwicklungen war beiden das markante Erscheinungsbild unserer Grundschule ganz wichtig. Bis heute erinnern sich alle Kolleginnen und Kollegen der Verwaltung sowie alle ehemaligen Schüler und Lehrkräfte der Grundschule Oberaudorf noch gerne an den Schorsch als freundlichen, zuverlässigen und fleißigen Hausmeister.

Am 01.09.2005 trat Georg Plafinger in den wohlverdienten Ruhestand ein. Auch in der Rente interessierte er sich noch lange für die Entwicklung der Grundschule Oberaudorf.

**Wir werden ihn stets in guter Erinnerung bewahren.**





## Bekanntmachung über die Durchführung des Verkaufs von Grundstücken im Baugebiet „Am Heimfeld“

Der Gemeinderat Oberaudorf hat beschlossen, das Grundstück des ehemaligen Hallen- und Freibades an der Bad-Trißl-Straße als Wohngebiet zu entwickeln und in mehrere Parzellen aufzuteilen. Dazu wurde der Bebauungsplan Nr. 43 „Am Heimfeld“ erlassen. Im Baugebiet entstehen acht Einzelhäuser, zwölf Doppelhaushälften und fünf Mehrfamilienhäuser, davon eines als Wohnhof.

**Fünf Grundstücke für Einzelhäuser im Bieterverfahren und zwölf Doppelhäuser im Festpreisverfahren werden nun an private Eigentümer verkauft.**

Die großen Mehrfamilienhäuser sollen nach heutigem Stand im Eigentum der Gemeinde bleiben und mit entsprechender Förderung dem mietpreisreduzierten Wohnungsmarkt zur Verfügung gestellt werden.

Der Grundstücksverkauf kann aus rechtlichen Gründen **nicht** zu vergünstigten Preisen erfolgen. Die Grundstückspreise je m<sup>2</sup> wurden, je nach Bebaubarkeit durch amtlich bestellte Gutachter ermittelt.

**Der Preis für Doppelhausgrundstücke beträgt demnach 1.064 € pro m<sup>2</sup>, inklusiv Erschließungskosten, als Festpreis. Für die Grundstücke für Einzelhäuser beträgt der Preis mindestens 950 € pro m<sup>2</sup>, inklusiv Erschließungskosten, im Bieterverfahren. Dieser Preis kann sich je nach Gebot deshalb noch erhöhen!**

Die Gemeinde möchte vorrangig der einheimischen Bevölkerung den Grundstückserwerb in diesem sehr ansprechenden Baugebiet ermöglichen. Insbesondere sollen Spekulationen ausgeschlossen und die Errichtung von Zweitwohnungen vermieden werden.

Deshalb wurden für die Grundstücksvergabe Kriterien entwickelt, die an die Verfahren für Einheimischenmodelle angelehnt sind. Durch diese Vorgaben sollen auch städtebauliche Ziele verfolgt werden, die eine Grundstücksnutzung im Sinne einer guten Verträglichkeit im Baugebiet selbst und darüber hinaus für die Allgemeinheit nachhaltig und wertschaffend erzeugen.

Zur Sicherstellung einer transparenten und rechtskonformen Vergabe der Grundstücke hat die Gemeinde Oberaudorf Richtlinien aufgestellt. Die Vergabe erfolgt gemäß diesen ermessenlenkenden Verwaltungsvorschriften, wobei jede Antragstellerin bzw. jeder Antragsteller nur ein Wohnbaugrundstück erhalten kann. Anspruchsbegründend sind diese Vergaberichtlinien nicht.

**Bewerbungen für den Grundstückserwerb im Baugebiet „Am Heimfeld“ sind ausschließlich anhand eines vorgeschriebenen Bewerbungsbogens möglich. Dieser muss vollständig ausgefüllt sein und bis spätestens 31.08.2025 bei der Gemeindeverwaltung eingehen.**

Die Grundstücksvergabe erfolgt dann nach einem Punkteprogramm, das aus der Erfüllung von vorgegebenen Kriterien gemäß der Richtlinie ausgewertet wird. Zudem gelten beim Grundstückskauf noch Vertragsbedingungen, die eine zweckgemäße Nutzung der Liegenschaften garantieren sollen. Diese Bedingungen sind ebenfalls der Vergaberichtlinie zu entnehmen.

Die Richtlinien für den Verkauf von Grundstücken im Baugebiet „Am Heimfeld“, der Bewerbungsbogen und die maßgebenden Planunterlagen **liegen in der Verwaltung der Gemeinde Oberaudorf, Rathaus, Kufsteiner Str. 6, 83080 Oberaudorf (I. Stock, Zi.-Nr. 15 und Zi.-Nr. 11) vom 01.05. bis einschließlich 31.08.2025 öffentlich aus und sind dort auch erhältlich.**

Darüber hinaus ist der vollständige Text **der Richtlinie und der Bewerbungsbogen sowie die maßgebenden Planunterlagen im Internet auf der Homepage der Gemeinde Oberaudorf** unter <https://www.rathaus-oberaudorf.de/> aktuelles veröffentlicht.

Auskünfte erteilt die Gemeindeverwaltung gerne.

Oberaudorf, den 29.04.2025

Dr. Matthias Bernhardt  
Erster Bürgermeister

## Noch Krippenplätze frei!

Für das neue Kindergartenjahr 2025/2026, beginnend im September, haben beide Oberaudorfer Kinderhäuser noch wenige Plätze in der **Kinderkrippe** frei.

**Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:**

**Audorfer Kindernest**, Haus für Kinder, St. Josef-Spital-Str. 5, 83080 Oberaudorf, Tel.: 08033/2551,  
E-Mail: [oberaudorf@kita.ebmuc.de](mailto:oberaudorf@kita.ebmuc.de), Homepage: <https://kita-audorfer-kindernest.de/>

**Integratives Haus für Kinder Schatztruhe**, Schulweg 2a, 83080 Oberaudorf, Tel.: +49 8033/4889,  
E-Mail: [kigaschatztruhe@oberaudorf.de](mailto:kigaschatztruhe@oberaudorf.de), Internet: [www.kindergarten-oberaudorf.de](http://www.kindergarten-oberaudorf.de)



## Aus dem Gemeinderat

**Seit der letzten Ausgabe des Audorfer Anzeigers hat sich der Gemeinderat unter anderem mit folgenden Themen befasst:**

### **Einstieg in die Vermarktung/Entwicklung Kaiserblick und Knoll Anwesen**

Von verschiedenen Mitgliedern des Gemeinderates wurde der Wunsch an die Verwaltung herangetragen, die Situation um das Gebäude Kaiserblick und das Knoll Anwesen weiter voranzutreiben, um hier eine für das Dorf wichtige strategische Entwicklung anzustoßen.

Die Anwesen Kaiserblick und Knoll gehören momentan der Gemeinde Oberaudorf, ein Verkauf mit Zweckbindung ist daher jederzeit möglich. Zur Wahrung der Interessen der Gemeinde sieht die Verwaltung zwei Punkte als zwingend notwendig an. Zum einen ist dies die Arrondierung des Grundstückes Kaiserblick, in dem Sinne, das der nördliche Grundstücksteil dem Gelände der Grundschule Oberaudorf zugeordnet wird, damit die notwendige Schulerweiterung gesichert werden kann.

Weiterhin wurde uns im Rahmen des Städtebauförderprogramms vom verantwortlichen Planungsbüro mitgeteilt, dass eine Tiefgarage im Bereich des Knoll Anwesens ein Kernbestandteil für die weitere Innenentwicklung von Oberaudorf ist, da dadurch KFZ-Stellflächen im Bereich des Rathausplatzes freigestellt werden können, um hier eine strategisch sinnvolle Entwicklung einzuleiten.

Eine Mehrheit der Ratsmitglieder bekennt sich auch klar zur einer touristischen Weiterentwicklung des Ortes. Es wird in einer Überplanung der anzubietenden Objekte auch die Möglichkeit gesehen, die nicht zufriedenstellende Situation des Rathausplatzes im Sinne einer positiveren Gestaltung zur attraktiven Ortsmitte in Angriff zu nehmen. Hier bietet sich die Errichtung einer Tiefgarage auf dem Knollgrundstück als gute Lösung an. Durch eine aufgeteilte Nutzung mit einem Gastronomiebetrieb könnten sich die notwendigen Investitionskosten für die Gemeinde stark verringern. Der Gemeinderat wird dann Zug um Zug die angedachten Konzepte analysieren und abwägen, welche Lösungen im Sinne der Allgemeinheit umgesetzt werden können.

### **Fortentwicklung des Gebietes um die Tatzelwurm-Wasserfälle und Waldparkplatz**

Im Rahmen einer Ortsbegehung mit Vertretern der Bayerischen Staatsforsten wurde die bereits 2022 erstmals erläuterte Idee einer touristischen Konzeptentwicklung des Gebietes Tatzelwurm erneut aufgegriffen. Es wird überlegt, westlich des Hotels Feuriger Tatzlwurm einen Themenweg anzulegen und in diesem Zuge auch die kleine Brücke hinter dem Hotel zu erneuern. Diese ist bereits seit längerer Zeit gesperrt. Gebaut wurde die Brücke ursprünglich durch die Bundeswehr. Das Grundstück gehört den Bayerischen Staatsforsten. Schließlich wurde die Brücke der Gemeinde Oberaudorf geschenkt.

Die Beteiligten überlegen, die touristische Konzeptentwicklung über ein gemeinsames Förderprojekt umzusetzen. Die Gemeinde Oberaudorf erklärt sich bereit, über eine Firma ein entsprechendes Grundkonzept „Wegeföhrung Tatzelwurm“ erstellen zu lassen. Dies soll auch als Grundlage der Generierung von Fördermitteln dienen.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde angeregt, die Ausarbeitungen des Historischen Vereins über die ehemals am Tatzelwurm anwesenden Künstler wie Ludwig Steub und Wilhelm Leibl ins Konzept aufzunehmen und den Themenweg mit den von den Künstlern beschriebenen Orten zu erweitern.

### **Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 52 „Am Mitterfeld“; Abwägung und Satzungsbeschluss**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 23.07.2024 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 52 „Am Mitterfeld“ beschlossen. Ziel des Bebauungsplans ist die Errichtung eines neuen Gerätehauses für die Feuerwehr Niederaudorf auf einer bisher grünlandwirtschaftlich genutzten Fläche. Da für die Feuerwehr nicht das gesamte Grundstück benötigt wird, soll im Rahmen der Bebauungsplanung auch die Nutzung des verbleibenden Flurstück-Teils geregelt werden. In diesem Zusammenhang sollen bauliche Ergänzungen am bestehenden Zimmereibetrieb ermöglicht werden, die zur Optimierung des Betriebsablaufs notwendig werden. Zur Sicherung einer harmonischen Ortsrandsituation im Norden werden auch die beiden Grundstücke der Wohngebäude mit in den Bebauungsplan aufgenommen. So soll vermieden werden, dass durch die erforderliche große Kubatur der Feuerwehr hier schleichend ein unbepannter Innenbereich entsteht, aus dem sich ein vergleichsweise großes Baurecht ableitet.

Nun wurden die im Rahmen der Auslegung eingegangenen Hinweise und Stellungnahmen abgewogen und der endgültige Bebauungsplan beschlossen.

### **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 46 „Gschwendtnr Feld“; Satzungsbeschluss**

In der Sitzung des Gemeinderates vom 22.10.2024 wurden die eingegangenen Stellungnahmen behandelt, abgewogen und entsprechend in die Planung eingearbeitet. Ein Satzungsbeschluss konnte aufgrund des noch ausstehenden wasserrechtlichen Verfahrens nicht gefasst werden. Mittlerweile liegt mit Datum 07.01.2025 der Bescheid des Landratsamtes Rosenheim, Abteilung Wasserrecht, zur Errichtung einer Retentionsmulde und zur Verlegung des Röthenbachs im Bereich des Grundstücks Fl.-Nr. 364, Gemarkung Gemeinde Oberaudorf vor. Die Bauarbeiten erfolgten zeitnah. Nach Fertigstellung der Wasserbaumaßnahme wurde im Amtsblatt vom 28.02.2025 die Änderung der Bekanntmachung zur vorläufigen Sicherung des Überschwemmungsgebiets veröffentlicht. Mit dieser Bekanntmachung gelten die als Überschwemmungsgebiet dargestellten Flächen als vorläu-



fig gesicherte Gebiete und wurden in die Flächennutzungsplanfassung eingearbeitet. Nach dem erfolgten Abschluss dieses Verfahrens wurde der Satzungsbeschluss gefasst.

## **Städtebauförderung, weiteres Vorgehen**

Im Zusammenhang mit der Aufnahme in das bayerische Städtebauförderungsprogramm hat der Gemeinderat die Büros AKFU Architekten und Stadtplaner, Germering und Lohrer Hochrein, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner, München, mit der Ausarbeitung eines integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) mit einer vertieften Untersuchung der Ortsmitte beauftragt.

Im Rahmen der Bestandsaufnahmen und -analysen durch die Planungsbüros sowie der bereits durchgeführten Bürgerbeteiligungen haben sich Mängel und Entwicklungspotenziale auch in angrenzenden Bereichen ergeben. In Abstimmung mit der Regierung von Oberbayern soll daher ein Untersuchungsgebiet für die vertiefte Untersuchung im Sinne vorbereitender Untersuchungen festgelegt werden, das auch diese Bereiche umfasst.

Mit der Durchführung vorbereitender Untersuchungen sollen die Voraussetzungen für die Festlegung eines Sanierungsgebietes geschaffen werden. Die Gemeinde hat vor der förmlichen Festlegung eines Sanierungsgebietes vorbereitende Untersuchungen nach dem Baugesetzbuch durchzuführen oder zu veranlassen, die erforderlich sind, um Beurteilungsunterlagen zu gewinnen über die Notwendigkeit der Sanierung, die sozialen, strukturellen und städtebaulichen Verhältnisse und Zusammenhänge sowie die anzustrebenden allgemeinen Ziele und die Durchführbarkeit der Sanierung im Allgemeinen.

Aus den vorbereitenden Untersuchungen ergibt sich die sinnvolle Abgrenzung eines Sanierungsgebietes. Zur förmlichen Festlegung eines Sanierungsgebietes bedarf es einer Sanierungssatzung (§ 142 BauGB). Diese wird nach Abschluss der Ausarbeitung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes mit vorbereitenden Untersuchungen der Ortsmitte Oberaudorf und angrenzender Bereiche erstellt und vom Gemeinderat beschlossen.

Im Zuge der Ausarbeitung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) für Oberaudorf mit vertiefter Untersuchung der Ortsmitte wurden Mängel und Probleme aufgrund der Verkehrsbelastung im Ortszentrum aber auch in Bezug auf den ruhenden Verkehr im Bereich des Ortszentrums sowie am Bahnhof und der Talstation der Hocheckbahn festgestellt, ebenso hinsichtlich der Fuß- und Radwegvernetzung und des ÖPNV.

Als Grundlage für die Umsetzung von Maßnahmen in den genannten Bereichen - wie z.B. eine Änderung der Vorfahrt im Bereich Tiroler- / Naunspitzstraße und Geigelstein- / Rosenheimer Straße bzw. der Bau einer Umgehungsstraße östlich des Gewerbegebietes oder die Verbesserung der Fuß- und Radweganbindung der Sportflächen südlich der Tiroler Straße - ist eine weitergehende Verkehrsuntersuchung er-

forderlich. Daher sollen nun in einem ersten Schritt, in Abstimmung mit der Regierung von Oberbayern, Angebote für eine Verkehrsuntersuchung von geeigneten Planungsbüros eingeholt werden.

## **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2025 der Gemeinde Oberaudorf**

Der Gemeinderat hat gemäß Art. 63 GO die im Entwurf vorgelegte Haushaltssatzung mit den vorgenommenen Änderungen für das Jahr 2025 samt ihren Anlagen, die im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 14.038.500 € und im Vermögenshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 7.848.700 € festsetzt, beschlossen. Kreditaufnahme wird bei der Gemeinde Oberaudorf mit 2.000.000 € und Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt auf 1.700.000 € festgesetzt.

Beim Eigenbetrieb Gemeindewerke wurde kein Kredit festgesetzt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird bei der Gemeinde auf 1.000.000 €, beim Eigenbetrieb auf 200.000 € festgesetzt. Der Steuerhebesatz der Grundsteuer A wurde ab 2025 von 310 v.H. auf 240 v.H. vermindert. Bei der Grundsteuer B wurde der Hebesatz von 310 v.H. auf 360 v.H. erhöht (Gemeinderatsbeschluss vom 26.11.2024). Die Gewerbesteuer bleibt weiterhin bei 330 v.H.

## **Nochmalige Anpassung der Vergaberichtlinien für den Grundstücksverkauf im Baugebiet „Am Heimfeld“ und Festsetzung des Bewerbungszeitraums**

Nachdem der Gemeinderat in der letzten öffentlichen Sitzung am 25.03.2025 die Richtlinie zum Verkauf der Grundstücke im Baugebiet „Am Heimfeld“ beschlossen hat, muss die Verwaltung nun leider eine Nachbesserung vorlegen. Nach Vermessung der Grundstücke und Ermittlung des Grundstückswertes pro m<sup>2</sup>, je nach Bebaubarkeit, durch einen vereidigten Sachverständigen, hatte sich herausgestellt, dass der Preis pro m<sup>2</sup> für die kleineren Grundstücke der Mehrspanner im Vergleich zu den Grundstücken für Einfamilien- und Doppelhäuser unverhältnismäßig hoch ist (bis zu 234 € pro m<sup>2</sup> mehr!).

Dadurch würde, wie bereits aus dem Gemeinderat vorgetragen, die Vermarktung der vorgesehenen Reihenhäuser als Ausbauhäuser durch einen Bauträger dermaßen unattraktiv, dass das Ziel von erschwinglichem Wohneigentum auf diese Weise nicht erreicht werden kann.

Nach Rücksprache mit dem Planungsbüro wurde deshalb beschlossen, die beiden Grundstücke auf denen die Mehrspanner vorgesehen waren, in sechs Parzellen für Doppelhäuser umzuwandeln. Anstatt der sieben Wohneinheiten für Reihenhäuser entstehen sechs attraktive Wohneinheiten für Doppelhäuser, die wesentlich mehr Gestaltungsspielräume bieten und im Grundstückspreis pro m<sup>2</sup> sogar günstiger liegen. Zudem fallen die für die Mehrspanner benötigten Gemeinschaftsgrundflächen weitgehend weg, sodass auch dieser Grund von den Eigentümern genutzt werden kann. Die Gemeinde erspart sich dadurch auch den bürokratischen



Umweg über einen Bauträger und kann somit alle Grundstücke selbst zuteilen. Allerdings ist damit leider noch eine Änderung des Bebauungsplans erforderlich.

**Bitte beachten Sie bei Interesse zum Grundstückserwerb die Bekanntmachung über die Durchführung des Verkaufs von Grundstücken im Baugebiet „Am Heimfeld“ sowie die dazu erlassene Richtlinie auf Seite 7.**

## Trägerwechsel bei der Jugendsozialarbeit an der Grundschule Oberaudorf (JaS)

Die Jugendsozialarbeit an Schulen ist eine freiwillige Leistung der Gemeinde, um meist psychisch belastete Schülerinnen und Schüler unabhängig von der Schulorganisation bei verschiedenen Problemen Hilfestellung zu leisten. Die Jugendsozialarbeit an der Grundschule Oberaudorf beträgt derzeit 12,5 Wochenstunden und wird von einer fest zugewiesenen Fachkraft geleistet. So können die Schüler/innen ein Vertrauensverhältnis aufbauen.

Die Schulsozialarbeit an der Grundschule Oberaudorf wurde im Jahr 2010 eingeführt und hat sich seither sehr gut bewährt. Ab dem Jahr 2012 wurde die Schulsozialarbeit an den Verein „Pro Arbeit Rosenheim e.V.“ vertraglich übertragen. Die Zusammenarbeit zwischen Schule, Trägerverein und Gemeinde verlief stets vertrauensvoll. Leider löst sich der Verein „Pro Arbeit Rosenheim e.V.“ hauptsächlich aufgrund

von Personalmangel auf und muss deshalb die übertragenen Aufgaben abgeben.

Als weiterer Träger der Jugendsozialarbeit an Schulen ist seit langem auch das diakonische Werk besonders im Inntal tätig. Auf Empfehlung der Schulleitung konnte man diesen Träger gewinnen, die Aufgabe an der Grundschule Oberaudorf zum Beginn des Schuljahres 2025/2026 nahtlos zu übernehmen. Sehr erfreulich dabei ist, dass auch die jetzige Fachkraft, Frau Moosleitner, in den Dienst der Diakonie übernommen wird und unserer Schule weiterhin zur Verfügung steht. Die vertraglichen Konditionen sind nahezu gleichlautend. Die Gemeinde wendet jährlich ca. 26.000 € für die Jugendsozialarbeit an der Grundschule Oberaudorf auf. Davon werden derzeit 7.500 € vom Kreisjugendamt im Rahmen einer Förderung übernommen.

**Die Termine und Tagesordnungen zu den Sitzungen des Gemeinderats und der Ausschüsse sowie die Beratungsergebnisse können in unserem Ratsinformationssystem unter <https://ris.komuna.net/oberaudorf/Home.mvc> bzw. über die Homepage der Gemeinde unter <https://www.rathaus-oberaudorf.de/gemeinderat> eingesehen werden.**

## Kommunale Wärmeplanung auf der Zielgeraden

**Terminhinweis:  
01. Juli 2025**

Aufbauend auf die Bestands- und Potentialanalyse wurden bei der kommunalen Wärmeplanung in Oberaudorf nun Szenarien entwickelt, wie die Wärmeversorgung der Zukunft aussehen könnte. Die ersten Ergebnisse wurden bereits bei der Info-Veranstaltung im September 2024 gezeigt, nun sind die Planungen fortgeschritten und die kommunale Wärmeplanung steht

kurz vor dem Abschluss. Wie ein mögliches Ziel-szenario aussieht, möchten die Gemeindevertreter und Energieexperten interessierten Bürgerinnen und Bürgern am Dienstag, 1. Juli 2025 um 19.00 Uhr im Kursaal vorstellen. Es soll die lokalen Möglichkeiten einer ökologisch und wirtschaftlich sinnvollen Heizung aufzeigen. Die Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung werden auch auf der Gemeinde-Website veröffentlicht.

## Öffentliche Ladesäulen

Nach der zum Jahreswechsel in Betrieb genommenen ersten öffentlichen Schnellladesäule im Gemeindegebiet Oberaudorf, welche zentral und günstig an der Staatsstraße in Niederaudorf liegt, wurde jetzt für unsere Bürger und Gäste ein weiterer Lader am Oberfeldweg beim Rathaus errichtet. Dieser DC-Schnelllader mit 2 Ladepunkten vom Hersteller Alpitronic Typ Hypercharger 200 kW kann ein Elektroauto z.B. in 1/2 Stunde mit bis zu 100 kWh für ca. 500 km Reichweite aufladen.

Der neue Lader am Oberfeldweg hinter dem Rathaus liegt ebenfalls sehr zentral im Ortskern und bietet während

dem Ladevorgang die Möglichkeit für Erledigungen im Dorf und zur Stärkung in den nahegelegenen Bäckereien, Metzgereien, Gaststätten und weiteren Einkehrmöglichkeiten.



*Aufbau der Ladesäule Oberfeldweg an der Gemeinde*

Geladen werden kann vielfältig und einfach mit allen gängigen Ladekarten, per Handy-App über die angebrachten QR-Codes oder mit Girocard und Kreditkarten über das Kreditkartenterminal.

In nächster Zeit sind weitere DC-Schnelllader HYC200 an der Talstation Bergbahn Hocheck, am Kurpark und nach Errichtung der neuen Einkaufsmöglichkeiten am Gschwendner Feld geplant. Somit wird für unsere Bürger und Gäste kurzfristig eine leistungsfähige Ladeinfrastruktur errichtet.

Wenn Sie Bedarf und weitere gute Positionen bzw. Örtlichkeiten für öffentliche Ladepunkte sehen, freuen wir uns über Ihre Ideen an [info@gemeindegewerke-oberaudorf.de](mailto:info@gemeindegewerke-oberaudorf.de) oder gerne auch telefonisch unter 3056-25.

## Neue Trinkwasserversorgung Grafenherberg Bauabschnitt 1

Grafenherberg wurde bisher von einer eigenen Quelle mit Trinkwasser versorgt. Bei der Neuausweisung eines Wasserschutzgebietes für die Quelle Grafenherberg würde die engere Schutzzone II ein deutlich größeres Gebiet umfassen. So würde z.B. der Speichersee am Oberen Sudelfeld noch in die engere Schutzzone fallen und hier wäre mit erheblichen Nutzungseinschränkungen zu rechnen (z.B. Beweidung auf Almwiesen, Skipistennutzung).

Gemäß dem aktuellen Planungsstand der Gemeindegewerke Oberaudorf erfolgt der Trinkwasserbezug für die neue Wasserversorgung von den Versorgungseinrichtungen der Gemeinde Bayrischzell am Mittleren Sudelfeld.

Die Zubringerleitung wird entlang der Straße vom Mittleren Sudelfeld nach Grafenherberg verlegt. In etwa auf mittlerer Strecke dieser Straße soll ein Hochbehälter errichtet werden, welcher die Funktionen Trinkwasserspeicherung (80 m<sup>3</sup>) und Druckhaltung übernimmt.

Für die Maßnahme wurde am 13.12.2024 ein Zuwendungsantrag nach dem Sonderprogramm „Berghütten“ der RZWas 2021 beim Wasserwirtschaftsamt Rosenheim eingereicht. Die Erteilung des Zuwendungsbescheides erfolgte am 19.12.2024. Von den erwarteten Gesamtkosten von 1,427 Mio. € sind 1,278 Mio. € zuwendungsfähige Kosten. Im Zuwendungsbescheid wurde eine Zuwendung von 958.500 € in Aussicht gestellt (75 % der zuwendungsfähigen Kosten). Die Bauleistungen für den Bauabschnitt 1 wurden im März dieses Jahres im bayerischen Staatsanzeiger öffent-

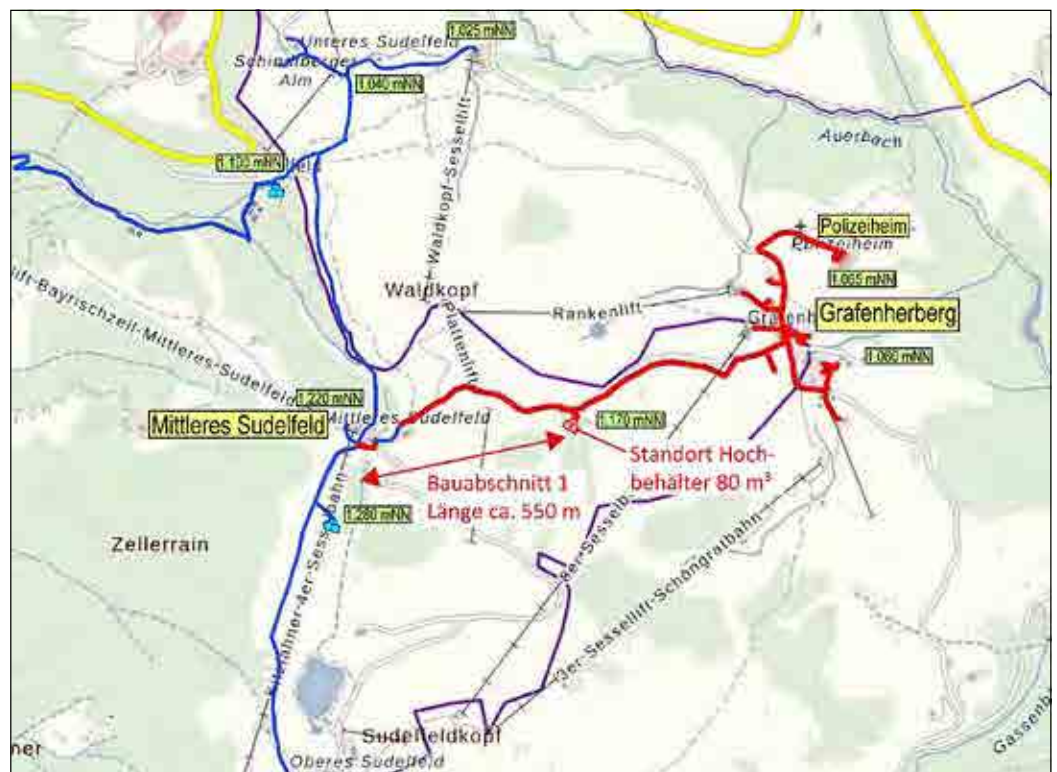


Bürgermeister beim Tanken mit dem 200 kW Schnelllader mit dem dafür verantwortlichen Spartenleiter Strom, Lorenz Anker

lich ausgeschrieben. Mit der Eröffnung der Angebote Mitte April wurde der Auftrag mit Beschluss des Gemeinderates an den günstigsten Bieter (sogar knapp 20% günstiger als die Kostenschätzung) vergeben.

Im 1. Bauabschnitt in diesem Frühjahr wird auf einer Länge von 550 m die Zubringerleitung vom Anschlusspunkt am Mittleren Sudelfeld bis zum geplanten Hochbehälterstandort verlegt. Bei

diesem 1. Bauabschnitt ist geplant, Mittelspannungsleitungen für die Bayernwerk Netz GmbH und Glasfaserleitungen für die Gemeinde Bayrischzell mitzuverlegen. Nach den weiteren Planungen kann heuer noch der Hochbehälter und der Bauabschnitt 2 der Zubringerleitung bis zum Verteilpunkt in Grafenherberg erfolgen mit Fertigstellung des Verteilnetzes im Ortsteil Grafenherberg in 2026/27.



Neue Trinkwasserversorgung Grafenherberg Bauabschnitt I



## Oster- und Kunsthandwerkermarkt im Kloster Reisach

Trotz des teilweise unbeständigen Wetters können wir wieder auf ein gelungenes und erfolgreiches Marktweekende im Kloster Reisach zurückblicken. Am 29. und 30.03.25 konnten zahlreiche Besucher aus Nah und Fern bei über 60 Ausstellern fantastische Handwerkskunst

aus Holz, Glas, Stein und Keramik erstehen und sich u.a. mit Osterkerzen, Gewürzen sowie allerlei Accessoires eindecken. In diesem Jahr wurde auch das Refektorium für Aussteller und Besucher geöffnet und man konnte an Führungen rund um's Kloster Reisach teilnehmen. Für

gute Unterhaltung, ein tolles Kinderprogramm und das leibliche Wohl war ebenfalls wieder bestens gesorgt. Aufgrund der positiven Resonanz wird es auch im

nächsten Jahr eine Fortsetzung geben. Die Planungen für den nächsten Oster- und Kunsthandwerkermarkt am 14. und 15.03.2026 sind bereits angelaufen.



## Oberaudorfer Dorfmarkt

**Unser Dorfmarkt steht in den Startlöchern.**

Auch in diesem Jahr dürfen

wir uns wieder über vielfältige regionale Produkte, wie Fleisch, Gemüse, Käse, Eier,

Gockelprodukte, Gewürze, leckere Aufstriche, Lamaprodukte und Handwerkskunst freuen. Unsere Dorfmarktlter freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Die Saison geht dieses Jahr von Juni bis September und findet wieder einmal im Monat statt. Bitte beachten Sie, dass sich die Zeiten und der Markttag geändert haben.



**Der Dorfmarkt findet dieses Jahr wie folgt statt:**

**Ort: Kurpark Oberaudorf**

**Samstag, 07.06.2025 von 9.00 – 12.00 Uhr**

**Samstag, 05.07.2025 von 9.00 – 12.00 Uhr**

**Samstag, 02.08.2025 von 9.00 – 12.00 Uhr**

**Samstag, 06.09.2025 von 9.00 – 12.00 Uhr**



**JE NACH MODELL BIS  
ZU 3.000 €\*  
PREISVORTEIL.**

MINI TO THE MAX AKTIONSWOCHEN BIS 30.06.2025.

Mit unzähligen Individualisierungsmöglichkeiten ist der vollelektrische MINI Aceman das perfekte Crossover-Modell für den MINI typischen Fahrspaß im pulsierenden Stadtleben. Der vollelektrische MINI Countryman zieht mit seinem Design alle Blicke auf sich – unser SUV bietet jede Menge Platz und innovative Technologie. Egal ob Abenteuer- oder Familienausflug – in unserer vollelektrischen MINI Familie finden Sie garantiert den perfekten Begleiter. Mit den MINI to the Max Aktionswochen sichern Sie sich noch bis zum 30.06.2025 je nach Modell einen Preisvorteil von bis zu 3.000 €\*.

\* MINI to the Max Aktionswochen gültig 01.04. - 30.06.2025 für folgende MINI Neuwagenmodelle mit Preisvorteil auf den jeweiligen Fahrzeugpreis (inkl. MwSt.): 3.000 € beim vollelektrischen MINI Countryman und 1.500 € beim vollelektrischen MINI Aceman.

**UNTERBERGER**  
// Faszination Auto



Sepp-Heindl-Str. 2, 83026 Rosenheim  
Tel. 08031 21 400, info@bmw-unterberger.de  
www.unterberger.cc

Mehr erfahren

DER VOLLELEKTRISCHE MINI ACEMAN UND  
DER VOLLELEKTRISCHE MINI COUNTRYMAN.



## „Genusswelten Oberaudorf“: Neue Broschüre lädt zum Entdecken und Genießen ein

In enger Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Betrieben der örtlichen Gastronomie, den Genusshandwerkern sowie engagierten Direktvermarktern ist eine

neue, hochwertige Broschüre entstanden: „Genusswelten Oberaudorf“. Das handliche Heft präsentiert auf über 60 Seiten die kulinarische Vielfalt der Region und gibt einen umfassenden Einblick in das breite Angebot heimischer Produzenten und Gastronomen.

Jeder Betrieb stellt sich mit einem eigenen Porträt vor – von traditionsreichen Wirtschaftshäusern und gemütlichen Cafés bis hin zu innovativen Handwerksbetrieben, die mit viel Herzblut regionale Spezialitäten herstellen. Dazu zählen unter anderem Käsereien, Metzgereien, Imkereien und Obstbauern, die ihre Produkte direkt vor Ort vermarkten. Die Broschüre vermittelt nicht nur authentische Einblicke in die Betriebe, sondern lädt auch zum bewussten Genuss und zum persönlichen Kennenlernen der Menschen hinter den Produkten ein.

„Genusswelten Oberaudorf“ versteht sich als Wegweiser für Einheimische wie Gäste, die regionale Qualität und gelebte Handwerkstradition schätzen. Ob als Inspiration für den nächsten Restaurantbesuch, als kulinarischer Reiseführer oder als Entdeckungsreise durch lokale Spezialitäten – das Heft ist ein wertvoller Begleiter für alle Genussliebhaber.

Erhältlich ist die Broschüre ab sofort kostenlos in der Tourist-Information Oberaudorf. Darüber hinaus wird sie auch beim beliebten Sommerhof fest des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus in München am 24.05. und 25.05.2025 ausgestellt, wo Oberaudorf und seine regionalen Anbieter einem breiten Publikum präsentiert wurde.



**MVZ  
InnMed**  
Facharztzentrum Oberaudorf

Wir vereinen die fünf Fachrichtungen der **Radiologie, Gynäkologie, Gastroenterologie, Onkologie** und die **Allgemeinmedizin** unter einem Dach.  
Wir sind für alle **gesetzlich** Versicherten und Privatpatienten unabhängig einer onkologischen Erkrankung da.

MVZ InnMed · Bad-Trissl-Str. 73 · 83080 Oberaudorf  
Telefon +49 8033/ 20-200 · Fax +49 8033/ 20-370  
Telefon Allgemeinmedizin +49 8022/ 20-400  
E-Mail [info@mvz-innmed-oberaudorf.de](mailto:info@mvz-innmed-oberaudorf.de)  
Termine auch online: [www.mvz-innmed-oberaudorf.de](http://www.mvz-innmed-oberaudorf.de)

## Oberaudorfer Geschichtsweg

Wer durch die Oberaudorfer Geschichte wandern möchte, der kann dies ab sofort anhand einer neuen Karte machen, die in Zusammenarbeit

mit dem Historischen Verein erstellt wurde. Vier neue bzw. überarbeitete Tafeln entlang des Weges vermitteln dem Betrachter Einblicke in frühere Zeiten und interessante Informationen rund um die Oberaudorfer Geschichte. Der Geschichtsweg wurde am 18.05.25 im Rahmen des Internationalen Museumstages eingeweiht und die neue Wanderkarte ist ab sofort in der Tourist-Information kostenfrei erhältlich. Wir wünschen viel Vergnügen beim Eintauchen in die Vergangenheit.



## Sommeröffnungszeiten am Hocheck

Von 07.06. bis 20.10. geht die Hocheck-Bergbahn wieder in den täglich durchgehenden Betrieb, von 09.30 - 16.30 Uhr. Der „Flieger“ und die „Free-Fall-Rutschbahn“ sind von Mittwoch bis Freitag

13.00 - 16.30 Uhr sowie Samstag/Sonntag/Feiertag von 11.30 - 16.30 Uhr geöffnet.

An den Wochenenden im Juli und August ist bis 17.00 Uhr geöffnet.



## Boule-Bahn am Kurpark

### Bahn frei für die neue Boule-Bahn am Kurpark

Egal ob Groß oder Klein, Anfänger oder Profi, jeder kann sich hier mit Freunden oder Familie aufhalten und sich im Spiel um die Kugel beweisen. Der Boule-Sport, oder auch Pétanque genannt, ist oft in Frankreich vertreten, wird aber auch in Deutschland zunehmend populärer. Das Ziel des Spiels ist es, mit den eigenen Kugeln am nächsten an die kleinere Zielkugel zu kommen. Boule kann nicht nur allein, sondern auch zu zweit, zu viert oder zu sechst in Teams gespielt werden. Wer sich an der Sportart ausprobieren möchte oder bereits Erfahrungen im Boule hat, kann sich ab sofort im Kurpark an der neu erbauten Boule-Bahn messen. Die Boule-Kugeln dazu gibt es zum Ausleihen in der Tourist-Information Oberaudorf (gegen Pfand).

### Wie spielt man?

Ein Spieler wirft nun zuerst die Zielkugel etwa 6–10 Meter weit von der Wurflinie aus, danach beginnt ein Spieler der ersten Mannschaft und wirft seine erste Kugel. Ziel dabei ist es, diese Kugel möglichst nah an der Zielkugel zu platzieren.

Beim Wurf müssen sich beide Füße des Spielers, bis seine Kugel den Boden berührt hat, innerhalb des Wurfkreises befinden und dürfen auch nicht gehoben werden.

Beim Boule gibt es grundsätzlich 2 Techniken: Legen und Schießen. Beim Pointer (Legen) wird die Kugel mit Fingerspitzengefühl in Richtung Zielkugel geworfen, um möglichst nah zu landen. Beim Tirer (Schießen) wird die Kugel mit Schwung geworfen, um eine gegnerische Kugel aus der Position zu verdrängen. Anschließend ist ein Spieler



der anderen Mannschaft am Zug. Dieser wirft nun seine Kugel wieder vom Wurfkreis aus und versucht dabei, die Kugel ebenfalls möglichst nah bei der Zielkugel anzulegen oder eine gegnerische Kugel wegzuschießen.

Wer nun weiter am Wurf ist, hängt davon ab, wie weit die Kugeln von der Zielkugel entfernt liegen. Am Zug ist immer die Mannschaft, deren Kugel am weitesten von der Zielkugel entfernt ist.

Hat eine Mannschaft keine Kugel mehr, dürfen die Spieler

der gegnerischen Mannschaft ihre Kugeln werfen. Nachdem alle Spieler ihre Kugeln geworfen haben, wird gezählt. Hier werden dann die Kugeln gezählt, die näher an der Zielkugel liegen als die der gegnerischen Mannschaft.

Nach dem ersten Durchgang beginnt das Spiel wieder von vorne, wobei die Siegermannschaft des letzten Durchgangs die Zielkugel werfen darf. Gewonnen hat die Mannschaft, die als erste insgesamt 13 Punkte erreicht hat.





## UNSERE APP - MEINE APOTHEKE

DIE WICHTIGSTEN FUNKTIONEN AUF EINEM BLICK:

- E-Rezepte einlösen
- Online-Shop mit Angeboten
- Einnahmepläne verwalten
- Digitale Kundenkarte - Rabatte sind mit der Apotheke verknüpft
- Botendienst Lieferung nach Hause
- Suche & Verzeichnis aller Notdienstapotheken
- Same Day Delivery
- Schnell bezahlen via gängiger online Zahlungsmöglichkeiten



**KAISER - APOTHEKE**  
kplus-apotheken.do



Jetzt App downloaden!

APP DOWNLOADEN • REGISTRIERUNG IN UNSERER APOTHEKE ANSCHLIESSEN • FERTIG

## Wandern am Erlebnisberg Hocheck



### Sagenwanderung mit Kneippen und Sommerrodeln

Nach der Fahrt mit der Sesselbahn zum Erlebnisberg Hocheck werden Ihnen bei einer leichten Wanderung die Sagen erzählt. Die Zwischenstationen und Spielstätten sowie das Kneipp-Becken am Hocheck

laden zu gemütlichen Pausen ein. Eine rasante Abfahrt mit der Sommerrodelbahn lässt den Wandertag ausklingen. Die Tourist-Information bietet für Gästekarten-Inhaber und Einheimische diese familienfreundliche Wanderung von Juni bis Oktober kostenlos an.

## Kräuterkundliche Führung im Klostergarten Reisach



Wir laden jeden herzlich ein, der schon immer einmal einen Blick hinter die Klostermauern werfen und den herrlichen Klostergarten erkunden wollte. Gemeinsam schauen wir uns insbesondere die einzelnen Pflanzen in den Kräuterbeeten an, erfahren altes Kräuterwissen der Klostermedizin und zudem etwas darüber, wie sich dieses Wissen auch heute für

unser Wohlbefinden nutzen lässt. Entdecken Sie diesen wunderschönen Ort mit seiner vielfältigen Pflanzenwelt mit den Kräuter-Pädagoginnen Steffi Albanus & Kathi Wildgruber. Die Exkursion findet ab 6 Personen statt. Dauer: ca. 1,5 Stunden. Termine, Infos und Anmeldung in der Tourist-Information Oberaudorf. Tel. 08033/30120

## Haus- & Wohnungsaufösungen

### Entrümpelungen

im Umkreis von 100 km

Mobil: 0152-05 43 12 23

Mail: kontaktazeez@gmail.com

## Vorausdenken. Nachhaltiger heizen.

Ihr kompetenter Ansprechpartner für Holzpellets.

BayWa

Ihr Ansprechpartner aus der Region berät Sie gerne persönlich.

vita holz  
pellets

BayWa AG  
Von-Thoma-Str. 4  
85625 Schlacht bei Glonn  
T 08093 90170-71  
andreas.weber2@baywa.de  
www.baywa.de



küchendesign

Schreinerei Weingart



www.weing-art.de

Armin Weingart  
Am der Steinsäge 9  
33088 Niefesfelder

0 80 33 / 77 69

## Neu-Eröffnung Gasthaus Alpenrose Oberaudorf

Das lange Warten hat ein Ende. Am 15. April war es nun endlich soweit! Die „neue alte“ Alpenrose in Oberaudorf wurde mit geladenen Gästen, einem Fass Bier von der Brauerei Auer-Bräu und guter Stimmung feierlich

eröffnet. In neuem Glanz erstrahlt sie nun. Unser Zweiter Bürgermeister Alois Holzmaier betonte in seiner Rede, dass es für unseren Ort eine Bereicherung ist, wieder einen weiteren bayerischen Wirt im Ort zu haben.

Die Einheimischen und die Oberaudorfer Gäste können seit 16. April in der Alpenrose Oberaudorf bayerische Schmankerl genießen und auch der Biergarten lädt zum Verweilen ein.

**Öffnungszeiten:**  
**Montag sowie Donnerstag bis Samstag von 11.00 – 22.00 Uhr**  
**Sonntag von 10.30 – 22.00 Uhr**  
**Dienstag und Mittwoch Ruhetag**



Zweiter Bürgermeister Alois Holzmaier (links im Bild) gratuliert zur Eröffnung der Alpenrose



Das Oberaudorfer Gastgeberverzeichnis am Urlaubstruck-Stand in Mainz (April 2025)

## Werbefahrten mit dem „Urlaubs-Truck“

Seit vielen Jahren finden im Sommer jährliche Einsätze mit dem „Fahrenden Info-Stand“ in deutschen Innenstädten und Einkaufszentren statt. Organisiert und umgesetzt werden die Werbefahrten von der Aschauer Tourist-

Info durch Wolfgang Bude. Oberaudorf ist einer der vielen Werbepartner und ist jedes Jahr mit Oberaudorfer Druckwerken, Werbeartikeln oder Werbetaschen mit dabei, um weiterhin neue Gäste für unseren Ort zu gewinnen.

Gasthof  
**Ochsenwirt**  
Oberaudorf  
Gemütlichkeit & Tradition  
seit 1421  
Donnerstags  
**Grillabend**  
mit Live-Musik - ab 18:30 Uhr  
Reservierung unter +49-(0)8033-30790  
Eintritt frei

## Wegepaten in Oberaudorf

Unsere Oberaudorfer Wegepaten sind nach wie vor fleißig auf den Wanderwegen unterwegs. Sie kümmern sich um die Instandhaltung der Wanderwege. Jedes Jahr

gehen sie ihre zugeteilten Wege ab und übernehmen Aufgaben, wie zum Beispiel das Säubern der Beschilderungen von Schmutz, damit sich Wanderer besser orien-

tieren können. Darüber hinaus haben sie ein wachsames Auge auf die Umgebung und melden umgestürzte Bäume oder andere Gefahren, die das Wandern erschweren

könnten, an die Tourist-Information. Auch nach vielen Jahren Ehrenamt bedanken wir uns bei allen Wegepaten für ihr Engagement!



Säubern der Wanderbeschilderung Vorher, Nachher

## Lauftreffs zur Vorbereitung auf das Dynafit OTF 2025

### Dienstags Lauftreff mit Nina Angerer

**19.00 Uhr:** Lauftreff in 2 verschiedenen Leistungsgruppen.

Lockere Laufrunden mit Abschluss im Physio-Angerer-Studio.

Anmeldung über Social Media Nina Angerer

### Samstags Traillauf mit Stefan Waltinger

21.06.2025, 02.08.2025,  
09.08.2025, 23.08.2025,  
30.08.2025

**9.00 Uhr bis 10.30 Uhr:** Treffpunkt am Dorfteich im Kurpark.

Trailläufe auf den schönsten und spaßigsten Trails in der Umgebung und Vorbereitung

auf den Dynafit OTF 2025. Anmeldung vorab unter 0162 4532131, training@stefanwaltinger.de

### Sonntags Lauftreff mit Stefan Waltinger

**9.30 bis 10.30 Uhr:** Lauftreff Lockere Laufrunden auf den schönsten Strecken in der Umgebung. Geschwindigkeit und Distanz wird an

die Teilnehmer angepasst. Entspannte Gespräche, Hilfestellung bei Fragen oder einfach nur den Lauf genießen.

### Weitere Infos und Anmeldung vorab unter

**0162-453213,** training@stefanwaltinger.de **oder** www.stefanwaltinger.de



## IMMER PREISWERT IMMER VORRÄTIG PARKETT & FLIESEN

- Ständig auf Lager
- Sofort lieferbar
- Wöchentlich neue Designs
- Ab Werk zu Top-Preisen
- **NEU:** Große Parkett-Auswahl

Große Auswahl  
an Sommerblumen  
und wöchentliche  
Sonderbestellungen  
möglich.



Harlander  
Baustoffe

Dein Fachmarkt

Röthenbachstraße 6 • Oberaudorf • +49 8033 495450 • [www.harlander-baustoffe.de](http://www.harlander-baustoffe.de)

# Gstatter Immobilien GmbH unterstützt die Tafel Kiefersfelden - Oberaudorf mit einer Spende von 1.000 Euro



Die Gstatter Immobilien GmbH, unter der Leitung von Geschäftsführerin und Gründerin Sophia Gstatter, hat Mitte April eine Spende in Höhe von 1.000 Euro an die Tafel Kiefersfelden - Oberaudorf übergeben. Diese Spende wurde im Rahmen der Feierlichkeiten zum fast zweijährigen Bestehen des Unternehmens geleistet, das in der Region auf große Zustimmung stößt.

Die Unterstützung wurde in Zusammenarbeit mit dem regionalen Supermarkt "Nahkauf Oberaudorf" realisiert und wird dazu verwendet, Lebensmittel für bedürftige Familien anlässlich des Osterfests bereitzustellen. Durch diese Initiative möchte die Gstatter Immobilien GmbH dazu beitragen, vielen Familien ein schönes Osterfest im Jahr 2025 zu ermöglichen und ihnen in dieser besonderen Zeit zur Seite zu stehen. Bei der Scheckübergabe wurde ein Foto aufgenommen, das die Freude und das Engagement beider Seiten festhält. Die Geschäftsführerin, Sophia Gstatter, betont die Bedeutung von sozialer Verantwortung und dem Gemeinschaftsaufbau in der Region. Die Gstatter Immobilien GmbH setzt sich auch künftig dafür ein, lokale Organisationen und Initiativen zu unterstützen und einen nachhaltigen Beitrag zur Stärkung der Gemeinschaft zu leisten.

An advertisement for Gstatter Immobilien GmbH. It features a smiling woman in a dark jacket holding a folder. The background is a scenic view of mountains. The company logo, a stylized 'G' with a curved arrow, is prominently displayed. Below the logo, the text 'GSTATTER IMMOBILIEN' is written. A handwritten-style slogan reads 'Euer Immobilienpartner in der Region!'. Contact information is provided: a QR code, an email address 'gstatter@gstatter-immobilien.de', a website 'www.gstatter-immobilien.de', and a phone number '+49 170 3016227'.

## 18. Musikfilmtage Oberaudorf kooperieren mit den Tiroler Festspielen Erl



Die Vorbereitungen für die 18. Musikfilmtage Oberaudorf, die vom 8.7.–13.7.2025 stattfinden, sind in vollem Gange. Das Festival wird heuer um einen Tag verlängert – die Eröffnung findet bereits am Dienstag, 8. Juli im Kursaal in Oberaudorf statt. Ausschlaggebend dafür ist eine Sonderveranstaltung am 9. Juli um 19.00 Uhr im Konzertsaal der Tiroler Festspiele in Erl, die von den Musikfilmtagen gemeinsam mit dem Festival auf der anderen Seite des Inns konzipiert wurde. Schon länger gab es die Überlegung die beiden zeitgleich stattfindenden Festivals mit einer inhaltlichen Brücke grenzüberschreitend zu verbinden. Durch die neue Intendanz mit Jonas Kaufmann eröffneten sich nun neue Möglichkeiten der Kooperation. Gezeigt wird jetzt der Stummfilm „City Girl“ des legendären Regisseurs F.W. Murnau (u.a. „Nosferatu“).

Ein 1930 entstandenes Filmdrama über einen Weizenfarmer aus Minnesota, der in Chicago spontan eine junge Frau heiratet und sie auf den elterlichen Betrieb auf dem Land mitnimmt – was nicht ohne Komplikationen bleibt... Die live eingespielte Musik zu diesem selten aufgeführten Filmklassiker kommt von dem britischen Pianisten Neil Brand und der fünfköpfigen Band „The Dodge Brothers“, die dafür extra aus England anreisen. Die Veranstaltung wird dankenswerterweise u.a. von der Euregio Kufstein, vom Wirtschaftlichen Verband Rosenheim und einem Sonderzuschuss des Ldkr. Rosenheim ermöglicht. Karten für diesen Event der Sonderklasse können online über die Tiroler Festspiele und bezogen werden.

Im Zusammenhang mit der Kooperation der beiden Kulturpartner Oberaudorf/Erl wird Jonas Kaufmann auch am traditionellen Frühschoppen der Musikfilmtage im Gasthaus Waller/Reisach am Sonntag, 13.7. um 11.00

Uhr teilnehmen. Ein weiterer Stargast ist die österreichische Schauspielerin und Präsidentin der Österreichischen Filmakademie, Verena Altenberger.

Das Filmprogramm der diesjährigen Musikfilmtage Oberaudorf umfasst rund 22 Produktionen, darunter 3 Abende mit Open Air Projektionen im Kurpark. So wird der Konzertkulturfilm „Pink Floyd in Pompeji“ ebenso zu sehen sein wie die Dokumentation „Becoming Led Zeppelin“ über die berühmte gleichnamige Band und der gefeierte Bob Dylan Film „Like a complete Unknown“ mit Timothy Chalamet. Hinzu kommen Vorführungen im Refektorium des Klosters Reisach wie etwa ein Porträt des Stardirigenten Sir Simon Rattle, der das Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks leitet oder der Film „Der Musikant“, der den blinden österreichischen Akkordionspieler Otto Lechner begleitet. Im Kursaal werden u.a. Spiel- und Dokumentarfilme gezeigt, die sich dem Leben und Schaffen

von Hildegard Knef, Charles Aznavour, Maria Callas, John Lennon oder der iranischen Sängerin Googoosh widmen. Komplettiert wird das abwechslungsreiche Programm des Festivals durch Dokumentationen über Frauen-Punkbands und den Kultmusiker Willy de Ville sowie einer filmischen Biographie des legendären Ballettchoreographen John Cranko. Auch wird die Zusammenarbeit mit der Hochschule für Fernsehen und Film in München HFF und den Landshuter Kurzfilmtagen fortgesetzt – zu sehen sein werden hier Kurzfilme.

Das gesamte Programm wird ab Anfang Juni online unter [www.musikfilmtage-oberaudorf.de](http://www.musikfilmtage-oberaudorf.de) abrufbar sein.

Das ehrenamtliche Team der Musikfilmtage bedankt sich ganz herzlich bei allen überregionalen und regionalen Förderern, Unterstützern und Sponsoren – allen voran bei der Gemeinde Oberaudorf und der Tourist-Information für die tolle und wertschätzende Zusammenarbeit!



Like A Complete Unknown

Foto: © Walt Disney Pictures



Maria

Foto: © STUDIOCANAL GmbH

## (Ferien-)Kinder aufgepasst: Feengarten für Kinder

### Wo Fantasie erblüht!

Eine Welt, in der bunte Fabelwesen zwischen Bäumen tanzen, funkelnde Farben die Natur zum Leuchten bringen und Kinder mit strahlenden Augen ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Willkommen im Feengarten – einem magischen Ort, der Kinder in eine Welt voller Kreativität und Entdeckungen entführt. Fantasie, Kreativität, Entfalten! Eintauchen in eine magische Welt.

Besonders Kinder blühen in der Natur auf. Sie sind in Bewegung, all ihre Sinne werden subtil angesprochen und sie dürfen der eigenen Neugier folgen. Stück für Stück zieht die Natur sie in ihren Bann – Fantasie und

Kreativität werden angeregt. Das bunt gestaltete Konzept mit bunten Fabelwesen an verschiedensten Ecken und bunte Farben zwischen Bäumen und Pflanzen laden zum Ausleben der eigenen Vorstellungen ein.

Vor allem ab dem dritten Lebensjahr spielt Fantasie eine besondere Rolle bei unseren Kindern - es beginnt die sogenannte „magische Phase“, in der Fantasie zur Superkraft wird. Sie erfinden Geschichten, verwandeln Stöcke in Zauberstäbe und sehen in Wolken Drachen.

### Wieso ist Kreativität und Fantasie so wichtig für unsere Kinder?

Im Feengarten wird gestaltet, gebastelt, gespielt und ge-

forscht. Die Sinne werden angesprochen und die Kinder können sich frei entfalten. Sowohl Ferienkinder als auch einheimische Kinder sind herzlich eingeladen.

**Termine: Feenhäuser bauen  
Dienstag, 12.08.25 | 15.00**

**– 16.30 Uhr, 17 € pro Kind inkl. Material**

Auf Anfrage auch gerne weitere Termine bzw. Abendbetreuung bei Michaela Waltinger unter Tel. 0173/9433203, naturtriebe@t-online.de, www.naturtriebe.de



## CultArt Geschichtskarte – Ortsgeschichte digital sichtbar machen

Wie im letzten Audaorfer Anzeiger erwähnt, wird Oberaudorf durch die Geschichtskarte der Firma CultArt im Lauf des Jahres zum digitalen Museum. Durch das Sammeln von Bildern, Postkarten, Gemälden, Dokumenten und Unterlagen wird eine erste Grundlage geschaffen, um die Plattform mit Leben zu füllen. Gerne möchten wir Sie alle nochmals einladen, in Ihren Schränken, Kisten und Fotoalben zu stöbern. Diese gefundenen Schätze werden mit Ihrem Einverständnis digitalisiert und mit Jahreszahlen und Beschreibungen, Geschichten oder Anekdoten in die Karte eingepflegt.

Wenn Sie Interesse haben, die Geschichtskarte mit Ihren Bildern und Unterlagen zu unterstützen oder noch nähere Informationen benötigen,

melden Sie sich bitte direkt bei der Tourist-Information in Oberaudorf oder per E-Mail unter geschichtskarte@oberaudorf.de.

**Erzählcafé am 08. Juli 2025 im Sitzungssaal  
im Rathaus um 10.00 Uhr.  
Bildmaterial, Infos und Texte gerne mitbringen.**



*Hier ein aktualisierter Ausschnitt der Karte*

## „Da ist Musik drin“ – Erfolgreiche Buchausstellung der Bücherei Oberaudorf

Unter dem Motto „Da ist Musik drin“ fand vom 14. bis zum 30. März eine besondere Buchausstellung in der Bücherei Oberaudorf statt – und zog zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher an.

Eine liebevoll dekorierte Themenecke lud mit musikalischem Flair zum Stöbern ein. Zwischen Noten, Instrumenten und kreativen Deko-Elementen wurden sorgfältig ausgewählte Bücher rund um das Thema Musik präsentiert – darunter unterhaltsame Romane, spannende Krimis

mit musikalischem Hintergrund sowie informative Sachbücher über Musikgeschichte, Instrumente oder berühmte Komponisten.

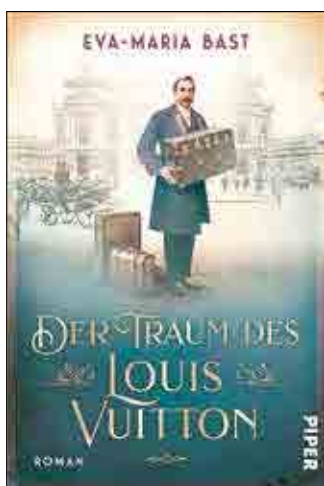
Den feierlichen Auftakt der Ausstellung bildete eine stimmungsvolle Eröffnungsveranstaltung mit musikalischem Rahmenprogramm. Eine Lesung, begleitet von musikalischer Umrahmung, schuf eine ganz besondere Atmosphäre. Im Anschluss bot sich beim gemütlichen Beisammensein Gelegenheit zum Austausch und Schmökern.

Die Aktion kam bei den Leserinnen und Lesern sehr gut an. Während der gesamten Ausstellungsdauer wurde die musikalische Bücherecke rege besucht. Viele entdeckten neue Lektüre für sich und

liehen sich die präsentierten Titel direkt aus – ein voller Erfolg für das Büchereiteam und ein schöner Beweis dafür, wie inspirierend die Verbindung von Literatur und Musik sein kann.



### Der Traum des Louis Vuitton von Eva-Maria Bast



### Buchvorstellungen

Paris, 1837: Der junge Louis Vuitton hat es aus seinem Heimatdorf ins aufregende Paris geschafft! Er beginnt eine Lehre als Kistenhersteller und Kofferpacker und stellt sich dabei derart geschickelt an, dass er sogar an den Kaiserhof gerufen wird. Nur dass die Gepäckstücke so unpraktisch sind, macht ihm das Leben schwer. Louis tüfelt unermüdlich an einer besseren Form. Und just in dem Jahr, in dem ihm seine große Liebe begegnet, revolutioniert er den Koffer und gründet sein eigenes Geschäft. Der Erfolg ist riesig, doch als Louis Opfer eines großen Verrats wird, muss er für sein Unternehmen kämpfen...

### Der graue Wolf: Der 19. Fall für Gamache von Louise Penny

Das permanente Klingeln des Telefons stört die Ruhe des

Augustmorgens, den Armand Gamache und seine Frau in ihrem Garten in Three Pines genießen wollen. Der Leiter der Mordkommission hat viel Schlimmes gesehen, zu viel. Zeit mit der Familie bedeutet ihm alles. Reine-Marie beobachtet mit wachsendem Unbehagen die Sorgenfalten auf Gamaches Stirn, der damit hadert, die Anrufe

entgegenzunehmen. Und weitere besorgniserregende Zwischenfälle folgen: Die Alarmanlage ihres Hauses in Montréal geht los, ein anonymes Paket erreicht die Sûreté du Québec, ein Zettel mit der Aufschrift „Das könnte Sie interessieren“ gibt Rätsel auf. Und dann ein Mord! Chief Inspector Gamache, Jean-Guy Beauvoir und Isabelle Lacoste begreifen: Hier droht etwas weitaus Unheilvolleres als ein einzelner Todesfall – Millionen von Menschen, ganz Montréal könnte in Gefahr schweben. Das Team ist fest entschlossen, den Plan ihrer Gegenspieler zu vereiteln. Doch mit wem haben sie es überhaupt zu tun? Mit Terroristen, mit politischen Akteuren – oder gar mit einem Feind aus den eigenen Reihen? Ihre Ermittlungen führen sie bis in den Vatikan und in eine ferne Abtei.



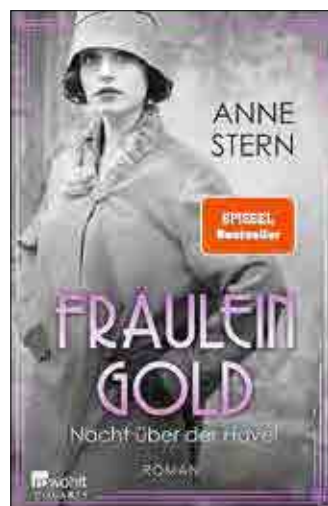
## Der Nachtgänger (Joonas Linna, Band 10) von Lars Kepler



Der Alarm kommt in der Nacht. Auf einem Stockholmer Campingplatz wurden Einbrecher gesichtet. Vor Ort bietet sich der Polizei in einem Wohnwagen dann ein grauenvoller Anblick. Alles ist in Blut getränkt, der Boden, die Wände, alles. Hier wurde offenbar ein Mensch zerstückelt. Und da ist noch jemand, ein junger Mann im Tiefschlaf, dessen Kopf auf einem abgehackten Arm ruht. Wie sich herausstellt, ist es der Sohn eines berühmten Schriftstellers, der an Somanbulismus leidet. Wegen seiner Krankheit kann er Täter oder Zeuge des Gemetzels sein. Kommissar Joonas Linna übernimmt den Fall und ahnt nach dem Verhör und dank des Hypnotiseurs Bark, dass dies erst der Beginn einer brutalen Mordserie ist...

## Fräulein Gold: Nacht über der Havel (Band 7) von Anne Stern

Berlin, 1930: In der Stadt brodelte es gewaltig. Wirtschaftskrise und politische Instabilität rufen immer radikalere Kräfte auf den Plan. Auch Hulda spürt, dass die vermeintlich goldenen Jahre vorbei sind. Umso engagierter kümmert sie sich als Hebamme um die Belange der Frauen und Mütter. Als sie einer Schwangeren helfen will, stößt sie auf einen mysteriösen Todesfall im Dunstkreis der Familie: Die jüngere Schwester Jutta ist Teil einer Jugendgruppe, die sich nachts an der Havel trifft. Die Jugendlichen singen und feiern zusammen. Doch dann wird am Ufer ein Student tot aufgefunden. Er war der Anführer von Juttas Gruppe – und ihr heimlicher Schwarm. Aber war sein Tod wirklich ein Unfall bei einem nächtlichen Abenteuer? Bald ahnt Hulda, dass die Zusam-



menhänge größer sind als angenommen. Eine Jugend ohne Zukunft sucht in unruhigen Zeiten verzweifelt nach Halt. Und ist bereit, einen hohen Preis dafür zu zahlen...

## Wild wuchern von Katharina Köller

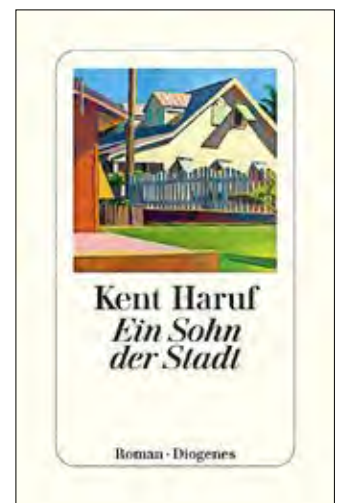


Marie rennt panisch einen Berg hinauf. Auf der Flucht vor einer Welt, in der vieles aus dem Lot geraten ist, sucht sie Schutz bei ihrer Cousine Johanna. Ausgerechnet bei Johanna, die seit Jahren wie eine Eremitin auf einer entlegenen Tiroler Alm lebt. Marie und Johanna, sie könnten nicht unterschiedlicher sein: die scharfzüngige Wienerin, Luxusgeschöpf aus einer Luxuswelt, zugleich verwöhnt und verachtet von Ehemann Peter – und das „wilde Tier im Körper von einem Menschen“ (Marie über Johanna),

das beim Erwachsenwerden scheinbar die Sprache verloren und die Gesellschaft hinter sich gelassen hat. Für die beiden Frauen beginnt ein ungewöhnliches Kräfteressen, ein Ringen um ihr Selbstverständnis, aber auch um einen gemeinsamen Weg.

## Ein Sohn der Stadt von Kent Haruf

Acht Jahre sind vergangen, seit Jack Burdette – einstiger Liebling der Kleinstadt und bewunderter Footballstar – über Nacht verschwand und so um Geld betrogene wütende Farmer und seine schwangere Frau samt Kindern zurückließ. Und dann ist er plötzlich wieder da, in einem roten Cadillac mitten auf der Main Street, und legt damit nicht nur den Finger in alte, nicht verheilte Wunden, sondern setzt Gesehnisse in Gang, die jeden Bewohner Holts betreffen.



Die hier vorgestellten Bücher sind Neuerwerbungen der Pfarr- und Gemeindebücherei Oberaudorf.

Es handelt sich um eine Auswahl an Büchern, die in der Bücherei zur Ausleihe stehen.

Öffnungszeiten:  
Sonntag von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr  
Dienstag und Donnerstag von 15.45 Uhr bis 18.00 Uhr



**Schweinsteiger  
Reisen**

Marktplatz 2  
83115 Neubeuern

Tel. 08035 963764-0  
service@schweinsteiger-reisen.de  
www.schweinsteiger-reisen.de



**Wasserwacht  
Oberaudorf**

[www.wasserwacht-oberaudorf.de](http://www.wasserwacht-oberaudorf.de)

## Wieder ereignisreiche Monate in der Wasserwacht

### Blutspenden – Ein wertvoller Beitrag zur Gesellschaft

Mit dem guten Vorsatz, anderen zu helfen, ging es am 17. Februar in Oberaudorf los: Die erste von insgesamt drei geplanten Blutspendeaktionen 2025 fand statt – und wurde von vielen engagierten Spenderinnen und Spendern genutzt. Der Bedarf an Blutkonserven ist auch in unserer Region konstant hoch – sei es für Notfälle, Operationen oder Menschen, die regelmäßig auf Transfusionen angewiesen sind. Dabei ist Blut-

spenden eine der einfachsten und wirkungsvollsten Arten, Leben zu retten – ganz ohne großen Aufwand, aber mit riesiger Wirkung.

Es war erfreulich zu sehen, wie viele Bürger sich die letzte Zeit aktiv an dieser wichtigen Initiative beteiligten. Für die Spender wurde ein Rundum-Service angeboten: neben einer kurzen ärztlichen Untersuchung gab es eine erfrischende Stärkung nach der Spende, die mit viel Liebe der Wasserwachtler vorbereitet wurde, um den Kreislauf zu stabilisieren. Insgesamt

kann durch die 160 Spender bis zu 480 Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden – eine enorme Zahl! Trotz der hohen Spenderzahlen sind die Warte- und Durchlaufzeiten enorm optimiert worden und dank der Terminvergabe im Vorfeld sehr angenehm. Im Namen des Blutspendedienstes und der Wasserwacht möchten wir uns bei allen Spendern und Helfern bedanken und betonen, wie wichtig es ist, auch in Zukunft regelmäßig zu spenden, um die Blutvorräte stets auf einem ausrei-

chenden Niveau zu halten. **Jetzt schon vormerken: Nächster Blutspendetermin am 02. Juli 2025!**

### Der Sommer kommt – Zeit für eine Auffrischung der Baderegeln

Eine weitere wichtige Thematik, die immer wieder angesprochen werden sollte, sind die Baderegeln in den öffentlichen Freibädern, Hallenbädern und Seen. Die Einhaltung dieser Regeln sorgt nicht nur für die Sicherheit der Badegäste, sondern trägt auch zur Vermeidung von Verletzungen bei.

Wasserwacht-Bayern  
Bayerisches Rotes Kreuz



<b>Achte auf die Wassertemperatur!</b> 	<b>Springe nie erhitzt ins Wasser!</b> <b>Kühle dich vorher ab!</b> 	<b>Bade nicht mit vollem Magen!</b> 	<b>Gehe nicht übermüdet ins Wasser!</b> 	<b>Schwimme oder tauche nie im Bereich von Sprunganlagen!</b> 
<b>Unterlasse das Rennen am Beckenrand!</b> 	<b>Verlasse das Wasser sofort, wenn du frierst!</b> <b>Trockne dich nach dem Schwimmen gut ab!</b> 	<b>Stoße nie andere ins Wasser!</b> 	<b>Verlasse bei Sturm, Gischt oder Gewitter das Wasser!</b> 	<b>Gehe nicht unter Alkoholkonsum, Medikamenteneinfluss oder Drogeneinfluss ins Wasser!</b> 
<b>Benutze als Nichtschwimmer NIE aufblasbare Schwimmkörper als Schwimmhilfe!</b> 	<b>Springe nie in unbekanntes oder trübes Gewässer!</b> 	<b>Beachte Warnhinweise, Beschränkungen, Absperrungen und Bojen!</b> 	<b>Tauche nicht mit beschädigtem Trommelfell oder Erkältung!</b> 	<b>Meide Wasserpflanzen!</b> 
<b>Meide Wehre und Strudel!</b> 	<b>Bade nie allein!</b> <b>Schwimme lange Strecken nie ohne Bootbegleitung!</b> 	<b>Rufe im Notfall rechtzeitig laut um Hilfe!</b> 	<b>Beachte die besonderen Gefahren am und im Meer!</b> 	<b>Bleibe weg von Schiffen und Wasserfahrzeugen!</b> 

© 2020 Wasserwacht-Bayern  
Layout: Dr. Wolfgang Behr  
Zeichnungen: Christian Köt

## Verhalten am und im Wasser

### - Baderegeln -



Überreichung der Fluthelfer-Nadel Bayern an Magdalena Gradl und Daniela Grundbacher



Die neue Vorstandschaft der Wasserwacht Oberaudorf mit Kreiswasserwachtvorsitzendem Carsten Fischer

Besonders in den Sommermonaten, wenn es einen hohen Ansturm auf Abkühlung gibt, ist es wichtig, dass alle Besucher die Baderegeln beachten, um Unfälle zu vermeiden und eine angenehme Atmosphäre für alle zu schaffen.

### Jahreshauptversammlung mit Verabschiedung und Neuwahlen – Ein Schritt in die Zukunft

Neben dem Rückblick auf das Jahr 2024 wurden während der Jahreshauptversammlung am 28. Februar 2025 Neuwahlen der Vorstandschaft durchgeführt. Ein wichtiger Punkt der Wahlen war das Thema „Zukunft gestalten“.

Die Zusammenkunft wurde auch genutzt, um zwei unserer Mitglieder, Daniela Grundbacher und Magdalena

Gradl, die „Fluthelfer-Nadel Bayern“ zu verleihen.

Überreicht wurde sie durch den Kreiswasserwachtvorsitzenden Carsten Fischer. Die Nadel ist eine Auszeichnung, die vom Freistaat Bayern an Personen verliehen wird, die sich im Rahmen von Überschwemmungen und Hochwasserereignissen im Jahr 2024 besonders engagiert haben. Sie dient als Anerkennung für freiwillige Helfer, die bei der Bewältigung von Hochwasser- und Flutschäden durch tatkräftige Unterstützung, wie etwa in Form von Rettungs- oder Aufräumarbeiten, beigetragen haben und stellt somit ein Zeichen der Wertschätzung für den unermüdlichen Einsatz und die Solidarität in Krisenzeiten dar.

Auf diesem Weg wollen wir uns von zwei langjährigen Vorstandsmitgliedern verabschieden. Unser nun ehemaliger Kassier Michael Frank, der unfassbare 28 Jahre dieses Amt ausübte und insgesamt 56 Jahre Mitglied ist, und Daniela Grundbacher, die seit acht anerkennungswürdigen Jahren als Jugendleiterin aktiv war. Beide waren neben ihrem Amt eine starke Stütze des Vereins und bei verschiedenen Projekten wie dem Hüttenbau, als Unterstützung bei den Blutspendennachmittagen oder als heimliche Putzfee engagiert. Vielen, vielen Dank für die tolle Zeit und wir freuen uns, euch weiterhin als Mitglieder und Ratgeber zu haben, wenn

auch nicht mehr in der Vorstandschaft!

### Die Vorstandschaft stellt sich vor

**Philipp Streifeneder – Vorstandsvorsitzender** (hintere Reihe, links)

„Ich bin seit 2004 Mitglied der Wasserwacht Oberaudorf. Damals bin ich über meinen Freundeskreis dazugekommen. Was mir an der Wasserwacht besonders gefällt, ist die Kombination aus sportlicher Aktivität, Gemeinschaft und dem Gefühl, Menschen helfen zu können. Die zahlreichen Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten – vom Rettungsschwimmer zum Wasserretter, vom Ersthelfer zum Sanitäter – machen das Engagement

# Rettings- & Hilfsdienste

spannend und vielseitig. Der wunderschöne Standort am Luegsteinsee macht den Wachdienst zu etwas ganz Besonderem – und dabei kommt der Spaß zum Glück nie zu kurz.“

**Michael Lukasser – Technischer Leiter** (hintere Reihe, Mitte)

„Ich bin am 29. August 2009 über das Ferienprogramm zur Wasserwacht gekommen. Seitdem habe ich, wie auch einige andere, die Kinder- und Jugendgruppe durchlaufen.“

Was mir an der Wasserwacht Oberaudorf besonders gefällt, ist, dass wir eine coole, bunt gemischte Truppe sind und dass der Spaß nie zu kurz kommt. Mir ist wichtig, mich gesellschaftlich einzubringen und anderen Menschen helfen zu können – das ist für mich gelebtes Ehrenamt.“

**Giovanni Angelini – Jugendleiter** (hintere Reihe, rechts)

„Ich heiße Giovanni, bin 19 Jahre alt und seit mittlerweile etwa 8 Jahren Mitglied bei der Wasserwacht Oberaudorf. Ursprünglich war ich nur auf der Suche nach einem Schwimmverein, doch ich habe nicht nur das, son-

dern auch einen völlig neuen Freundeskreis gefunden.

Besonders gefällt mir an unserer Ortsgruppe, dass wir uns nicht nur beim Training sehen, sondern auch privat viel miteinander unternehmen.“

Als 1. Jugendleiter ist es mir besonders wichtig, diesen Zusammenhalt zu erhalten und unseren Nachwuchs gut in den Verein zu integrieren.“

**Magdalena Gradl – Stellvertretende Jugendleiterin** (vordere Reihe, links)

„Ich kam – und ich war sofort zu Hause. Ich habe eine Aufgabe, werde gebraucht und fühle mich willkommen. Als stellvertretende Jugendleiterin ist es mir wichtig, Kindern den Spaß am Schwimmen und Helfen zu vermitteln und sie für unsere Arbeit zu begeistern.“

Die Wasserwacht ist mehr als ein Sportverein, sie ist gelebtes Ehrenamt und ein fester Teil unserer Gemeinde. Ich wünsche mir, dass unsere Kinder genau das erleben und sich bei uns zugehörig fühlen.“

**Milena Daph – Unterstützung der Jugendleitung** (vordere Reihe, Mitte)

„Durch eine Freundin und

den ‘Tag des Abzeichens‘ am Luegsteinsee habe ich zur Wasserwacht gefunden. Im Februar 2019 bin ich der Jugendgruppe beigetreten und seitdem hat sich mein Leben auf vielfältige Weise bereichert. Ich schätze vor allem die Gemeinschaft und den starken Zusammenhalt in unserer Ortsgruppe, das ist für mich das Herzstück der Wasserwacht. Mein Wunsch ist es, medizinisch helfen zu können und damit einen bedeutenden Beitrag für andere zu leisten.“

**Veronika Hamberger – Kassierin** (vordere Reihe, rechts)

„Ich bin 2021 zur Wasserwacht gekommen – durch einen Umzug in die Gegend und meine Freude am Schwimmen.“

Was mir an unserer Ortsgruppe besonders gefällt, ist das freundschaftliche Miteinander – es ist ein Garant für Spaß und Zusammenhalt. Als Kassierin ist es mir wichtig, eine offene Informationskultur gegenüber allen Mitgliedern zu pflegen und für Transparenz zu sorgen.“

Besonders einsetzen will sich die neue Vorstandschaft für die Förderung und Weiterentwicklung der Jugendgruppe. Zusätzlich plant sie, die Organisation durch Freizeitaktivitäten und gesellschaftliche Projekte weiter voranzutreiben, um den Mitgliedern neben den Verantwortungen im Wachdienst und Einsatz auch gesellige Unterhaltung wie auch wertvolle Lebenserfahrungen zu bieten.

**Werbung für Neumitglieder der Jugendgruppe – Vielfalt und Gemeinschaft**

Ein weiteres Ziel der neuen Vorstandschaft ist es, die Jugendgruppe weiter auszubauen und neue Mitglieder zu gewinnen. Die bestehende Jugendgruppe für Jugendliche im Alter von 11 bis 14 Jahren möchte jungen Menschen die Möglichkeit bieten, sich aktiv zu engagieren, Spaß zu haben und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Spiel, Spaß und Sicherheit im Wasser wollen wir auch den jüngeren Kindern zwischen 7 und 10 Jahren bieten und laden euch herzlich zu unserer neuen Kindergruppe ein. Gemeinsame Spiele, kleine Ausflüge und das Miteinander in der Gruppe fördern Teamgeist und Freundschaften. Auch Abzeichen und Urkunden sorgen für Motivation und Stolz bei den kleinen Wasserwacht-Kids.

Weitere Infos erhaltet ihr direkt über die Homepage der Wasserwacht Oberaudorf. Die Vielfalt der Aktivitäten reicht von Sportveranstaltungen über kulturelle Projekte bis hin zu ehrenamtlichen Tätigkeiten in der Region. Besonders betont wird der Gemeinschaftscharakter, der das Miteinander fördert und den Austausch zwischen den Generationen stärkt. Jeder, der Interesse an einer Mitgliedschaft hat, ist herzlich eingeladen, sich anzumelden und an den kommenden Gruppenstunden teilzunehmen. Die Jugendleiter, Giovanni Angelini und Magdalena Gradl, freuen sich darauf, viele neue Gesichter in der Gruppe willkommen zu heißen und gemeinsam neue Projekte zu realisieren.



**BENEDIKT  
ABENDSTEIN**

BAHNHOFPLATZ 6  
83080 OBERAUDORF

MOBIL  
0179/4 11 34 40

TEL. 0 80 33/30 34 40  
FAX 0 80 33/30 34 41

SCHLOSSEREI-ABENDSTEIN@T-ONLINE.DE

**SCHMIEDEARBEITEN · REPARATUREN ALLER ART  
INSTANDHALTUNG BREMSEN AN  
SCHIENENFAHRZEUGEN NACH VDV 885**

### Verstärkung im Team

Der Weg in die Bergwacht Bayern gilt mitunter als steinig. Nicht ganz zu Unrecht, mag jetzt vielleicht der eine oder andere denken, werden doch einige Anforderungen an die Ehrenamtlichen gestellt. Es genügt nicht, ein sehr guter Skifahrer oder ein erfahrener Kletterer zu sein. Eher wird der komplette Allrounder gesucht, der sich im Fels und im Tiefschnee gleichermaßen wohlfühlt und nebenbei auch noch eine gehörige Portion Fitness mitbringt. Zwischen dem Anwärter und der aktiven Einsatzkraft stehen mehrere Eignungstests und eine Reihe von Prüfungen, die erst bestanden werden wollen, bevor es in die Einsätze geht. Wir freuen uns ganz besonders, dass Thomas vor wenigen Wochen die Winterprüfung bestanden hat und nun seine Ausbildung zur Aktiven Einsatzkraft (AEK) der Bergwacht Bayern abschließen konnte. Und auch wenn er eigentlich schon ein „alter Hase“ ist und seit ein paar

Jährchen als Anwärter dabei, freuen wir uns, dass es nun geklappt hat.

**Thomas, warum hast du bei der Bergwacht angefangen und was magst du dort besonders gerne?**

Thomas: Nach meiner Dienstzeit bei der Bundeswehr wollte ich auch weiterhin noch gefordert sein. Die hohen Anforderungen bei der Bergwacht und meine Leidenschaft für die Berge machten die Bergwacht sehr interessant für mich.

**Was machst du im normalen Leben, wenn du nicht gerade bei der Bergwacht bist?**

Thomas: Beruflich bin ich als ERP-Berater in der DACH-Region (Deutschland, Österreich, Schweiz) tätig.

**Hast du einen Lieblingsberg?**

Thomas: Mein Lieblingsberg ist natürlich der Brunnstein.

**Welcher Skitouren-Typ bist du? Aufstieg oder Abfahrt? Pulver oder Firn?**

Thomas: Ich bin da eher der Sommertyp.

**Schnitzel oder Kaiserschmarrn?**

Thomas: Kaiserschmarrn. Definitiv Kaiserschmarrn.

**Hast du vielleicht noch einen Tipp für Anwärter oder für die, die es noch werden möchten?**

Thomas: Von der Fülle an Ausbildungsinhalten und den vielen Prüfungen nicht abschrecken lassen. Hier gilt schon auch „Der Weg ist das Ziel“.



**Wald und Technik GbR**

**PEFC-zertifiziert**

Hof Wechselberg 1  
83080 Oberaudorf

info@waldundtechnik.de  
www.waldundtechnik.de

**Christoph  
Rechenauer**

Telefon: 0 80 33/21 12  
Fax: 0 80 33/97 94 06  
Mobil: 01 71/9 51 69 54

**Dominik  
Rechenauer**

Telefon: 0 80 33/9 13 77  
Mobil 0151/64 412 159

- ◆ Schwierige Baumfällung - auch zwischen Häusern
- ◆ Durchforstung - Holzeinschlag
- ◆ Holzrücken und Transport
- ◆ Baggerarbeiten - Forstwegebau
- ◆ Mulcharbeiten
- ◆ Brennholz
- ◆ Schneeräum- und Winterdienst

## An der Wache geht's los



Rund 10 Jahre ist es nun her, dass wir in unsere schöne neue Wache an der Sportplatzstraße gezogen sind.

Jetzt sieht es dort wieder aus wie auf einer Baustelle, denn seit ein paar Wochen läuft das Projekt „Ertüchtigung

der Bergrettungswache“. Um mehr Schulungsmöglichkeiten für unsere Anwärter und aktiven Einsatzkräfte zu

schaffen, gerade wenn das Wetter mal nicht mitspielt, wird auf der Südseite der Wache ein Ausbildungs- und Lagerraum angebaut.

Finanziell ist so ein Projekt für uns nur dank großzügiger Spenden zu stemmen. Außerdem wird das Vorhaben als Fördermaßnahme der Europäischen Union zur Entwicklung des ländlichen Raumes („LEADER“) finanziell gefördert.

Nachdem in den letzten Wochen die Fundamentarbeiten abgeschlossen wurden, geht es nun in die nächsten Bauphasen. Wir freuen uns schon sehr auf die neuen Räumlichkeiten und Übungsmöglichkeiten, die sich daraus für uns ergeben. Und natürlich werden wir euch über den Fortschritt auf dem Laufenden halten.

## Person unter Pistenraupe

Kurz vor dem Ende der letzten Wintersaison spielten sich im Skigebiet Hocheck dramatische Szenen ab. Und auch wenn es sich glücklicherweise nur um eine groß

angelegte gemeinsame Ein- sätzeübung der Bergwacht und der Freiwilligen Feuerwehr Oberaudorf handelte, war eine gehörige Portion Adrenalin garantiert. Als

sich die Einsatzkräfte um kurz vor 19.00 Uhr an der Wache trafen, wussten sie also, dass etwas passiert, nur nicht was passieren wird. Sogar ein echter Disponent der Rettungsleitstelle Rosenheim hatte sich bereit erklärt, mitzuspielen und am Funk die Rolle der Übungsleitstelle zu übernehmen.

Der Alarm kam um Punkt 19.00 Uhr. Eine Person war nahe der Bergstation unter eine Pistenraupe geraten und nun unter den Raupenketten eingeklemmt. Noch während sich die Rettungskräfte auf der Anfahrt zum Einsatzort befanden, verunfallte darüber hinaus ein anderer Skifahrer und musste reanimiert

werden. Viel mehr Drama war kaum möglich.

Ziel einer solchen Übung ist, die Zusammenarbeit der Rettungskräfte im Notfall zu trainieren und sie so praxisnah wie möglich auf ein solches Szenario vorzubereiten. Während die Feuerwehr dabei die erforderlichen technischen Maßnahmen leitete, stand für die Bergwacht die medizinische Versorgung der Verletzten im Vordergrund. Direkt nach dem Eintreffen an der Bergstation begann ein Teil der Einsatzkräfte, das eingeklemmte Opfer von beiden Seiten frei zu graben. Ein anderer Teil bereitete Hebekissen vor, um die mehr als 10 Tonnen schwere Pistenwalze



# Rettungs- & Hilfsdienste

anzuheben. Schließlich gelang es gemeinsam, die Person unter den Raupenkettensystemen hervorzuziehen und für den Abtransport vorzubereiten. Nach der erfolgreichen Bergung wurde das Opfer in das beheizte Einsatzfahrzeug der Bergwacht gebracht, wo es weiter medizinisch versorgt und stabilisiert wurde. Und so ging schon nach weniger als einer Stunde die Einsatzübung am Hocheck zu Ende. Alle Beteiligten zogen ein positives Fazit und waren sich einig, wie groß die Wichtigkeit solch regelmäßiger

Übungen ist, um im Ernstfall vorbereitet zu sein. An diesem Abend wurde es spät, als alle gemütlich in der Rettungswache der Bergwacht zusammensaßen. Nach der obligatorischen Nachbesprechung der Einsatzleiter von Bergwacht und Feuerwehr, winkte für alle eine Brotzeit, die freundlicherweise von der Bergbahn Hocheck gespendet wurde. Herzlichen Dank dafür und auch, dass wir die Möglichkeit bekommen haben, unter so realistischen Bedingungen im Skigebiet üben zu dürfen.



## WIR RETTEN - MACH MIT!

Wie treffen uns jeden Freitag um 19 Uhr in der Bergrettungswache in Oberaudorf Sportplatzstraße 28.

Unser 40-köpfiges Team aus Bergrettern im Alter zwischen 16 Jahren und 60+ freut sich auf Dich!

Schau doch ganz unverbindlich am Freitag vorbei!

Weitere Auskünfte gerne per E-Mail an [oberaudorf@bergwacht-bayern.de](mailto:oberaudorf@bergwacht-bayern.de)

Jetzt spenden!



Folgt uns auf Instagram  [bergwacht\\_oberaudorf](https://www.instagram.com/bergwacht_oberaudorf)



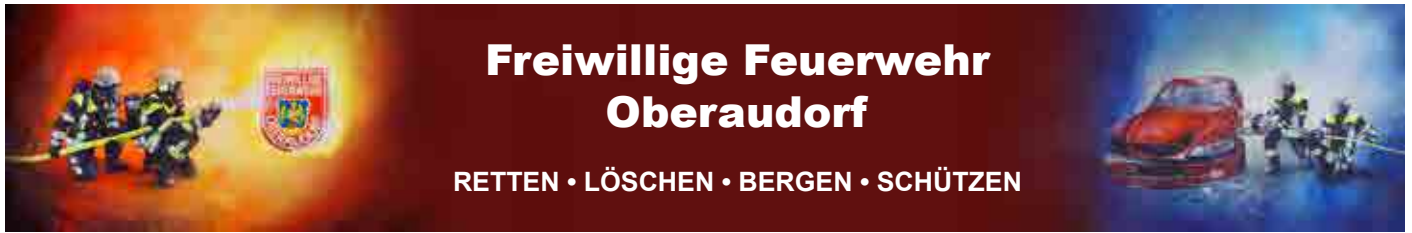
**Hochbau  
Tiefbau  
Holzbau  
Schlüsselfertigbau**

**Obermair**   
GmbH

Oberaudorf +49 8033 1838 [hans-obermair.de](http://hans-obermair.de)

Schauts Eich unsa Arbad oh!





## Freiwillige Feuerwehr Oberaudorf



Seit Redaktionsschluss der letzten Ausgabe des „Audorfer Anzeigers“ im Frühjahr wurde die Feuerwehr Oberaudorf zu 20 Einsätzen alarmiert.

In diesem Zeitraum ereigneten sich auf der Inntalautobahn A93 in beiden Fahrtrichtungen insgesamt 6 Auffahrunfälle sowie ein PKW-Brand. Glücklicherweise blieb es bei den meisten Unfällen bei Blechschäden.

Am Mittwochmorgen (23. April) gegen 5.45 Uhr ereignete sich auf der A93 in Fahrtrichtung Kufstein kurz vor der Anschlussstelle Kiefersfelden ein folgenschwerer Verkehrsunfall zwischen einem Kleintransporter mit polnischem Kennzeichen und zwei Sattelzügen. Aufgrund der Blockabfertigung am Grenzübergang Kufstein durch die Tiroler Behörden staute sich ab 05:00 Uhr

der Schwerverkehr auf dem rechten Fahrstreifen. Der Fahrer eines Kleintransporters übersah vermutlich aus Unachtsamkeit das Stauende und versuchte, dem auf dem rechten Fahrstreifen stehenden Sattelzug auszuweichen, wobei er die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor.

In der Folge kollidierte er zunächst mit dem Heck des Sattelzuges, schleuderte dann gegen eine Fahrbahntrennung aus Beton und anschließend zurück gegen den ersten und einen weiteren Sattelzug. Der Fahrer sowie der Beifahrer des Kleintransporters wurden bei dem Unfall schwer verletzt und mit einem Rettungshubschrauber sowie einem Rettungswagen in verschiedene Krankenhäuser gebracht.

Weitere Einsätze waren: Alarm einer Brandmeldeanlage, überfluteter Keller durch eine defekte Hebeanlage, 2 Wohnungsöffnun-

gen für den Rettungsdienst, Brand in einem Wohnheim in Kiefersfelden, sowie eine Ölspur. Außerdem wurden wir im Berichtszeitraum um 2 Verkehrsabsicherungen im Gemeindegebiet sowie zu 2 Brandschutzerziehungen im Kindergarten Oberaudorf gebeten.

Am 11. April kam es in Kiefersfelden zu einem ausgedehnten Flächenbrand in der Breitenau. Aufgrund der langanhaltenden Trockenheit entstand ein Flächenbrand, der sich in kurzer Zeit auf mehrere hundert Quadratmeter ausdehnte. Aufgrund der Steilheit und Unwegsamkeit des Geländes und der eher schlechten Wasserversorgung an der Einsatzstelle gestalteten sich die Löscharbeiten schwierig. Aus diesem Grund wurden durch die ILS Rosenheim die Feuerwehren Kiefersfelden, Mühlbach, Oberaudorf, Fischbach, Raubling,



Kufstein sowie die Flughelfer des Landkreises Rosenheim zur Einsatzstelle alarmiert.

Mitte April fand in Oberaudorf ein CSA-Lehrgang des Kreisfeuerwehrverbandes Rosenheim statt. 2 Teilnehmer der Feuerwehr Oberaudorf nahmen erfolgreich an diesem Lehrgang teil.

## Jahreshauptversammlung

Ende März fand die Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins in der Audorfer Privatbrauerei statt. Zu Beginn der Versammlung begrüßte der 1. Vorsitzende Marco Polster alle anwesenden Feuerwehrkameradinnen und -kameraden und trug seinen Jahresbericht vor. Ihm folgten der 1. Kommandant Rainer Mager, der Jugendwart Maximilian Staber, die Schriftführerin Katharina Mager sowie der Kassier Martin Forner, die ebenfalls ausführlich über das Jahresgeschehen informierten. Nach dem Bericht der Kassenprüfer erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft. Es folgte eine im Vorfeld angekündigte Satzungsänderung, die von der Versammlung angenommen wurde. Anschließend wurden die Feuerwehrkameraden Franz Steinkühler und Stefan Taiber für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst mit dem „Bayerischen Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber“ durch Kreisbrandrat Richard Schrank geehrt. Unser Vereinsvorsitzender Marco Polster ehrte Christopher Heumann und Martin Stigloher für 10 Jahre, Sebastian Haydn und Florian Stuhldreiter für 20 Jahre aktiven Feuerwehrdienst. Es folgten zahlreiche Beförderungen von Einsatzkräften, die Kommandant Rainer

Mager vornahm. Katharina Mager wurde zur Oberfeuerwehrfrau, Sebastian Huber und Samuel Weißenbacher zum Oberfeuerwehrmann befördert. Es folgten Christopher Heumann, Maximilian Kemmer und Vincent Stuhldreiter zu Hauptfeuerwehrmännern, Peter Aderer, Bernhard Nikolussi und Franz Steinkühler zu Löschmeistern, Maximilian Staber zum Oberlöschmeister und Marco Polster zum Hauptlöschmeister. Oberlöschmeister Donat Gruber wurde nach Erreichen der Altersgrenze in den Feuerwehrruhestand verabschiedet. Abschließend richteten Bürgermeister Dr. Matthias Bernhardt und KBR Schrank ihre Gruß- und Dankesworte an die Versammlung. Mit den Worten „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ schloss Vorsitzender Marco Polster die Versammlung.

## Wald- und Flächenbrände – wie kann man vorbeugen?

Leider gab es aufgrund der trockenen Tage schon die ersten Wald- und Flächenbrände im Landkreis Rosenheim sowie in den Nachbarlandkreisen. Um die Gefahr nicht zu einem Einsatz werden zu lassen, bitten wir bestimmte Dinge zu beachten:

Wald- und Flächenbrände sind eine ernsthafte Gefahr für Mensch und Natur. Deshalb ist es wichtig, Maßnahmen zu ergreifen, um solche Brände zu vermeiden.

### Hier sind einige Tipps, die helfen können:

– Rauchen Sie nicht in Wäldern oder in der Nähe von trockenem Gras. Eine ausgedrückte Zigarette kann schnell zu einem Feuer führen.



– Parken Sie nicht mit Ihren Fahrzeugen auf Gras- oder Waldflächen.

Der heiße Auspuff kann ein Feuer entfachen.

– Verwenden Sie kein offenes Feuer in oder in der Nähe von Wäldern oder Grasflächen. Dies schließt auch Lagerfeuer und Grillen ein.

– Achten Sie auf das Wetter. Trockene, heiße Bedingungen erhöhen das Risiko von Wald- und Flächenbränden. Wenn das Wetter zu heiß und trocken ist, vermeiden Sie Aktivitäten im Freien, die ein Feuer verursachen könnten.

– Seien Sie vorsichtig bei der Verwendung von Maschinen, die Funken erzeugen können.

**Melden Sie sofort jegliche Art von Rauch oder Feuer in der Nähe von Wäldern oder Grasflächen über den Notruf 112.**

### Achten Sie bitte auf weitere Dinge:

– Halten Sie bitte Waldeinfahrten und Löschteiche frei. Parken Sie somit nur auf ausgewiesenen Parkplätzen.

– Bleiben Sie in sicherer Entfernung zum Feuer vor Ort und weisen Sie die Rettungskräfte ein.

– Lassen Sie bitte liegende Pylonen an ihrer Position. Sie weisen den nachfolgenden Einsatzkräften den Weg.

– Parken Sie nicht auf Hydranten, die in der Straße eingelassen sind.

## Wie stark ist die Gefahr aktuell?

Der Deutsche Wetterdienst berechnet täglich den **Waldbrand-Gefahrenindex** und den **Grasland-Feuerindex**. Aber was ist das überhaupt? Der Waldbrand-Gefahrenindex verrechnet als stündliche Eingangsgrößen die meteorologischen Elemente Lufttemperatur, relative Luftfeuchte, Windgeschwindigkeit und Niederschlagssumme sowie während der Frühjahrsmonate die tägliche Schneehöhe. Der nachmittägliche Ausgabewert indiziert die potentielle Feuerintensität.

### Wichtiger Hinweis:

Der Waldbrand-Gefahrenindex ist das meteorologische Potential für die Gefährdung eines Waldes durch Brand. Er ist nicht die Waldbrandwarnstufe vor Ort, die von Landes- oder örtlichen Behörden festgelegt wird.

Der Grasland-Feuerindex beschreibt die Feuergefährdung offenen, nicht abgeschatteten Geländes mit abgestorbener Wildgrasaufgabe ohne grünen Unterwuchs. Hilfsweise kann der GLFI auch angewandt werden auf gelbbreife Getreidefelder bzw. Stoppelfelder.

## Freiwillige Feuerwehr Niederaudorf

### Feuerwehrkameraden hielten Jahresversammlung ab

Die Freiwillige Feuerwehr Niederaudorf konnte auch heuer wieder ihre Jahreshauptversammlung im Gasthof Keindl in Niederaudorf abhalten. Zum Beginn begrüßte Vorstand Magnus Waller den anwesenden Kreisbrandrat Richard Schrank, Kreisbrandmeister Joachim Buchmann sowie Ehrenkreisbrandinspektor Hans Huber.

Sein weiterer Gruß galt dem Ersten Bürgermeister Dr. Matthias Bernhardt, den anwesenden Gemeinderäten, Ehrenkommandanten Hans Bichler und den beiden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Oberaudorf.

Nach den Berichten von Schriftführer Simon Boser und Kassier Matthias Schweinsteiger konnte Kommandant Hans Bichler junior das vergangene Jahr Revue passieren lassen. Insgesamt musste die Nieder-

audorfer Feuerwehr zu 51 Einsätzen ausrücken. Neben den verschiedenen Alarmierungen zu technischer Hilfeleistung, Brandmeldeanlagen und Unfällen kamen noch Brandbekämpfungen wie zum Beispiel in Kiefersfelden oder Erste-Hilfe-Leistungen hinzu. Aber auch bei Festen und Veranstaltungen wurden Sicherheitsüberwachungen übernommen. Unfallschwerpunkt war auch im letzten Jahr wieder die beliebte Motorradstrecke am Sudelfeld.

Große Begeisterung beim Kommandanten rief und ruft die hohe Beteiligung bei den wöchentlichen Übungen hervor, die abwechslungsreich und interessant sind. Auch über die 5 Neuzugänge Lukas Lotter, Dominik Maurberger, Elias Weißenbacher, Alex Leistner und der ersten Feuerwehrfrau Regina Sterr freute sich der Kommandant besonders. An dieser Stelle bedankte er sich bei den Kollegen der

Oberaudorfer Feuerwehr, die bereits Jugendliche bei der Jugendfeuerwehr ausbilden und junge Menschen zum Dienst bei der Feuerwehr vorbereiten. Zum ersten Mal besuchten die Kommandanten gegenseitig die Feuerwehrversammlungen in der Gemeinde. Hans Bichler junior wies am Ende seines Berichts noch auf die bevorstehenden Leistungsabzeichen im Frühjahr sowie auf die Übungen hin.

Sein Dank ging an seinen Stellvertreter Andreas Buchauer für die gute und zuverlässige Zusammenarbeit sowie an die Gemeinde für die stetige Unterstützung, auch bei der Planung für das neue Feuerwehrhaus. Bürgermeister Dr. Matthias Bernhardt bedankte sich in seinen Grußworten bei allen Feuerwehrlern für ihre ehrenamtliche Tätigkeit zu jeder Tageszeit das ganze Jahr über. In Hinblick auf das neue Feuerwehrhaus bedankte er sich nochmals bei Ehren-

kommandanten Hans Bichler, der bereits vor einigen Jahren ein Feld für den Neubau zur Verfügung gestellt hat. Kreisbrandrat Richard Schrank erwähnte in seinem Bericht den Zuwachs bei allen Feuerwehren im Landkreis Rosenheim, doch leider mussten auch zwei Feuerwehren aufgrund von Nachwuchsmangel aufgelöst werden. Er gab auch einen Rückblick auf das Hochwasser im Juni 2024, wie viele Feuerwehren lange im Einsatz standen und auch einige Kameraden nach Pfaffenhofen an der Ilm zur Unterstützung der dortigen Feuerwehren gefahren sind.

Beim Tagesordnungspunkt „Ehrungen“ konnten Simon Boser und Matthias Schweinsteiger für jeweils 25 Jahre aktiven Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Niederaudorf geehrt werden. Ihnen überreichte Kreisbrandrat Richard Schrank und Kreisbrandmeister Joachim Buchmann ein Abzeichen sowie eine Dankurkunde.

Am Ende der Versammlung bedankte sich Vorstand Magnus Waller bei allen für die stetige Einsatzbereitschaft. Besonders bedankte er sich bei der Fahnenabordnung für's Ausrücken bei den kirchlichen Festen im Dorf sowie bei den Ortsvereinen für die gute Zusammenarbeit.

Ein letzter Dank ging an die Helfer beim Speckwatten, das jährlich zugunsten der Feuerwehr stattfindet. Bevor die Versammlung mit den Worten „Gott zur Ehr“, dem Nächsten zur Wehr“ beendet wurde, wies Magnus Waller noch auf die diesjährige Informationsfahrt sowie auf das neue Mannschaftsbild hin.



Von links: Kreisbrandmeister Joachim Buchmann, Kommandant Hans Bichler jun., Matthias Schweinsteiger (25 Jahre Mitglied), Kreisbrandrat Richard Schrank, Simon Boser (25 Jahre Mitglied), Vorstand Magnus Waller, Bürgermeister Dr. Matthias Bernhardt

# DAS ERSTE HÖRGERÄT MIT KÜNSTLICHER INTELLIGENZ

Bei Optik & Akustik Weißmann können Sie jetzt die bahnbrechende Technologie der Phonak Audéo Sphere Hörgeräte unverbindlich ausprobieren. Dieses Hörsystem gehört zur neuesten Generation und setzt einen eigenen KI-Chip zur Klangoptimierung ein.

## NEU: Audéo Sphere

Phonak bietet mit den Audéo Sphere Infinio Hörsystem eine bahnbrechende Hörsystemtechnologie als Weltneuheit.

Das Hörsystem wird von zwei Chips angetrieben, davon ein spezieller KI-Chip für die Klangverarbeitung. Es bietet beste Sprachverständlichkeit, ganz gleich, aus welcher Richtung die Sprache kommt und filtert Störgeräusche heraus. So führen Sie mühelos Gespräche auch in den lautesten Umgebungen.

## Künstliche Intelligenz

Das Audéo Sphere von Phonak setzt künstliche Intelligenz

für die Klangverarbeitung ein. Hierdurch können unerwünschte Störgeräusche entfernt und Sprache so rein und klar herausgefiltert werden, wie es bisher noch mit keiner Technologie möglich war.

## Testhörer gesucht

Um Ihnen die Möglichkeit zu bieten, sich vom verbesserten Komfort mit Phonak Sphere zu überzeugen, führt Akustik Weißmann derzeit eine Studie durch und sucht hierfür Testhörer. Auch Personen, die bereits Hörgeräte nutzen, können an der Studie teilnehmen und sich von der beispiellosen Sprachklarheit der Sphere Technologie überzeugen.

## Jetzt kostenlos teilnehmen

Schnell sein lohnt sich: Es stehen nur 50 Testplätze zur Verfügung. Verein-



Axel Weißmann, Hörakustiker-Meister

baren Sie jetzt einen Termin zu einem Hörtest telefonisch unter 08033 2131 oder online unter:

[www.akustik-weissmann.de](http://www.akustik-weissmann.de)

**PHONAK**  
life is on

Das erste Hörsystem mit **KI-Chip**.  
Sorgt für beispiellose **Sprachklarheit** auch in lauten Umgebungen.

**Jetzt kostenlos und unverbindlich testen!**

**Spheric**

Rosenheimer Str. 2  
83080 Oberaudorf

info@optik-weissmann.de  
Tel: +49 (0) 8033 21 31

Online-Terminvereinbarung:  
www.akustik-weissmann.de

**Weißmann**  
Optik | Akustik | Schmuck



Die Festwoche startet auch in diesem Jahr wieder mit einem Festzug vom Dorfweiher zum Festzelt. Anschließend eröffnen die Großbergler Böllerschützen mit ihren Ehrensalven die diesjährige Festwoche. Nach dem Anstich durch den 1. Bürgermeister Dr. Matthias Bernhardt leitet die Musikkapelle Oberaudorf die neun Bierzelttage ein. Die „Harthäuser Musi“ sorgt am Samstag für beste Stimmung und Unterhaltung. Am 1. Sonntag ist Frühschoppen mit der „Luegstoa Blosn“ und der Jugendkapelle Oberaudorf-Niederaudorf-Mühlbach. Nach dem großen Anklang im letzten Jahr findet am 1. Sonntag wieder ein **Familientag mit**

## Fußballverein Oberaudorf: 53. Festwoche vom 1. bis 10. August 2025

**Kinderprogramm** statt. Den Dienstag gestaltet traditionsgemäß die Musikkapelle Niederaudorf. Am Mittwoch ist wieder „Bast Scho“-Time. Die „Combo DiSentis“ bringt am Donnerstag Swing und Partystimmung ins Zelt. Mit der „Dreder Musi“ ist am Freitag wieder beste Stimmung garantiert. Am Samstag sorgen die „Karolinenfelder“ ebenfalls für beste Festzeltstimmung. Frühschoppen und Festausklang ist am Sonntag mit der Sensenschmied-Musikkapelle.

Neben den Bierzeltabenden finden auch heuer wieder zahlreiche Fußballspiele der heimischen Mannschaften statt. Der Fußballverein mit 1. Vorstand Christian Haydn freut sich auf zahlreichen Besuch bei allen Veranstaltungen.

### Programm im Festzelt:

**Freitag, 1. August,**

**18.00 Uhr** Festzug vom Dorfweiher zum Festzelt

**18.30 Uhr** Anstich durch den Ersten Bürgermeister Dr. Matthias Bernhardt

Eröffnung der Festwoche mit den Großbergler Böllerschützen und der Musikkapelle Oberaudorf

**Samstag, 2. August,**

**19.00 Uhr** Stimmungsmusik mit der „Harthäuser Musi“

**Sonntag, 3. August,**

**10.30 Uhr** FRÜHSCHOPPEN mit der „Luegstoa Blosn“ und der Jugendkapelle Oberaudorf-Niederaudorf-Mühlbach

### Familientag mit Kinderprogramm

**Dienstag, 5. August,**

**19.00 Uhr** Bierzeltmusik mit der Musikkapelle Niederaudorf

**Mittwoch, 6. August,**

**19.00 Uhr** Bayrisch und mehr... mit „Bast-Scho“

**Donnerstag, 7. August,**

**19.00 Uhr** Von Swing bis Brass aus Oberaudorf mit der „Combo DiSentis“

**Freitag, 8. August,**

**19.00 Uhr** Wochenend-Auftakt mit der „Dreder Musi“  
Rosenheimer Herbstfest-Kapelle

**Samstag, 9. August,**

**19.00 Uhr** Stimmungsmusik mit „Die Karolinenfelder“  
Rosenheimer Herbstfest-Kapelle

**Sonntag, 10. August,**

**10.30 Uhr** FRÜHSCHOPPEN mit der Sensenschmid-Musikkapelle

**NEU Barbetrieb:** jeweils Freitag, Samstag und Mittwoch  
ab 22.00 Uhr bis 01.00 Uhr.

**Tischreservierung:** festwoche@fv-oberaudorf.de –  
Tel. 08033 3081 922

## Ein Jahr FVO-Mädels



Am 02. Mai 2024, fand das erste Schnuppertraining für Mädchen beim FV Oberaudorf statt. Ursprünglich waren nur ein paar Treffen geplant, um bei den Oberaudorfer Mädchen das Interesse am Fußballspiel zu wecken. Doch beim Schnuppern blieb es nicht! Bereits die ersten Einheiten fanden mit rund 20 Mädchen verschiedenen Alters statt. Innerhalb kürzester Zeit wuchs der Kader

auf knapp 45 Spielerinnen aus Oberaudorf und Umgebung an, und aus dem Schnuppertraining wurden regelmäßige Trainingseinheiten. Es folgten die ersten Freundschaftsspiele. Dann Turnierteilnahmen und inzwischen ist geplant, ab Herbst diesen Jahres mit E- und D-Juniorinnen der FVO-Mädels den regelmäßigen Ligabetrieb aufzunehmen. Auf und neben dem Platz

entstanden durch den Fußball enge Freundschaften zwischen den Spielerinnen und so dient das Trainingsgelände des FVO auch außerhalb der Trainingseinheiten als Treffpunkt in der Freizeit. Ein ganz besonderes Highlight durften elf Spielerinnen der FVO-Mädels erleben, als sie auf Einladung des FC Bayern München als Einlaufkinder beim Topspiel der Frauen-Bundesliga

FC Bayern München gegen VFL Wolfsburg am Spielfeld standen. Das Spiel wurde live im Fernsehen übertragen, wo die FVO-Mädels gut zu sehen waren. Zusätzlich durften weitere Spielerinnen und deren Eltern den 3:1 Sieg der FC Bayern-Damen live im Stadion verfolgen. Das regelmäßige Training der FVO-Mädels findet mittwochs am Trainingsgelände des FV Oberaudorf statt.



Wie immer kämpften die Schützen der Audorfer Feuerschützengesellschaft zu Ehren des Heiligen Josef um Ringe und Blattl.

## Josefischeißen 2025

Nachdem Schützenmeisterin Marlene Schwarzbeck die anwesenden Schützen sowie speziell den amtierenden Schützenkönig Horst Kirner begrüßt hatte, führte Sportwart Michael Genz die Siegerehrung durch.

Auf der Josefischeibe schoss Alois Herfurtner das beste Blattl. Die weiteren Plätze

belegten Willi Aicher und Horst Kirner.

Folgende weitere Ergebnisse wurden erzielt:

**Meister Schützenklasse:**  
Stefan Ziegau vor Florian Zolke und Paul Barnikel

**Meister Altersklasse:**  
Michi Genz

**Meister Aufgelegt:**  
Willi Aicher vor Alois Herfurtner und Horst Kirner  
**Punktscheibe:**  
Horst Kirner vor Heinz Schlotter und Andreas Wendlinger

Zum Schluss verteilte Manfred Renner noch Weinflaschen an die Gewinner der Monatsblattl von Januar und Februar.

## Saisonstart des Oberaudorfer Tennisclubs

Dank der engagierten Arbeit vieler fleißiger Vereinsmitglieder und Helfer an der Tennisanlage des OTC konnten die Plätze Ende März wieder für den Spielbetrieb eröffnet werden.

Der Oberaudorfer Tennisclub nimmt heuer mit 6 Mannschaften am Verbandsspielbetrieb des Bayerischen Tennisverbandes teil: U12-, U15-, Damen-, Herren-, Herren 50- und eine Herren 60-Mannschaft.

Der Mannschaftsspielbetrieb läuft von Anfang Mai bis Mitte Juli. Es sind wieder weitere Veranstaltungen wie u. a. LK-Turniere für Jugendliche

und Erwachsene, Vereinsmeisterschaften und Ferienprogramm geplant.

Gleich zum 1. LK Turnier in dieser Saison am 01. Mai durften wir unsere neuen Trikots auspacken und einweihen. Die tollen selbst gestalteten Trikots, dank Philipp Streifeneder, sind eine große Bereicherung und nach außen zu tragende Vereinswerbung in top Farben und Gestaltung. Dafür ein ganz großes **“Danke schön vom OTC”** an Philipp und für die Spende seiner Arbeitszeit für die Trikots.

**Danke** auch an unseren Sponsor von den **“Zahnärzten am Hocheck”**.

Weitere Sponsoren werden gesucht und auch am Tennisplatz auf Werbewindschutz gedruckt, wer möchte. Gerne melden bei Jenny Röhling, unserer Vorsitzenden oder unter [kontakt@oberaudorfer-tc.de](mailto:kontakt@oberaudorfer-tc.de)



Allen einen tollen Sommer und gutes Gelingen den Mannschaften in der Tennisspielsaison.



Die Bilder zeigen die Platzarbeiten im März



*Wir planen und organisieren Ihre Reise ganz nach Ihren Wünschen.*

**REISELAND**  
powered by RT-Reisen

Rosenheimer Straße 49 · 83098 Brannenburg  
Tel.: +49 8034 1007 · E-Mail: [bra@rt-reisen.de](mailto:bra@rt-reisen.de)

Unsere Öffnungszeiten · möglichst mit Terminvereinbarung:  
Montag – Samstag: 09:00–12:00 Uhr  
Montag – Freitag: 14:00–18:00 Uhr

*Wir lassen Ihre Reiseträume Wirklichkeit werden ...*

- Urlaubsreisen für Paare, Familien und Individualisten
- Studien- und Erlebnisreisen
- Flüge in alle Welt
- Ferienhäuser, Ferienwohnungen und Hotels weltweit
- Den Zauber der Ozeane und Flüsse auf Schiffen entdecken
- Rundreisen in der Gruppe oder individuell mit dem Mietwagen
- Sprachreisen für Schüler und Erwachsene
- Wellness- und Gesundheitsreisen
- Bahnerlebnisreisen weltweit durch atemberaubende Landschaften
- Städte- und Eventreisen per Eigenanreise, Bahn und Flug
- Sporturlaub wie Fahrrad-, Surf- und Tauchreisen
- Wanderreisen individuell oder geführt in der Gruppe
- Die Welt auf Pferden erkunden
- Reiseversicherungen aller Art





## Oberaudorfer Jugend-Volleyball: Saison 2024/2025

Die Volleyball-Saison 2024/25 war wirklich unvergesslich – und das nicht nur, weil wir jede Menge Bälle über das Netz gejagt haben! Was uns wirklich auszeichnet, ist, wie wir als Team zusammengewachsen sind. Ob auf dem Spielfeld oder daneben, wir haben immer zusammengehalten, uns gegenseitig motiviert und natürlich auch viel gelacht. Es gab schwierige Momente, in denen wir uns gegenseitig aufgemuntert haben, und die triumphalen Augenblicke, in denen wir uns für tolle Spielzüge abgeklatscht haben. Jeder von uns hat seinen Teil dazu beigetragen, dass das Teamgefühl einfach super und die Stimmung immer gut war.

Natürlich dürfen wir unsere Trainerinnen nicht vergessen, die unglaublich viel Geduld aufgebracht haben. Sie haben nie den Überblick verloren, auch wenn das ein oder andere Training mal nicht nach Plan lief. Sie haben uns immer wieder zu Höchstleistungen gepusht – und das mit einem



Lächeln auf den Lippen! Bei ihnen gab es nie langweilige Momente: Sie haben uns top trainiert, und immer mit einer Prise Humor motiviert. Ihr Engagement und ihr Einsatz sind ein enormer Teil unseres Erfolgs, und dafür sagen wir ganz herzlich Danke! Was die Saison insgesamt betrifft: Sie war wirklich lehr-, und erfolgreich! Wir haben

nicht nur technisch und taktisch Fortschritte gemacht, sondern auch als Mannschaft eine unglaubliche Verbindung aufgebaut. Wir können stolz auf unsere Entwicklung sein, und die vielen glücklichen Momente mit lachenden Gesichtern nach einem erfolgreichen Spiel werden uns noch lange in Erinnerung bleiben. Und ja, auch

die ein oder andere Niederlage hat uns nur noch mehr zusammengeschweißt – es gibt eben nichts Besseres, als nach einem verlorenen Satz gemeinsam wieder aufzustehen und das Beste zu geben. **Zusammenfassend: Diese Saison war der absolute Hammer – und wir sind schon jetzt gespannt auf alles, was noch kommt.**



## Sparte Tischtennis des WSV Oberaudorf

### Erste Mannschaft sichert sich Platz 3

Die Rückrunde der Tischtennissaison brachte für unsere Mannschaften wieder spannende Spiele, unerwartete Wendungen – und einen ganz besonderen Grund zum Feiern!

Trotz personeller Engpässe hat unsere erste Mannschaft eine starke Rückrunde gespielt und den dritten Platz in der Liga erfolgreich verteidigt. Besonders hervorzuheben ist der Einsatz unseres Neuzugangs Markus Kloof, der sich hervorragend ins Team eingefügt und maßgeblich zum Erfolg beigetragen hat. Ebenso wichtig waren die tatkräftigen Unterstützungen von Spielern der ehemaligen dritten Mannschaft, die dafür sorgten, dass wir stets mit einer vollständigen Mannschaft antreten konnten.

Zur Winterpause lag das Team noch knapp hinter Nußdorf II auf Rang 2 – umso bemerkenswerter, dass die Mannschaft die Platzierung in der Spitzengruppe behaupten konnte.



Ein ganz besonderer Dank gilt Peter Poweleit, der zum Ende der Saison auf eigenen Wunsch hin die Mannschaft verlässt. Wir danken ihm für seinen langjährigen Einsatz und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute – sowohl sportlich als auch privat!

### Zweite Mannschaft steigt auf!

Die Saison unserer zweiten Mannschaft war an Spannung kaum zu überbieten. Heufeld IV dominierte die Liga in der Rückrunde nahezu nach Belieben, doch um den zweiten Aufstiegsplatz entwickelte sich ein packender Dreikampf zwischen

Nußdorf III, Oberaudorf II und Vagen II. Erst durch die beiden letzten Spiele, die jeweils unentschieden endeten, konnte sich unser Team den entscheidenden Vorsprung sichern und an Nußdorf III vorbeiziehen – der Aufstieg war perfekt! Ausschlaggebend für diesen Erfolg war vor allem der starke Zusammenhalt im Team. Die Spieler haben sich gegenseitig stets motiviert und unterstützt – ein echtes Vorbild an Teamgeist und Einsatzbereitschaft.

### Jahreshauptversammlung & Sommerfest

Ende Mai fand die Jahres-

hauptversammlung mit Neuwahlen in der Vereinshütte des WSV am Schanzenauslauf statt. Mitte Juli wird dann ebenfalls an diesem Ort das jährliche Sommer-Grillen veranstaltet – dieses Mal mit einem besonderen Anlass: Der Aufstieg der zweiten Mannschaft wird dort gebührend gefeiert!

### Training & Schnuppermöglichkeiten

Interessierte Spielerinnen und Spieler sind herzlich eingeladen, an einem Schnuppertraining teilzunehmen (nach vorheriger Anmeldung unter [tremmelg@gmx.de](mailto:tremmelg@gmx.de)).

**Erwachsenentraining:** dienstags ab 19.00 Uhr und donnerstags ab 19.30 Uhr (außerhalb der Schulferien)  
**Kinder- und Jugendtraining:**

mittwochs von 17.30 – 19.00 Uhr (ebenfalls nur außerhalb der Ferien, Anmeldung erforderlich)

**Wir freuen uns über neue Gesichter und sportbegeisterte Mitspielerinnen und Mitspieler – kommt vorbei!**



**Andreas Humbs** GmbH  
**BauwertErhaltung**  
SPEZIALFACHBETRIEB FÜR BAUTENSCHUTZ & BAUSANIERUNG



**FEUCHTE GEBÄUDE nutzbar machen!**  
Zuverlässig und Dauerhaft

Mutzenweg 2 · 83115 Neubeuern · Tel. 080 35 96 65 44-0 / -22  
[www.humbs-bauwerterhaltung.de](http://www.humbs-bauwerterhaltung.de) · [info@humbs-bauwerterhaltung.de](mailto:info@humbs-bauwerterhaltung.de)

- Planung und Erstellung von Sanierungskonzepten
- Trockenlegung von Gebäuden/ Abdichtungen/ Komplettrenovierungen
- Verfugung und Fugensanierung aller Art
- Rissverpressung/ Schleierinjektionen
- Schimmelbehandlung u. -sanierung
- Schadensanalyse und Leckortung
- Wasser-/ Heizölschadenbeseitigung
- Oberflächentechnik/ Betonbearbeitung
- Balkon- und Terrassensanierungen
- Terrassen- und Pflasterbau

## Neues Freeskiteam beim WSV-Oberaudorf 1905 e.V.

### Große Neuigkeiten für die Wintersport-Community in Oberaudorf:

Der Vorstand des WSV-Oberaudorf 1905 e.V. hat gemeinsam mit den beiden Skitrainerinnen und leidenschaftlichen Freeriderinnen Vanessa Lehner und Monika Gstatter den Grundstein für das neue FREESKITEAM gelegt.

„Freeski ist mehr als nur Sport – es ist Ausdruck von Kreativität, Technik und Leidenschaft für den Schnee“, erklären die beiden Trainerinnen. Vor vier Jahren haben sie mit Kindergartenkindern begonnen und bereits zwei Gruppen ins Leben gerufen: die SKIMÄUSE (U7) und die ROOKIES (U10), die genau dieser Idee folgen und damit nicht nur den Nerv der Zeit treffen, sondern auch großen Zuspruch in der Region erhalten. Mit viel Engagement und Herzblut wird so nicht nur der Spaß am Wintersport früh gefördert, sondern auch eine nachhaltige Nachwuchsarbeit betrieben, die bereits jetzt Früchte trägt.

Dank des großzügigen Sponsorings durch „WERKHAUS KÜCHEN“ wird nun auch die Vision eines professionellen Freeskiteams Wirklichkeit. Ziel ist es, jungen, talentierten Skifahrerinnen und Skifahrern aus der Region eine Plattform zu bieten, um ihre Fähigkeiten im Freeski-Bereich weiterzuentwickeln. „Wir freuen uns riesig, dass wir mit „Werkhaus Küchen“ einen starken Partner gefunden haben, der genauso an unsere Idee glaubt wie

wir selbst.“ Das Sponsoring umfasst nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern auch Sachleistungen, die den Aufbau und die Weiterentwicklung des Teams ermöglichen.

Mit der Gründung des Teams wird auch eine Lücke geschlossen, die nach dem Rückzug des hochmotivierten und langjährigen Freestyletrainers Tom Brandlhuber entstanden ist. Sein Engagement und seine Leidenschaft für den Freestylesport haben die Szene in Oberaudorf viele Jahre nachhaltig geprägt – nun wird dieser Spirit in neuer Form weitergeführt. Und das Beste: Unser neues FREESKITEAM OBERAUDORF – kurz „FTO“ – steht nicht nur im Winter auf den Brettern! Aktuell wird ein ganzjähriges Trainingsprogramm auf die Beine gestellt:

### Was geht ab im Sommertraining?

- Trampolinspringen – für perfekte Airtime
- Airbag-Jumps – Tricks üben mit weicher Landung
- Wasserschanze – Sommerfeeling inklusive
- Skatepark shred den – Balance, Style und Spaß

Der WSV Oberaudorf 1905 e.V. steht voll hinter dem Projekt und sieht darin eine vielversprechende Erweiterung des bisherigen Wintersportangebots. Mit Rückenwind aus der Region und viel Motivation im Gepäck startet das neue Freeskiteam in eine spannende Zukunft.



Blick hinter die Kulissen mit Bildern der Skisaison 2024/25. Der WSV Oberaudorf 1905 e.V. bedankt sich ausdrücklich bei allen Beteiligten für ihren tatkräftigen Einsatz in der Wintersaison 2024/25: Vanessa Lehner, Monika Gstatter, Kathi Gstatter, Steffi Hermann, Andi Binder, Kathi Obermoser, Christoph Koller



Teamfahrer des neuen Freeskiteams: Valli Kucz, Vroni Gstatter, Basti Oberascher, Vicky Quantmeyer, Jakob Wohnlich, Vroni Galkiewicz und Adrian Sterba. Teambetreuer: Vanessa Lehner, Monika Gstatter



In unserem Hofladen können Sie Bio-Eier, Bio-Gockelprodukte und verschiedene hofeigene, saisonale und regionale Köstlichkeiten erwerben. Selbstbedienung am Hof, täglich von 7 - 20 Uhr.

Barbara Reiter & Benno Schmid  
Kufsteiner Str. 198 · 83126 Flintsbach - Kirmstein  
Telefon 08034-9089986



**Sparte Nordische Kombination/ Skisprung**  
**Erfolgreiche Leistungen der WSV Athleten bei der Juniorenweltmeisterschaft und im Deutschen Schülercup**

## WSV Oberaudorf 1905 e.V.

Alle drei Nordischen Athleten des WSV haben bei der Juniorenweltmeisterschaft beeindruckende Erfolge erzielt. So wurde Benedikt Gräbert im Team Sprint Vierter, Felix Brieden im Einzel Fünfter und besonders hervorzuheben ist die Leistung von Jonathan Gräbert, der sich den Titel im Mixed Team sichern konnte und somit Juniorenweltmeister wurde. Auch Nikolai Holzer konnte sich über eine hervorragende

Platzierung freuen. Er wurde Deutscher Vizeschülermeister in der Nordischen Kombination und bewies damit sein großes Potenzial in seiner Sportart. Im Springen wurde er zusätzlich noch Zweiter in der Gesamtwertung des Deutschen Schülercups.

Johannes Rumpfinger schließlich überzeugte im Springen und gewann die Gesamtwertung im Deutschen Schülercup sowie im Bayerischen Schülercup in seinem Jahrgang. Seine konstanten Leistungen über die gesamte Saison wurden mit diesen Siegen belohnt.

Luca Gaffal steigerte sich heuer enorm und konnte den Deutschen Schülercup mit einem Dritten Platz in der Nordischen Kombination abschließen.

In der jüngsten Schülerklasse beim Bayerischen Schülercup



*Simon Widmesser*

überzeugte Xaver Schlosser. Er sicherte sich in der Gesamtwertung den Sieg.

Diese Erfolge sind ein Beweis für die engagierte Nachwuchsarbeit im WSV und spiegeln die hervorragende Trainingsarbeit sowie die Motivation unserer jungen Sportler wider. Somit sind sie auch große Vorbilder für ihre Altersgenossen.

Der WSV gratuliert allen Athleten herzlich zu ihren Leistungen und wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg, Gesundheit und Spaß beim Sport. Wir sind gespannt auf die nächsten Erfolge unserer Nachwuchstalente.

**Der WSV Oberaudorf**

**gratuliert unseren  
Juniorenweltmeisterschaftsteilnehmern  
in der Nordischen Kombination**

**Felix Brieden (5. Platz) Einzel  
Benedikt Gräbert (4. Platz) Team Sprint  
Jonathan Gräbert (Juniorenweltmeister) Mixed Team**

### Nur drei Zehntel auf den Bronze-Rang

Simon Widmesser hat sich an seinem 20. Geburtstag bei der Abfahrt der Junioren-Ski-WM im italienischen Tarvisio mit dem fünften Platz beschenkt. "Ich habe gewusst, dass ich alles geben muss, um mit den anderen mithalten", teilt Widmesser mit und fügt an: "Mein Ziel vor der Abfahrt war in erster Linie, die guten Zeiten aus dem Training umzusetzen". Nur knapp drei Zehntel fehlten dem Schützling vom Oberaudorfer DSV-Trainer Andi Fürbeck am Ende auf den Bronzerang.

Die Starter hatten mit äußerst schwierigen Gegebenheiten zu kämpfen. Bei Temperaturen über dem Gefrierpunkt und Regen musste die Strecke stark verkürzt werden. "Ich habe mich trotz der Schneebedingungen recht wohl gefühlt", sagt Simon Widmesser. Glückwunsch Simon zu deiner super Leistung.

Am **27.06.2025** findet unsere diesjährige **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen** im Sportheim Nordsüd statt. Bitte merkt Euch diesen Termin schon mal vor und kommt vorbei!

## #wsvoberaudorf

DER WSV OBERAUDORF HAT EINE NEUE WEBSEITE. EINFACH DEN QR-CODE SCANNEN!

Stets aktuelle Informationen aus erster Hand: Folgt uns auf allen Kanälen. Unser umfangreiches Angebot verteilt sich nun auf der neuen Webseite, und den Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram. Neu und speziell für unsere Skifreaks kreiert: #livinglovingskiing



Scanne mich!

# Vereine

## Präventionssport beim WSV für (reifere) Damen und Herren

immer dienstags ab 16.45 Uhr (außer in den Schulferien) in der Schulturnhalle Niederaudorf

Aerobic, Gymnastik, Kräftigung, Bauch, Beine, Po, Rücken, Stretching, Koordination, Sturzprophylaxe, Hilfsmittel: Stäbe, Reifen,

Redondobälle, Therabänder, Hanteln, Schwingstäbe u. a. Matten vorhanden.

## Neugierig? Schaut einfach mal vorbei.

Übungsleiter: Otto Hörich  
Tel.: 8816

**Der WSV Oberaudorf hat in diesem Jahr wieder einen Vereinsmeister**  
Bei besten Bedingungen

konnten seit langem wieder einmal unsere Vereinsmeister 2025 am Hocheck gekrönt werden. Vereinsmitglieder, von jung bis alt, waren vertreten, haben ihre Ski gewachtelt, die Kanten geschliffen und konnten so ihr Können am Schanzenhang unter Be-

weis stellen. Das besonders für die kleinen Skifahrer ein besonderes Ereignis war, da es nicht selbstverständlich ist, auch mal seine/n Trainer/in im Rennanzug, nervös und voll konzentriert am Starthäusl stehen zu sehen.



Vereinsmeister Aktive: Kathrin Heumann, Luis Widmesser  
Vereinsmeister Schüler: Sophie Senfleben, Paul Peckmann

**3. BERG SPORT GAUDI**  
SONNTAG, 6. Juli 2025

Babinilauf  
Kinder-/Jedermannlauf

Mountainbike-Parkour  
Koordinations- und Spielgeräte  
Hüpfburg und Kinderschminken

Alle weiteren Infos mit Ausschreibung und den Anmeldeinformationen befinden sich auf unserer Website [www.wsv-oberaudorf.de](http://www.wsv-oberaudorf.de)

ERLEBNISBERG OBERAUDORF HOCHFELS  
WSV OBERAUDORF



**Wir unterstützen Sie beim Verkauf oder bei der Vermietung Ihrer Immobilie.**

**Kontaktieren**  
Sie uns für eine  
kostenlose  
Beratung

[www.bruhn-gmbh.de](http://www.bruhn-gmbh.de)

Carl-Hagen-Str. 20  
83080 Oberaudorf  
+49 176 - 84 10 96 65  
immo@bruhn-gmbh.de

## WSV Trailkids: Mit Spaß und Schneeleopard die Natur erobern!

Oberaudorf hat einen neuen Stern am Sport-Himmel: Trailrunning Erwachsene und „WSV Trailkids supported by Dynafit“ sind gestartet! Nachdem der Vorstand des Vereins die Leitung der Sparte Laufen Stefan Waltinger übertragen hat, haben Florian Köbele, Sascha Bültemeier und Stefan keine Zeit verschwendet. Mit viel Herz-

blut und Kreativität gründeten sie die Trailkids und überlegten sich ein spannendes Programm – zum Beispiel ein abwechslungsreiches Angebot für Kinder von 5 bis 10 Jahren, die die Freude an Bewegung in der Natur entdecken wollen. Drei Trainingseinheiten an den Dienstagen liegen bereits hinter den jungen Nachwuchsathleten und

der Enthusiasmus ist riesig! Die Homebase der Trailkids am Luegsteinsee und Trainingsgelände am WSV-Häusl am Schanzenhang könnten auch nicht schöner gelegen sein.

Im Training steht eines klar im Vordergrund: Spaß! Ob beim Springen über Wurzeln, Balancieren auf Baumstämmen oder Wettrennen durchs Unterholz – die Kinder lernen spielerisch Koordination, Ausdauer und Teamgeist. „Es ist wunderbar zu sehen, wie die Kids mit leuchtenden Augen die Natur erobern“, schwärmt Trainer Florian. Die Trainings sind so bunt wie die Oberaudorfer Wälder: Mal geht's um Geschicklichkeit, mal ums gemeinsame Lösen von Aufgaben im Team. Verschiedene Zwischenchallenges, wie ein interner Wettlauf hoch zum Grauen Stein und Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben sollen die Trailkids zusätzlich motivieren.

Ein besonderes Highlight war das jüngste Training: Die Trailkids tauften ihr neues Maskottchen, einen flinken Schneeleoparden, auf den

Namen „Suri“. Die Kinder waren begeistert, als sie den Namen für ihren treuen Begleiter wählten, der sie künftig bei jedem Abenteuer anfeuern wird. „Suri steht für Kraft, Mut und Freude – genau wie unsere Trailkids“, erklärt Sascha stolz.

Dank der starken Partnerschaft mit Dynafit, dem Spezialisten für Trailrunning- und Bergsportausrüstung, sind die Trailkids bestens unterstützt. Die Kooperation ermöglicht nicht nur hochwertige Trainingsbedingungen, sondern öffnet auch Türen für spannende Events und Erlebnisse. „Wir wollen den Kindern zeigen, wie toll es ist, aktiv zu sein und die Natur zu genießen“, sagt Stefan. Und das Beste: Neue Trailkids sind jederzeit willkommen und das Angebot für alle Altersklassen wird zeitnah erweitert!

Wer Lust hat, mit Suri und den Trailkids die feinen Oberaudorfer Trails unsicher zu machen, meldet sich einfach beim Spartenleiter Stefan Waltinger.

**Die Natur ruft – seid dabei!**



**IMMER  
DIENSTAGS  
TRAILKIDS**

Treffpunkt: Oberaudorf an der  
Hoheck Talstation von 16-17 Uhr  
Alter: 5-10 Jahre  
[www.wsv-oberaudorf.de](http://www.wsv-oberaudorf.de)

Meisterbetrieb – Alles aus einer Hand!

Transporte - Erdbewegungen  
**BERGER**  
Oberaudorf

- ▣ Abbruch
- ▣ Aushub & Erdbewegungen
- ▣ Transporte
- ▣ Kabel- & Rohrleitungsbau
- ▣ Hausanschlüsse
- ▣ Außenanlagen

Regau 2  
83080 Oberaudorf  
Telefon 080 33 / 1597  
Mobil 0171 / 7 28 31 58  
[simon.berger@t-online.de](mailto:simon.berger@t-online.de)  
[www.erdbewegungen-berger.de](http://www.erdbewegungen-berger.de)

## Jahreshauptversammlung Männerchor Reisach

Wie bereits in der Winter-Ausgabe 2024 berichtet, ist der Männerchor Reisach aufgrund der Sanierungsarbeiten der Klosterkirche Reisach weiter heimatlos und probt stattdessen im Refektorium des Klosters, wo auch der Konzertflügel steht.

In der Jahreshauptversammlung gab Sänger-Vorstand Franz Böhm einen Rückblick über das Sängerjahr neben gesanglichen Auftritten bei Messen sowie weitere Aktivitäten. Von 25 Proben und 17 Auftritten bei der gesanglichen Umrahmung von Festmessen berichtete Ludwig Blum. Herausragend die Altarweihe in der Dorfkirche Sankt Michael, der Dankgottesdienst des Sängers Günther Schmid und seiner Frau Antonia zur Diamantenen Hochzeit oder der Weihnachtsgottesdienst

in der Pfarrkirche Oberaudorf. Geselliges gab es beim Ausflug nach Tegernsee mit Besichtigung des Olaf-Gulbranson-Museums Tegernsee und die Gondelfahrt zur Schliersberg-Alm in Hausham. Kassenwart Dr. Ralf Metzger informierte über die finanzielle Situation, die sehr beschränkt war, da auch die Kaiser-Wallfahrt nach Hinterbärenbad im Kaisertal ausfiel.

Größere Kosten verursachte das Stimmen des Konzertflügels. Die Kassenprüfer Christian Musik und Arnold Lehnert bescheinigten einwandfreie Arbeit. Diskutiert wurde abschließend die Gestaltung einer Maiandacht in der Schlosskapelle Urfahrn, die Kaiser-Wallfahrt, die Einstudierung weiterer Festmessen oder Ziel eines Chor-Ausfluges.

Informationen dazu und zum regen Vereinsleben finden sich unter [www.audorferchor.de](http://www.audorferchor.de).

## Jahreshauptversammlung Audorfer Chor



Im Rahmen der jährlichen Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand des Audorfer Chors durch die Mitglieder gewählt. Als Vorsitzende wurde Cornelia Mayer für zwei weitere Jahre in ihrem Amt bestätigt. Neu in der Position als stellvertretende Vorsitzende ist Maria Grizelj. Wolfgang Woyke präsentierte den Kassenbericht und wurde als Kassier bestätigt. Claudia Prugger bekleidet das Amt

der Schriftführerin. Karin Kreidl und Claudia Weiher sind Beisitzerinnen im Vorstand. Wie bei vielen Chören führten die Beschränkungen der Coronapandemie sowohl im Probenbetrieb als auch für Aufführungen zu einem Erliegen aktiver Tätigkeit. Viele Mitglieder verließen in der Folge den Chor. Ende 2022 gelang es mit Josef Hacklinger einen erfahrenen, professionellen Chorleiter zu finden. In intensiver Probenarbeit bereitet er den Chor darauf vor, öffentliche Konzerte zu bestreiten.

Mit der Aufnahme neuer Mitglieder hat der Chor nun die dafür notwendige Stärke erreicht. Weitere Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Das Repertoire ist weit gefächert und bewegt sich von kirchlicher Musik der Renaissance bis hin zu Rock, Pop, Gospeln und bayrischer Volksmusik.

Informationen dazu und zum regen Vereinsleben finden sich unter [www.audorferchor.de](http://www.audorferchor.de).



von links: Claudia Weiher (Beisitzerin), Maria Grizelj (2. Vorstand), Karin Kreidl (Beisitzerin), Wolfgang Woyke (Kassier), Claudia Prugger (Schriftführerin), Mitte vorne: Cornelia Mayer (1. Vorstand)



### Zertifizierter Solar-/Photovoltaik-Anlagen Reinigungsbetrieb

#### VORTEILE EINER REINIGUNG

- Vorbeugen reduzierter Modulleistung von 3 % bis 20 %
- Längere Lebensdauer und Restnutzungsdauer Ihrer Solaranlage
- Konstant maximale Erträge aus jedem einzelnen Modul
- Kostenlose Sichtkontrolle
- Werterhalt Ihrer Investition
- Reinigung steuerlich absetzbar

#### DIENSTLEISTUNGEN

- Solar-/Photovoltaikreinigung
- Garten/Grünanlagenpflege
- Reinigungsdienstleistungen
- Holz / Metallbauarbeiten
- Reparaturen
- Winterdienst

HausmeisterDienste

## LÖWENBERG





**Marcel Löwenberg** · Tel. +49 (0) 172 38 24 71 9 · [loewenberg.marcel@gmail.com](mailto:loewenberg.marcel@gmail.com)  
[www.hausmeisterdienste-kiefernfelden.de](http://www.hausmeisterdienste-kiefernfelden.de) · [loewenberghausmeisterdienste](https://www.facebook.com/loewenberghausmeisterdienste)  
**Zertifizierter Solar-/Photovoltaik-Anlagen-Reinigungsbetrieb**



## Beginn Standkonzert-Saison 2025

Ab Mitte Mai starten wir wieder in die Standkonzert-Saison.

## Musikkapelle Oberaudorf: Termine 2025

Bei trockener Witterung spielen wir bis Mitte September jeden Dienstagabend für Euch im Kurpark Oberaudorf. Konzertbeginn von Mai bis einschließlich Juli: 20.00 Uhr, ab August spielen wir bereits um 19.30 Uhr für Euch.

Das Café-Bar „Leichtsinn“ hat an diesen Abenden geöffnet und freut sich ebenfalls auf Euren Besuch!

### 120 Jahre Trachtenverein Kiefersfelden

Sonntag, 22. Juni 2025

### Ein Abend am Luegsteinsee

Dienstag, 22. Juli 2025 um 20.00 Uhr am Luegsteinsee

### Gaufest in Brannenburg

Sonntag, 13. Juli 2025

### Eröffnung Festwoche FVO

Freitag, 01. August 2025

### Musikantenmesse

Sonntag, 03. August 2025 um 11.00 Uhr, Schoißalm

### Klingender Luegsteinsee – gemeinsames Konzert mit der Sensenschmied-Musikkapelle Mühlbach

Freitag, 22. August 2025 um 20.00 Uhr am Luegsteinsee

### Trachten- & Schützenzug Oktoberfest

Sonntag, 21. September 2025

## Niederaudorfer Trachtler starten ins neue Vereinsjahr

Mit der Christbaumversteigerung sowie der Jahreshauptversammlung beginnt bei den Trachtlern vom Trachtenverein D'Brünnstoana Niederaudorf das Vereinsjahr mit einem vollen Terminkalender.

Bei der Jahreshauptversammlung im Gasthof Waller in Reisach begrüßte Vorstand Markus Ziegau besonders die anwesenden Ehrenmitglieder sowie die Vertreter von Kirche und Politik in der Gemeinde Oberaudorf. Nach den einzelnen Berichten von Schriftführer, Kassiererin, Jugendleiter

und Vorplattler ging Vorstand Ziegau nochmals auf das vergangene Jahr ein und gab einen Überblick auf die Feste und Veranstaltungen in diesem Jahr. Besonders wies er wieder auf das Klosterfest hin, das zusammen mit der Musikkapelle Niederaudorf und der Feuerwehr Niederaudorf am 28.06. ab 18.00 Uhr organisiert wird. Höhepunkt im Trachtlerjahr ist das Gaufest des Bayerischen Inngautrachtenverbands, das am 13.07. heuer in Brannenburg stattfindet.

Markus Ziegau bedankte sich

in der Versammlung beim gesamten Vereinsausschuss für die geleistete Arbeit über's Jahr. Auch seitens des Zweiten Bürgermeisters Alois Holzmaier und Pfarrer Hans Huber ging ein Dank an die Ausschussmitglieder, die in ihren Ämtern wichtige Arbeit für den Verein leisten.

Besonders konnten sich Jugendleiter Konrad Ziegau und Vorstand Markus Ziegau bei der Gemeinde für den neuen Probenraum im Alten Schulhaus bedanken, der mittlerweile fleißig bei den



wöchentlichen Plattlerproben genutzt wird. Konrad Ziegau erwähnte, dass die Kinder- und Jugendgruppe im vergangenen Jahr 23 Plattlerproben und 6 Auftritte bei Standkonzerten und Klosterfesten, also insgesamt knapp 40 Termine hatten.

**QUALITÄT UND FRISCHE IST UNSERE STÄRKE**

**Jede Woche Donnerstag und Freitag: Frischer Fisch in reichhaltiger Auswahl**

**nahkauf**

**NICHTS LIEGT NÄHER!**



Oberaudorf, Rosenheimer Str. 22

**PARTNER FÜR GUTEN EINKAUF**

## Musikkapelle Niederaudorf: Rückblick Josefikonzert 2025

### Von traditioneller Blasmusik bis hin zu Filmmusik und Swing

Am 22. März 2025 konnten wir unser Josefikonzert in der Schulturnhalle Niederaudorf präsentieren. Der Abend wurde vom Jugendorchester Oberaudorf eingestimmt.

Mit „Des Großen Kurfürsten Reitermarsch“ eröffnete unser Dirigent Martin Kurz das Konzert. Prachtvoll, präzise und voller Klangfülle startete der erste Teil. Das Stück „Feuerfest“ von Josef Strauß folgte mit einer besonderen Einlage von unserem Schlagzeuger Leonhard Obermair. Auf einem Stück Eisenbahnschiene wurde die Polka solistisch begleitet. Es folgte der romantische Walzer „Für dich und mich“ von Hans Eibl. Die Ouvertüre „Promenadenkonzert“ und der prachtvolle „Florentiner Marsch“ wurden mit voller Energie vor der Pause präsentiert.

Der zweite Konzertteil wurde mit der „Festive Fanfare“ von Michael Geisler eröffnet. Eine prunkvolle Fanfare, die durch das Hornregister zum Strahlen kommt. Die Dinosaurier eroberten das nächste Stück: Jurassic Park von John Williams. Swingender Rhythmus mit Saxophonklängen wurde in „Begin the Beguine“ von Cole Porter präsentiert. Die letzten beiden Stücke waren von traditioneller Blasmusik gekrönt. Die wunderschöne Polka „Eine letzte Runde“ wurde singend von unserem Tenorhorn/Bariton-Register geschmückt. Als würdigen Abschluss folgte der Marsch „Frei wie der Adler“ von Heinrich Steinbeck.

Wir danken allen Musikkameraden und Freunden der Musikkapelle Niederaudorf für die Unterstützung und den zahlreichen Beifall.

Ein großes Dankeschön an „Blumen und Gestecke, Kathi Trattner“, Blumenladen in Kiefersfelden für den schönen Blumenschmuck.

### Wechsel bei den Marketenderinnen

Am Josefikonzert 2025 wurden in diesem Jahr auch unsere beiden Marketenderinnen Franziska Resch sowie Katharina Binder (geb. Pichler) verabschiedet. Seit 7 Jahren haben uns die liebe Franzi & und die liebe Kathi als Marketenderinnen begleitet und jederzeit bestens versorgt.

Am Josefikonzert haben beide beim Getränkeverkauf ihren letzten Einsatz ausgeübt und wurden im ersten Teil vom 1. Vorstand Martin Schweinsteiger sowie 1. Dirigent Martin Kurz verabschiedet.

Gleichzeitig durften wir ihre Nachfolgerinnen vorstellen: Laura Seebacher & Sophia Trattner.



Die Musikkapelle Niederaudorf bedankt sich für den enormen Einsatz der Marketenderinnen für ihren Verein

und wünscht einen guten Start für die bevorstehende Zeit.



von links: 1. Vorstand Martin Schweinsteiger, Laura Seebacher, Sophia Trattner, Katharina Binder, Franziska Resch, Dirigent Martin Kurz





## Trachtenverein D'Luegstoana Oberaudorf

Am 11. Januar war es wieder soweit – die Wahl der neuen Vorplattler und Vordrahdirndl der aktiven Plattler D'Luegstoana Oberaudorf stand an.

Die bisherigen Amtsinhaber haben ihre Aufgaben weitergegeben und wir freuen uns, die neuen Vertreter begrüßen zu dürfen.

Zum neuen 1. Vorplattler

wurde Alexander Witschak gewählt, der das Amt von Hannes Kammerloher übernimmt. 2. Vorplattler ist nun Lukas Reinstadler, der das Amt von Josef Holzmaier jun. übergeben bekommt. Bei den Vordrahdirndl übernimmt Sarah Holzmaier nochmals das Amt des 1. Vordrahdirndl, währenddessen Sophie Abfalter ihr Amt als 2. Vordrahdirndl an Veronika Bots weitergibt.

Ein großes Dankeschön an die bisherigen Vorplattler Hannes Kammerloher und Josef Holzmaier jun. sowie Vordrahdirndl Sarah Holz-

maier und Sophie Abfalter für euren Einsatz und eure Mühe. Wir freuen uns auf eine tolle Zeit mit den neuen Vorplattlern und Vordrahdirndl und auf viele unvergessliche Plattlerproben und Auftritte, die uns mit Freude erfüllen werden.

**Wöchentliche Proben sind immer montags um 19.00 Uhr im Proberaum im Keller der Schulturnhalle Oberaudorf. Bei Interesse kemmt's gern vorbei. Mir frein uns auf eich!!!**

(Auf Anfragen treten wir gerne bei Ihren Festlichkeiten auf)

### Neuwahlen bei den Oberaudorfer Trachtlern

Die Vorstandschaft stellt ihr neues Vorstandsmitglied vor. Nach über 25 Jahren im Ehrenamt und voller Hingabe, Freude und Zuverlässigkeit in ihrem Amt hat sich unsere Elisabeth Kloo nicht mehr zur Wahl gestellt und ihr Amt als Trachtenwartin und Frauenvertreterin an Steffi Kronbichler weitergegeben. Wir sagen: Vergelt's Gott, liebe Lisi und danken dir von Herzen für deinen unermüdlichen Einsatz im Verein und wünschen dir, liebe Steffi, alles Gute für die Zukunft bei der Ausführung deines neuen Amtes.



Vorstandschaft



Vorplattler und Vordrahdirndl

**ZIMMEREI  
INNENAUSBAU**

**AW**  
ZIMMERERMEISTER

**ANDREAS WENDLINGER**

Franz-Prantl-Straße 16 · 83088 Kiefersfelden

**Telefon (0 80 33) 83 64**

<b>Zimmerei</b>	<b>Innenausbau</b>
Dachstühle	Trockenbauwände
Dachdeckerarbeiten	Holzdecken
Balkone	Holztreppen
Holzfassaden	Holz - Parkett - Laminatböden
Holzschindeln	Türen - Neu u. Renovierung
Holzhausbau	Fenster - Neu u. Renovierung
Gartenhäuser	
Dachfenster	
Gartenzäune	

# Vereine

## Ehrungen für langjährige Mitglieder am Vereinsabend des Trachtenvereins Oberaudorf

Für stolze **60 Jahre** Mitgliedschaft im Verein wurden Josef Bichler, Wolfgang Deglhofer und Theresia Gradl geehrt.

**Für 50 Jahre:** Wolfgang Abfalter, Barbara Birner, Michael Frank, Hannes Funk, Karl Gebert, Anton Heppel, Johanna Herfurtner, Hans Holzmaier, Evi Holzmaier, Josef Holzmaier, Franz Holzmaier, Marianne Reiter, Elfriede Weißenbacher und Hubert Wendlinger.

**Für 40 Jahre:** Markus Brech-

mann, Christine Gfäller, Simon Gfäller, Erika Kloo, Christine Krins v. Reichenbach, Sabine März, Anna Maria Mayr, Andrea Müller, Erwin Resch, Petra Schlosser und Markus Stigloher

**Für 25 Jahre:** Steffi Aicher, Angelika Eitelwein und Waltraud Kuschel.

## Terminvorschau für Ausrückungen

19.06.25, Fronleichnam

22.06.25, 120 Jahre GTEV Grenzlandler Kiefersfelden

13.07.25, 105. Gaufest in Brannenburg



40 Jahre GTEV



50 Jahre GTEV



60 Jahre GTEV

... keine Lust auf nerviges Bügeln???



## Sabrina's Bügelservice

Ich erledige das gerne für Dich und schaffe Dir damit  
**ENDLICH mehr ZEIT für DICH!**

Ich freue mich auf Deinen Anruf! Mobil: 01 76/80 69 56 45

## Metzgerei Hampp



83080 Oberaudorf · Tel. (08033) 1770

## Täglich frische Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung

Ausgewählte bayerische Schlachttiere in bester Qualität

### Zum Grillen

- ❖ Ochsenkotelett
- ❖ Ochsensteak
- ❖ Lammsteak
- ❖ Schweine- u. Putensteak nach Wunsch gewürzt
- ❖ Spareribs
- ❖ Schmackhafte Grillwürste
- ❖ Gefüllte Schweinelenden
- ❖ Schnelle Pfannen
- ❖ Cordon bleu
- ❖ Selbstgemachter Grillkäse
- ❖ Hirsch-T-Bone-Steak



## Jahreshauptversammlung

Am 10. März 2025 um 19.30 Uhr fand unsere **Jahreshauptversammlung** im Refektorium des Kloster Reisach statt. Zu Beginn stellte sich der „Ma Via e.V.“ (früher: Frauen- und Mädchennotruf) bei einem sehr interessanten Vortrag vor. Der bisherige Name führte zu Unsicherheit, deshalb wurde er geändert. Der Verein bietet Präventionsarbeit für Jungen und Mädchen gleichermaßen an, ebenso berät er Angehörige und Fachpersonal, setzt sich insbesondere gegen sexualisierte und häusliche Gewalt ein und begleitet Betroffene. „Ma Via e.V.“ erhielt 2024 von der Reisacher Frauengemeinschaft eine

## Reisacher Frauengemeinschaft

Spende in Höhe von 1.000 €. Nach Verlesen des Kassenberichts durch die Kassiererin Susanne Schwarz und des von Stephanie Harzig erstellten Jahresberichts, der von Stefanie Funk vorgetragen wurde, wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Gemäß Tagesordnung wurde der Vorstand erneut gewählt. Der bisherige Vorstand ist einstimmig wiedergewählt worden, neu kam Stefanie Funk als Schriftführerin hinzu. Der gewählte Vorstand bedankte sich für das Vertrauen.

### Der Vorstand für die kommenden zwei Jahre lautet daher wie folgt:

1. Vorsitzende: Ursula von Redwitz, 2. Vorsitzende: Stephanie Harzig, Schriftführe-

rin: Stefanie Funk und Kassiererin: Susanne Schwarz.

Der erweiterte Vorstand besteht aus dem **Basarteam** (Planung und Durchführung der Kinderkleiderbasare und Flohmärkte) Sonja Hagen, Meriam Schreiner und Steffi Harzig, dem **Bastelteam** (Organisation und Durchführung Kranzbinden, Kerzen basteln, Binden und Verkauf der Palmbuschen) Anita Stigloher und Christine Taschner, dem **Küchenteam** (Planung, Organisation und Durchführung der Bewirtung bei den verschiedenen Veranstaltungen) Susi Meissner, Hanna Zenker, Sabine Wolf, Charlotte Gasteiger, Gabi Cia und Corinna Hauk sowie Margret Regauer für die Erstellung unserer **Chronik** und Katrin



Grundbacher, die sich zukünftig um unsere Präsenz im **Social Media** kümmern wird. Elisabeth Schmid, die zuletzt für die Planung, Zusammenstellung und Organisation unserer wunderbaren und abwechslungsreichen **Ausflüge** zuständig war, steht aus Zeitgründen leider nicht mehr zur Verfügung.

## Ein Arbeitgeber, den das Team mit 9/10 bewertet?

Job: Europäisches Transport Management  
Team: Schaut gut aufeinander.  
Chefs: Schauen dazu, dass es dir gut geht.



Scannen,  
swipen,  
staunen ...

Entdecke  
Job & Team  
im Reel

**TIROLIA**  
speedition

Gießenweg 7a, 6341 Ebbs/Tirol | T +43 5373 400-0 | speedstar@tirolia.at



Mit Whisky-Depot und edlen Schokoladen

**Tabak-Land**

FEINSTE PRODUKTE  
ZUM GENIEßEN  
UND VERSCHENKEN

DORFSTRASSE 34 | 83088 KIEFERSFELDEN  
TEL. +49(0)8033 302722 | FAX +49(0)8033 302723

# Vereine

## Veranstaltungen

Am **Ostermarkt im Kloster Reisach** am 29.03 und 30.03.2025 beteiligte sich die Reisacher Frauengemeinschaft erfolgreich mit einem Prosecco-Ausschank und Osterkerzenverkauf.

Am **12.04.2025** fand unser **Frühjahrs-Kinderkleiderbasar** statt.

Unser erfahrenes Küchenteam hat die Besucher wieder gelungen bewirtet. Ein herzliches Dankeschön an die vielen bekannten und neuen Helfer, die als super eingespieltes Team eine reibungslose Veranstaltung auf die Beine gestellt haben. Dank Euch konnte der Basar erfolgreich stattfinden!

Am **Marktsonntag 04.05.2025** haben wir den Stand am Dorfweiher mit einem Kuchenverkauf betrieben. Dank unserer höchst engagierten Kuchenbäcker, Standbetreiber, Spülteam und dem Auf- und Abbaumann können wir den Erlös spenden. Ein herzliches Dankeschön!

## Weitere Spenden

Im **Jahr 2024** wurden insgesamt rund **17.100 €** gespendet. Die Spenden fließen vor allem an Vereine und kirchliche Einrichtungen in der Region, aber auch an in Not geratene Privatpersonen und Hochwasseropfer.

Außerdem konnten wir an die **Gemeindebücherei Ober-**



**audorf** für die Anschaffung von Büchern für den Sommerferienleseclub einen Betrag in Höhe von **1.000,00 €** spenden.

## Ausblick 2025

Beim Ferienprogramm der Gemeinde Oberaudorf beteiligen wir uns mit **Kerzenverzieren** am Montag den 04.08.2025.

Bei den **Regionalmärkten** der Gemeinde Oberaudorf werden wir diesmal lediglich im Juli 2025 mit einem Kuchenstand vertreten sein. Der nächste **Herbst-Kinderkleiderbasar** wird am 20.09.2025 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Turnhalle der Petö-Schule in Niederaudorf stattfinden. Weitere Informationen zum Kleiderbasar befinden sich auf unserer Homepage.

Und ganz wichtig: Einige Mitglieder des Vorstandes haben sich zu einem **Ausflug von Astl Busreisen** angemeldet. Hierbei handelt es sich um einen Kurztrip ins Wein-

land Franken Würzburg-Volkach, der vom 18.10.2025 bis 19.10.2025 stattfindet. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich zahlreiche Mitglieder und Nichtmitglieder anschließen würden.

**„Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele.“**

*(W. Raiffeisen)*

Die Reisacher Frauengemeinschaft ist ein gemeinnütziger und mildtätiger Verein. Sämtliche Erlöse, die wir durch unsere Aktivitäten erwirtschaften, werden bis auf einen kleinen Rückbehalt zur Deckung der Unkosten an Bedürftige – möglichst aus der Region – gespendet. Daher sind wir für jegliche Hinweise dankbar, wenn Sie jemanden kennen, der etwas finanzielle Hilfe benötigt. Selbstverständlich

werden solche Spenden absolut diskret behandelt und anonymisiert. Bitte melden Sie sich in diesem Fall sehr gerne bei Ursula von Redwitz (0179/7559841) oder bei Steffi Harzig (0173/5433558).

Wir freuen uns außerdem über alle, die uns durch ihre Mitarbeit unterstützen möchten, z.B. beim Kuchenbacken, beim Verkaufen in unseren Verkaufsständen, beim Kranzbinden oder beim Kleiderbasar ... bei uns ist wirklich jeder herzlich willkommen! Das macht die Reisacher Frauengemeinschaft neben den ganzen Aktivitäten und Aktionen aus: Geselligkeit und Gemeinschaft! Neugierig geworden? Weitere Informationen unter [www.reisacher-frauengemeinschaft.de](http://www.reisacher-frauengemeinschaft.de), bei Ursula von Redwitz (0179/7559841) oder Steffi Harzig (0173/5433558).



Sämtliche Holzzäune + Pflanzkästen  
Pfähle + Palisaden + Gartenmöbel



ZAUN-, RUNDHOLZ- UND  
IMPRÄGNIERWERK

**JOHANN GRÜNDLER KG**

**A-6341 Ebbs bei Kufstein**

Theaterweg 8 • Tel. 00 43 - 53 73 / 4 23 53 • [info@zaun.at](mailto:info@zaun.at) • [www.zaun.at](http://www.zaun.at)



Audorfer Frauengemeinschaft e.V.

## Weiberfasching

Begonnen hat unser Vereinsjahr mit dem Weiberfasching am 22. Februar im Pfarrheim. Der schön dekorierte Saal füllte sich schnell und ab 20.30 Uhr war beste Stimmung dank unseres bewährten DJs Alois und seiner fetzigen Musik. Die Bar war von Anfang an belagert. Es gab die tollsten Kostüme, allen voran unsere österreichischen Gäste als nächtlicher Sternenhimmel, tanzende Retrolampenschirme, eine doppelte Marie Antoinette, Außerirdische und griechische Sagengestalten, kurzum der Phantasie waren keine Grenzen gesetzt. Dazu verschiedene Einlagen, unter anderem von zweibühnenrei-



## Audorfer Frauengemeinschaft: Viel los im Frühjahr

fen Sängerinnen und einem feuchtfröhlichen „Sternentanz“ mit Schwimnudeln. Dank an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben, sei es durchs Helfen oder einfach durch ihr Kommen. Wir freuen uns schon auf unseren nächsten Weiberfasching am 7. Februar 2026, wieder mit unserem DJ Alois.

### Jahreshauptversammlung

Am 13. März fand unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. In Anwesenheit von unserem Pfarrer Hans Huber und dem Zweiten Bürgermeister Alois Holzmaier wurde zuerst während einer Dank- und Bittmesse der verstorbenen Mitglieder gedacht, bevor im Pfarrheim vor 45 Mitgliedern die Aktivitäten des vergangenen Jahres anhand einer Diaschau vorgezeigt wurden. Nach Entlastung der Vorstandschaft



– an dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott an unsere Beauftragte für Finanzen für ihre vorbildliche Kassenführung und an alle anderen Vorstandsmitglieder – fanden die Neuwahlen statt.

### Es wurden gewählt :

#### 1. Vorsitzende:

Marion Aguetz

#### 2. Vorsitzende:

Doris Holzmaier

#### Beauftragte für Finanzen:

Silvia Funk

#### Schriftführerin:

Josefa Freundorfer

#### Beisitzer:

Birgitt Seigner, Monika Anker, Vroni Höflinger, Annemarie Wendlinger

### Kassenprüfer:

Heidi Anker, Rosita Stadler

Unserer langjährigen Schriftführerin Daniela Aicher haben wir für ihre Arbeit gedankt und sie in den wohlverdienten „Teil“-Ruhestand verabschiedet. Ebenso bedauern wir das Ausscheiden von Franz Waller als Beisitzerin. Auch ihr herzlichen Dank für alles.

Mit Dankesworten seitens des Zweiten Bürgermeisters und von Pfarrer Huber, der Vorstellung der nächsten Termine und einem regen Gedankenaustausch endete die Versammlung um 21.30 Uhr.

### Thomas Wimmer

Inhaber

Spitzsteinweg 8  
D-83080 Oberaudorf

Telefon: 0049 / 80 33 / 4708  
Mobil: 0049 / 172 / 8715156  
E-Mail: info@dermaler-wimmer.de  
www.dermaler-wimmer.de



- Fachliche Beratung, Farbkonzept, Bemusterung
- Fassaden- und Innenraumgestaltung
- Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
- Dekorative Arbeiten in Spachtel- und Lasurtechniken
- Stuckprofilverlegung, Bodenbeschichtungen

- ◆ Reparaturen
- ◆ Isolierverglasung
- ◆ Dachverglasungen
- ◆ Bau- u. Bleiverglasung
- ◆ Bilderrahmung
- ◆ Spiegel
- ◆ Glasduschen
- ◆ Glas-Schmuck
- ◆ Kerzen



*Wir wünschen allen unseren treuen Kunden frohe Ostern!*

**Kufsteiner Str. 14 · 83080 Oberaudorf**  
**Tel. 08033-1516**

# Vereine

## Fastensuppenessen

Nächster Termin war dann schon unser Fastensuppenessen am 23. März. Aus Termingründen mussten wir das Datum um zwei Wochen vorverlegen, was uns organisatorisch Einiges abverlangte. Aber wir haben es geschafft, am Sonntag nach der Heiligen Messe mit ausnahmslos selbstgekochten Suppen den vollbesetzten Pfarrsaal zu verköstigen.

Es gab Kartoffel-Bärlauchsuppe, Nudelsuppe, Linsensuppe, jeweils mit und ohne Würstl, erstmals auch ein herzhaftes Chili con Carne. Wir haben 139 Suppen verkauft, das reich bestückte Kuchenbuffet war leergeräumt und das Bier wie immer zu knapp. Herzlichen Dank an alle Köchinnen, Kuchenbä-



ckerinnen und Helfer beim Aufräumen. Den Erlös von 1.000 € haben wir an die Missionare des Allerheiligsten Sakramentes (MCBS) und ihre Mission in Tansania gespendet. Das ist der Orden von unserem Präses Pater Paul.

Wie jedes Jahr gab es beim Fastensuppenessen die von Eva Grötzbach und Josefa Freundorfer wunderschön

verzierten Osterkerzen zu kaufen und dazu viele kleine Ostergeschenke und liebevoll gestaltete Osterdekorationen. Am 8. April haben wir, wie jedes Jahr, bei Franzi Waller in der Mühlau etwa 130 Palmbuschen gebunden und diese am Palmsonntag vor der Palmweihe am Pfarrheim restlos verkauft.

## Ausflug nach Aschau zum Heiligen Grab

Gleich nach Ostern haben wir die Gelegenheit genutzt, einen Nachmittagsausflug nach Aschau im Chiemgau zum Heiligen Grab zu unternehmen. Wir haben dazu Fahrgemeinschaften gebildet. Dieses außergewöhnliche Grab erstreckt sich über drei Ebenen und ist mit 150 bunten Kugeln beleuchtet. Es konnte in der Karwoche und bis zum Weißen Sonntag

besichtigt werden mit wechselnder Thematik. Wir haben mit Pater Paul eine kleine Andacht gefeiert und sind dann in Richtung Café Pauli gefahren, wo wir nach einer kleinen Wanderung zum Weiler Höhenberg und zum Bärsee eingekehrt sind.

## Nächste Termine

Der Ausflug Mitte Juni zur Rösslalm Gerlos, die Dank- und Bittmesse am 15. Juli auf dem Nußberg mit anschließender Bewirtung und unser 2-Tagesausflug nach Lindau und Insel Reichenau im Bodensee im Herbst. Die genauen Daten werden rechtzeitig durch Anschlag, Kirchenzettel und OVB bekanntgegeben. Die Audorfer Frauengemeinschaft wünscht allen Leserinnen und Lesern einen schönen, erholsamen Sommer.





wohndesign



Schreinerei Weingart



[www.weing-art.de](http://www.weing-art.de) Armin Weingart  
Am der Steinsäge 9  
83088 Kriesterfelden 0 80 33 / 77 69

## Krötenhilfe in Ried und Kirnstein 2025

Die Bund Naturschutz-Ortsgruppe Kiefersfelden/Oberaudorf betreut seit 2002 die Krötenwanderung über die St 2089 bei Ried. Seit 2008 wird auf 850 m Länge der Amphibienzaun aufgestellt, heuer waren 16 Helfer im Einsatz. Etwa vier Wochen lang müssen täglich in der Früh die im Boden eingegrabenen Fangkübel ausgeleert und die Tiere jenseits der Straße abgesetzt werden. Seit vielen Jahren werden sie bis zum Laichgewässer gefahren, weil auf der Straße hinunter zum Kreutsee immer wieder zuvor gerettete Tiere überfahren wurden. Seit nunmehr zwei Jahren kommt als Laichgewässer nur noch der Hödenauersee in Frage, weil

im Kreutsee ein großer Waller ist, bei dem auch Kröten auf dem Speiseplan stehen. Nachteil ist, dass die Tiere einen deutlich weiteren Weg zurück zu ihren Sommerlebensräumen am Nußberg bewältigen müssen. Das kann man den ausdauernden, erwachsenen „Wanderern“ schon zutrauen, nur die Jungtiere dürften es deutlich schwerer haben. Die Statistik zeigt heuer eine Gesamtzahl von 232 Tieren, das ist wenig und entspricht in etwa der Höhe von 2002. In den Jahren von etwa 2010 bis 2020 war die Zahl fünf bis fünfzehn Mal so hoch! Man kann sowohl nach den Gründen des drastischen Rückgangs als auch nach denen des Massen-

auftretens fragen. Amphibienpopulationen weisen eine sehr hohe Veränderlichkeit auf. Sie ist abhängig von der Witterung (Nässe, Trockenheit, Frost, Hitze, Dauer des Winters), vom Nahrungsangebot (Stichwort Insektensterben!), von der Qualität des Lebensraums (insbesondere im Wald, Holzeinschlag) und von grassierenden Krankheiten wie z.B. einem aus den Tropen stammenden Hautpilz.

Nicht zu vergessen die Fressfeinde, die auch von einer großen Anzahl von Kröten profitieren können. So ist es müßig hier nach den genauen Ursachen zu forschen. Uns erscheint es wichtig, dass zumindest bei den Niedrigständen nicht noch zusätzlich Tiere auf der Straße ums Leben kommen. Dafür setzen wir uns ein – in der Hoffnung, dass es zu einer Trendumkehr kommen kann und in späteren Jahren wieder mehr Tiere in unserer Natur ein Auskommen finden. Unsere zweite Einsatzstelle ist die Wanderung vom Wildbarran herunter über die St 2089 zu den Inntalwässern bei Kirnstein. Hier gibt es seit Ende der 70er Jahre eine fest installierte Amphibienleiteinrichtung, die von der Straßenmeisterei vorbildlich in Schuss gehalten wird und zumindest die Hinwanderer von der Straße abhält. Dort fanden davor jährlich tausende Tiere den Tod.

Seit 1979 sammeln wir zusammen mit der OG Brannenburg-Flintsbach die Tiere im Graben und lassen sie auf der anderen Straßenseite ihre Wanderung unbehelligt fortsetzen. Hier liegt das heurige Ergebnis etwa im unteren Mittelfeld der letzten 25 Jahre und immerhin



erfreulich höher als in den drei Vorjahren. Seit vielen Jahren sind die Weibchen dort absolut in der Minderzahl. Das mag daran liegen, dass weiter oben am Berg neue Laichgewässer eingerichtet wurden, insbesondere die Tümpel in der Nähe von Regau erfreuen sich anscheinend einiger Beliebtheit bei den Tieren.

Als Fressfeinde haben es Igel, Marder, Iltisse, Füchse, Fischotter, Marderhunde, Rabenkrähen, Eichelhäher, Graureiher, Weißstörche, Eulen, Uhus und Mäusebussarde auf die Kröten abgesehen (Quelle: NABU). Meist werden die giftige Haut und die klebrigen Laichschnüre übriggelassen, bei einem großen Angebot werden nur die nahrhaftesten Teile wie Leber und Beinmuskeln gefressen. Wir versuchen die Kröten vor dem sinnlosen Straßentod zu bewahren. Weiter wollen und werden wir zu ihren Gunsten nicht eingreifen. Uns ist wichtig: Wir bitten alle Autofahrer darum, dass sie die ausgeschilderte Krötenstrecke langsam befahren, maximal 50 km/h! Tiere, die auf der Straße sitzen, werden allein vom Luftdruck eines schnell vorbeifahrenden Autos aufgeblasen und zerplatzen innerlich!

Für die geleisteten Arbeitsstunden darf sich der Verein auf eine kleine Einnahmequelle aus Geldern des Landkreises freuen. Sie kommt vollständig der Kreisgruppenarbeit in Rosenheim zugute.

*Robert Haidacher*

Telefon +49 (0) 8033 - 3118 • [www.krandl.de](http://www.krandl.de)

**Am Krاندl**  
Oberaudorf

Öffnungszeiten:  
MO-DO 8<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup>  
FR 8<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup>  
SA 8<sup>00</sup> - 12<sup>30</sup>

**METZGEREI - IMBISS - FEINKOST**

**25**  
JAHRE

„25 Jahre Qualität & Leidenschaft“  
Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren  
Kunden für die langjährige Treue.

## Obst- und Gartenbauverein: Pflanzenflohmarkt im Kloster Reisach



Am 26. April 2025 verwandelte sich der Klosterhof in Reisach in ein Paradies für Gartenfreunde: Von duftenden Kräutern über robuste Stauden bis hin zu liebevoll vorgezogenen Gemüsepflan-

zen – auf dem Pflanzenflohmarkt fand jeder Hobbygärtner seinen ganz persönlichen Schatz. Veranstaltet wurde der Markt vom Obst- und Gartenbauverein Oberaudorf, Niederaudorf, Mühlbach e.V. Schon am frühen Vormittag füllte sich der Hof mit Besuchern. Jung und Alt, Familien, Hobbygärtner und Neugierige stöberten durch die bunte Pflanzenvielfalt und kamen schnell ins Gespräch. Denn mit den Pflanzen gin-

gen wertvolle Pflgetipps aus erster Hand an die neuen Besitzer über.

### Teilen, vermehren, neue Wurzeln schlagen

Viele Pflanzen kamen aus privaten Gärten oder dem Klostergarten: liebevoll geteilt, vermehrt und nun weitergegeben. Der Gedanke der Nachhaltigkeit, des Teilens und des lokalen Austauschs war auf dem Pflanzenflohmarkt spürbar. Kein Verpackungsmüll, keine langen Transportwege, statt Massenware vom Gartencenter gab es hier robuste, regional angepasste Pflanzen – oft mit einer Geschichte dazu.

Die Flohmarkt-Besucher konnten ihre (Gärtner)-Geschichten bei einer herzhaften Brotzeit oder bei Kaffee und Kuchen weitergeben.

Das Ambiente zum Zusammensitzen war diesmal ein Besonderes:

Das Mobiliar des „Café Zeitsprung“ entführte die



Besucher mit originalgetreuer Einrichtung und stilvoller Dekoration auf eine Zeitreise in die 1950er Jahre.

Parallel zum bunten Treiben auf dem Flohmarkt fand im Klosterhof ein Baumveredelungskurs statt. Interessierte konnten hier unter fachkundiger Anleitung lernen, wie Obstbäume durch Veredelung vermehrt und gezielt kultiviert werden – ein weiterer Baustein zur Weitergabe wertvollen Gartenwissens. Wissen, das durch eine Mitgliedschaft im Obst- und Gartenbauverein ausgebaut werden kann, zum Beispiel durch Fachvorträge, Kurse und Exkursionen.



### Mitglied sein lohnt sich!

- Obstbaum-Bestellungen – mit Vereinsrabatt und Beratung
- Schnittkurse – für Obstbäume, Rosen & Co.
- Lehrfahrten und Fachvorträge
- Netzwerk vor Ort – Hilfe, Rat und Austausch mit erfahrenen Gärtnern
- Tradition bewahren – der Verein besteht seit 125 Jahren
- Jahresbeitrag derzeit nur 23 € inklusive monatlicher Gartenzeitschrift

Weitere Infos und Kontakt hier: <https://www.ogv-oberaudorf.de/kontakt-mitglied-werden/>

Bei allen, die auf dem Pflanzenflohmarkt verkauft, Kuchen gebacken, mitgearbeitet und unterstützt haben bedankt sich der im März neugewählte Vorstand:

Franz Hefter, 1. Vorstand,

Bettina Angerer, 2. Vorstand,

Georg Schreyer, Kassier,

die Beisitzer Gerda Lanzl-Burger, Monika Wehlisch und Burgi Tiefenthaler

sowie Schriftführerin Christina Brunner.

## Aktuelles vom Historischen Verein Audorf e. V.

### Jahreshauptversammlung 2025

Am 17. Februar 2025 fand die Jahreshauptversammlung statt. Nach der Begrüßung und dem Totengedenken zeigte der 1. Vorsitzende, Norbert Schön, in seinem Bericht zunächst den Stand der Mitglieder auf. Derzeit hat der Verein 150 Mitglieder. Bei der letzten Jahreshauptversammlung waren es noch 157 Mitglieder, 13 Mitglieder sind ausgeschieden, 6 Mitglieder neu im Verein. Die erste vom Verein in 2024 organisierte Exkursion führte nach Rosenheim zur Ausstellung „Sehnsuchtsblaue Ferne! Der Münchner Landschaftsmaler August Seidel (1820-1904) und Weggefährten“. Im April war das Museum auf der Festung Kufstein das Ziel, ehe es im Mai mit dem Bus zur diesjährigen Bayerischen Landesausstellung „Tassilo, Korbinian und der Bär – Bayern im frühen Mittelalter“ nach Freising ging. Die letzte Exkursion führte Vereinsmitglieder und Gäste im Oktober nach Aschau zur Besichtigung von Schloss Hohenaschau und das historische Aschau. Die beiden Vortragsveranstaltungen behandelten die Themen „Erkenntnisse früherer und aktueller ar-



Antiquarium der Münchner Residenz

chäologischer Grabungen in der Tischoferhöhle im Kaisertal“ sowie „Besuchermagnet Oberaudorf – Vom prominenten Gast zum Tourismus“. Zuletzt gab Norbert Schön einen Ausblick auf Veranstaltungen des kommenden Vereinsjahres. Es folgten die Berichte der Schriftführerin Sigrid Schön und der kommissarischen Schatzmeisterin Ruth Goinger. Die beiden Rechnungsprüfer Maria Krenek und Paul Funk bescheinigten eine ausgezeichnete Kassenführung, sodass der kommissarischen Schatzmeisterin und dem Vorstand Entlastung erteilt werden konnte. Nachdem im Oktober letzten Jahres der Schatzmeister Bernd Vinzenz nach kurzer schwerer Krankheit verstor-

ben war, musste ein Nachfolger gewählt werden. Ohne Gegenstimme wurde Ruth Goinger als neue Schatzmeisterin gewählt. Beim Tagesordnungspunkt „Wünsche und Anträge“ trugen mehrere Vereinsmitglieder ihre Wünsche vor, die vom Vorstand bearbeitet werden.

### Vortrag „Die Römer am Inn“

Am 16. April konnte der 1. Vorsitzende des Historischen Vereins Audorf e.V. viele Vereinsmitglieder und Gäste im Kursaal begrüßen. Erfreulicherweise hatte sich Dr. Bernd Steidl, Abteilungsleiter für die Römerzeit an der Archäologischen Staatssammlung München, bereit erklärt, einen Bildervortrag mit dem Titel „Die Römer am Inn“ zu halten.

Zu Beginn ging Dr. Steidl ausführlich auf die Erforschung der bayerischen Geschichte und die Anfänge der Archäologie in Bayern ein. Zur Präsentation ihrer Antikensammlung ließen die Wittelsbacher das Antiquarium in der Münchner Residenz bauen.

Dann kam der Referent zu den Nachforschungen des Landrichters Josef von Kloeckel über die römischen Denkmäler in der Gegend von Rosenheim von 1807. Joseph von Stichaner arbeitete als Mitglied der Bayerischen Akademie der Wissenschaften an der „Sammlung römischer Denkmäler in Bayern“ mit. Durch Stichaners akribische Dokumentation legte das Königreich Bayern den Grundstein für die heute international geschätzte Archäologische Staatssammlung in München, die noch immer zu den führenden römischen Sammlungen Deutschlands zählt. Zu diesen Funden zählt auch römische Keramik aus der Gegend um Rosenheim.

Ein weiterer wesentlicher Schritt in den Anfängen der bayerischen Archäologie war das von König Max I. Joseph 1808 erlassene Gesetz, welches besagt, dass jeder Fund altertümlicher Gegenstände der Königlichen Akademie der Wissenschaften zu melden sei und überdies die Akademie den Auftrag erhielt, entsprechende Funde zu sammeln. Anhand der Dokumentation Stichaners lässt sich nachweisen, dass Johann Wolfgang von Goethe einige römische Keramiken aus der bayerischen Sammlung besessen hat.



Referent Dr. Bernd Steidl

Dr. Steidl erläuterte detailliert die Entdeckungen der nördlich von Rosenheim gelegenen römischen Siedlungen „Pons Aeni“ auf der westlichen Innseite und „Ad Enum“ auf der östlichen Innseite.

Im nächsten Teil berichtete Dr. Steidl über die Grabungen in Ad Enum und Pons Aeni in den 90er Jahren des letzten Jahrhunderts.

Ein Highlight für die bayerische Archäologie der Römerzeit bildete die Entdeckung eines Mithrastempels (Mithräum) in Mühlthal südlich von Rosenheim auf der östlichen Innterrasse.

Der Mithrastempel wurde 1978–1980 von der Prähistorischen Staatssammlung München ausgegraben und untersucht. Der Standort steht in direktem Zusammenhang mit der römischen Zollstation und Brückenanlage Pons Aeni, die den Innübergang zwischen den Provinzen Raetien und Noricum sicherte und zollamtlich überwachte. Das Mithräum war ca. 12 m lang und 9 m breit. Ein Weihealtar zeigt, dass das Heiligtum spätestens ab der zweiten Hälfte des 2. Jahrhunderts bestand. Der Mithraskult war eine mystische Religion im Römischen Reich, die sich im 1. bis 4. Jahrhundert n. Chr.

vor allem unter Soldaten und Beamten großer Beliebtheit erfreute.

Dem Mithraskult und den Eigenheiten der zugehörigen Skulpturen und Reliefs widmete Dr. Steidl einen großen Teil seines Vortrages. Aus den Fragmenten der Inschriften konnten wichtige Informationen über Stifter, Zeitpunkt der Stiftung etc. gewonnen werden.

ine der wichtigsten Landverbindungen der Römer war die Straße von Innsbruck an Kiefersfelden/Oberaudorf vorbei nach Rosenheim und weiter nach Regensburg. Dazu passt die bronzene Karosserieaufhängung mit Darstellung des Hercules, die bei Kiefersfelden gefunden wurde. Sie war ursprünglich eine von 4 Aufhängungen eines römischen Reisewagens.

Ein wichtiges Handelsgut der Römer stellte die „Terra Sigillata“ dar. Eine sehr große Produktionsstätte dieser Ware konnte in Westerndorf bei Rosenheim nachgewiesen werden. Umfangreiche Keramik-Funde geben Zeugnis davon.

Abschließend zeigte Dr. Steidl dann noch Funde



Ausgrabung am Mithräum in Mühlthal 1978

aus der Römerzeit, die auf Almwirtschaft oberhalb der Ruine Falkenstein, zwischen Petersberg und Rachelwand hinweisen.

Nach Ende seines von Zuhörern heftig beklatschten Vortrages stand Dr. Steidl noch für die Beantwortung zahlreicher Fragen zur Verfügung.



Bronzene Karosserieaufhängung eines römischen Reisewagens



Ein großer Brennofen produzierte erhebliche Mengen an Gefäßen und anderen Gebrauchsgegenständen aus gebranntem Ton



Funde von der Ausgrabung bei „Pons Aeni“



Funde aus dem Mühlthaler Mithräum

## 6. Audorfer Trachtenmarkt – ein voller Erfolg!



Der 6. Audorfer Trachtenmarkt lockte Anfang April zahlreiche Besucherinnen und Besucher in die Turnhalle der Grundschule Oberaudorf. Schnell füllte sich die Halle mit neugierigen Käufern und begeisterten Trachtenliebhabern. Zahlreiche Verkäufer brachten ein vielfältiges Angebot

an Ware rund um das Thema Tracht und somit war für jeden Geschmack und jedes Alter etwas dabei. Neben dem Stöbern kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Schon bald waren die zahlreichen selbstgebackenen Kuchen und belegten Semmeln ausverkauft.

Wie auch schon die Jahre zuvor, werden ein Teil der Einnahmen wieder einem gemeinnützigen Zweck zu Gute kommen. In diesem Jahr freuen wir uns, die Kindergärten Oberaudorf und Niederaudorf bei ihren Projekten unterstützen zu können. In diesem Sinne möchten sich



die Damen der „D’Hintergruaber Wongbauer“ bei allen Verkäufern, Besuchern und Kuchenbäcker/innen, sowie bei Familie Steinmüller vom Sockhof und den fleißigen Helfern recht herzlich bedanken! Nur so konnte die Veranstaltung ein voller Erfolg werden. Hier noch ein kleiner Tipp: Wer eine Gelegenheit sucht sein neu erworbenes Gwand aus-

zuführen – Anfang Juli findet das Weinfest der „D’Hintergruaber Wongbauer“ statt. Wir hoffen auf gutes Wetter und es wäre schön, den ein oder anderen auch hier wieder begrüßen zu dürfen. Wir freuen uns auf 2027, wenn der Audorfer Trachtenmarkt wieder seine Türe öffnet und hoffen wieder auf eine rege Teilnahme.



### Dein Padel-Hotspot in Oberaudorf

Ob Anfänger oder Profi – bei Casa Padel Wilder Kaiser erwartest dich Padelspaß pur!

Auf drei Indoor- und drei Outdoor-Courts spielst du die perfekte Mischung aus Tennis und Squash – wetterunabhängig und ganzjährig.

Täglich von 07:00 bis 23:00 Uhr geöffnet.  
Leihschläger? Kein Problem – einfach vor Ort ausleihen.  
Buchung ganz einfach über die Playtomic App.

### Casa Padel Wilder Kaiser

83080 Oberaudorf · Sportplatzstraße 19  
Tel. 08033-49 54 63 0 · info@casapadel.de



### Hausmeisterservice und Maurer

## Peter TRATTNER

Innstraße 10 | Nieraudorf/Oberaudorf

- Baudienstleistung • Terrassenbau
- Arbeiten im und am Haus
- kleine Fliesenarbeiten

Telefon: 0 80 33 - 204 389 | Fax: - 302 748  
Mobil: 0176 - 633 192 68



### Wir müssen reden!

Besserwischer deines Vertrauens



**Alex Neumann**  
Für Sie da in  
Rosenheim Kolbermoor Raubling  
Wartung Beratung Vorführung  
**0176 64 05 16 78**  
alexei.neumann@kobold-kundenberater.de

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG,  
Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal





## WIRD ZU DANIELS WORKOUT OBERAUDORF

Daniel Zangerl, unser ehemaliges, langjähriges Mitglied, wird ab dem **1. Oktober 2025 neuer Besitzer von Beas Fitness in Oberaudorf**. Er machte sich 2015 mit seinem ersten Fitnessstudio, dem Workout Ebbs, selbstständig.

Bereits 2020 eröffnete Daniel sein zweites Studio in Kössen, das Kössen Workout.

*„Wir sind dankbar und stolz, das mittlerweile fast 30-jährige Unternehmen Beas Fitness im gleichen Sinne weiterführen zu dürfen“, so Daniel Zangerl. „Mein Traum von einer kleinen, familiär und persönlich geführten Studiokette geht damit in Erfüllung.“*

Die Mitarbeiter von Beas Fitness sind sehr glücklich darüber, dass sie alle von Daniel Zangerl übernommen werden und weiterhin für die Mitglieder da sein dürfen. Somit bleiben die bewährte persönliche Betreuung und das vielfältige Kursangebot erhalten.

In den Studioräumlichkeiten können sich sowohl **bestehende** als auch **neue Mitglieder** über viele Neuerungen freuen.

Bereits im **August** wird Daniel den **Cardiobereich** komplett neu ausstatten sowie im Trainingsraum Schritt für Schritt die vorhandenen Fitnessmaschinen gegen neue austauschen. Die **Öffnungszeiten werden erweitert**, und Mitglieder haben künftig die Möglichkeit, mit einem Abo in allen drei Workout-Studios zu trainieren.

Im **November** – der genaue Termin wird noch bekannt gegeben – ist **jeder herzlich zum Tag der offenen Tür eingeladen**, um sich umfassend informieren zu können.

Für Fragen und weitere Informationen stehen wir euch gerne unter **+491794838023** oder **+436607851151** zur Verfügung.

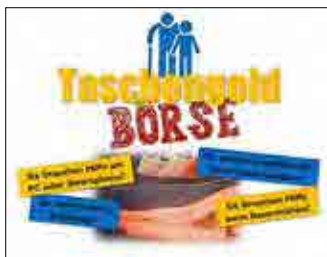


**Kostenloses Probetraining.  
Workout Ebbs.**

+43 660 78 51 151 | [workout-fitness.at](http://workout-fitness.at)  
Kirchplatz 1, 6341 Ebbs



## Bürgerhilfe Audorf e.V.: Taschengeldbörse



Die **Taschengeldbörse** bringt Jugendliche, die mit kleinen Jobs ihr Taschengeld aufbessern möchten, mit Senioren, Familien und Berufstätigen zusammen, die Hilfe bei kleinen Arbeiten benötigen.

Jugendliche/Schüler im Alter von 13 bis 18 Jahren, die noch über kein eigenes Einkommen verfügen, können sich mit Einwilligung der Eltern bei der Taschengeldbörse anmelden. Sie müssen über eine private Haftpflichtversicherung der Eltern abgesichert sein und sollten über eine Unfallversicherung verfügen.

Jobs anbieten können Senioren, aber auch Familien oder andere Oberaudorfer Privatpersonen, die Hilfe bei leichten, ungefährlichen und

unregelmäßigen Arbeiten benötigen. Das sind Tätigkeiten, die keine besondere Qualifikation erfordern. Die Beschäftigungen dürfen nur unter Berücksichtigung des Jugendarbeitsschutzgesetzes erfolgen. Die Jugendlichen erhalten dafür einen Stundenlohn von mindestens 5 € (Empfehlung) ein höherer Betrag kann individuell vereinbart werden.

### Beispiele möglicher Hilfeleistungen:

Einkaufen... Besorgungen... Rasen mähen... Laub rechnen... Babysitten... Schneeschaukeln... Hilfe am Smartphone... Hund ausführen... Haustiere betreuen...

Frau H. fährt in den Urlaub. Doch wer kümmert sich um ihre Katze? Zum Glück erfährt sie von ihrer Bekannten, dass es die Taschengeldbörse gibt. Nach einem kurzen Besuch im Büro der Bürgerhilfe Audorf kann ihr die Koordinatorin, Frau Bachmann, den Kontakt zu Leonie vermitteln. Nachdem sich Frau H., Leonie und

die Katze bei einem Treffen „beschnuppert“ haben und alles besprochen haben, kann Frau H. nun beruhigt verreisen. Leonie, die ganz in der Nähe wohnt und Tiere liebt, besucht täglich die Katze, füttert und streichelt sie, und verdient sich dabei noch ein paar Euro.

Schon seit längerem benutzt Herr P. ein Smartphone zum Telefonieren. Gerne würde er auch andere Dienste wie z.B. WhatsApp nutzen, hat aber von solchen Dingen keine Ahnung. Seine Kinder und Enkelkinder wohnen zu weit weg und können nicht helfen. In der Zeitung hat er von der Taschengeldbörse gelesen und ihm wurde durch die Bürgerhilfe Audorf der Kontakt zum 14-jährigen Marinus vermittelt. Der kommt nach Vereinbarung vorbei und zeigt ihm wie er mit seinen Enkeln und Kindern über WhatsApp kommunizieren kann.

Alle interessierten Jugendlichen und Hilfesuchenden



können sich bei der Bürgerhilfe Audorf anmelden. Um eine möglichst große Sicherheit für alle Beteiligten zu erreichen, wird mit ihnen vor der Vermittlung ein persönliches Gespräch geführt. Frau Bachmann ist Ansprechpartnerin und informiert Interessenten, koordiniert Angebot und Nachfrage und begleitet Erstgespräche.

Informationen zur Bürgerhilfe Audorf e. V. gibt es auf der Website [www.buergerhilfe-audorf.de](http://www.buergerhilfe-audorf.de) sowie im **Büro der Bürgerhilfe in der Kufsteiner Straße 2 (Rathausplatz)**, während der Öffnungszeiten am Dienstag und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, persönlich und **telefonisch unter 08033/3022598 oder per E-Mail an [info@buergerhilfe-audorf.de](mailto:info@buergerhilfe-audorf.de)**, für dringende Angelegenheiten auch außerhalb der Öffnungszeiten unter der **Notfall-Telefonnummer 0152/59016462**.

## Neues vom Christlichen Sozialwerk Oberaudorf-Kiefersfelden



### Note 1,0 bei jährlicher Qualitätsüberprüfung

Wir sind unsagbar stolz auf unser gesamtes Team, denn bei der Überprüfung des MDK im März hat das Christliche Sozialwerk Oberaudorf-Kiefersfelden e.V. überdurchschnittlich gut mit der Note 1,0 abgeschnitten! Hierbei werden die pflegerischen Leistungen und ärztlich verordneten Leistungen an stichprobenartig ausgewählten Klienten sowie die Dienstleistung und Organisation in der Verwaltung überprüft.

### Vorankündigung

Alle unsere Mitglieder sind am Donnerstag, 26. Juni 2025 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Kiefersfelden zum

gemeinsamen Gottesdienst herzlich eingeladen. Anschließend findet ab 15.00 Uhr im Pfarrsaal Kiefersfelden unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstands und kostenlosem Kaffee und Kuchen statt. Eine kleine Spende nehmen wir herzlich gerne entgegen. Über eine zahlreiche Teilnahme und ein persönliches Wiedersehen freuen wir uns sehr!

*Ihr Team vom Christlichen Sozialwerk Oberaudorf-Kiefersfelden e.V.*



PRÜFGRUNDLAGE AB 2017		Qualität des ambulanten Pflegedienstes Christliches Sozialwerk Oberaudorf-Kiefersfelden e.V.				
<small>Quelle: www.mdk.de MDK - Institut für Qualität und Sicherheit im Gesundheitswesen Prüfungstermin: 20.03.2025 (Prüfungstermin) verbindlich erstellt</small>		<small>Kilometerstr. 1 a, 83059 Oberaudorf - Tel.: +49 8034(0) - Fax: +49 8034615 www.oberaudorf@mdk.de - www.csw-oberaudorf.de</small>				
 Pflegelieferungen <small>0 bis zu 17 Kriterien</small>	 Arztbesuch nach pflegerischer Leistung <small>0 bis zu 8 Kriterien</small>	 Übertragung ins Pflegeheim <small>0 bis zu 4 Kriterien</small>	<b>Gesamtergebnis</b> Durchschnittliche Gesamtergebnis <small>0 bis zu 50 Kriterien</small>	 Pflege: In pflegebedürftiger Mensch <small>0 bis zu 11 Kriterien</small>		
<b>Ergebnis der Qualitätsprüfung</b>		<b>1,0</b> sehr gut	<b>1,0</b> sehr gut	<b>1,0</b> sehr gut	<b>1,0</b> sehr gut <small>Gesamtwert im Kundenrat: 1,3</small>	<b>1,0</b> sehr gut
<small>Einbettungen in das Bewältigungssystem</small>			<small>Kommentar des Pflegedienstes</small>			
<small>Verfügbare wesentliche Leistungsangebote</small>			<small>Weitere Leistungsmerkmale und Strukturen</small>			
<small>Qualitätsprüfung nach § 114 Abs. 1 SGB XI am Prüfungszeitpunkt</small>			<small>28.03.2025 Regelprüfung</small>			

**reichart**  
raumausstattung  
& sonnenschutz

[www.reichart.info](http://www.reichart.info)  
Rosenheimer Straße 52 - Brannenburg  
Tel. 08034-9198 - Mail: info@reichart.info

- ✓ Möbelstoffe
- ✓ Vorhänge
- ✓ Sonnensegel
- ✓ Beschattungen
- ✓ Insektenschutz
- ✓ Polster-Fachwerkstatt
- ✓ Handwerk & Service
- ✓ Beratung & Planung
- ✓ Meisterbetrieb



Zur Jahreshauptversammlung wurde am 28. März 2025 im Gasthof Hotel zur Post in Kiefersfelden eingeladen. Die satzungsgemäße Neuwahl der Vorstandschaft war neben den einzelnen Berichten der wichtigste Tagesordnungspunkt.

Über 50 Mitglieder des VdK, Ortsverband Kiefersfelden-Oberaudorf folgten der Einladung. Der 1. Vorsitzende Klaus Muno begrüßte die anwesenden Mitglieder, 1. Bürgermeister Kiefersfelden Hajo Gruber, Kreisgeschäftsführer Dietrich Mehl, Mitglied im Kreisverband Willi Hoffmann und den Sozialrechtsberater aus der Kreisgeschäftsstelle Rosenheim, Benedikt Grotegut.

Nach einer kurzen Zeit der Stille zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder gab Vorsitzender Muno einen kurzen Überblick über die Tätigkeiten des VdK im vergangenen Jahr. Das regelmäßige Kaffeekranz, jeden ersten Donnerstag im Monat, sowie die gut besuchte Weihnachtsfeier wurden besonders erwähnt. Die Kassenprüfung erfolgte von der übergeordneten Stelle im Verband ohne Beanstandungen. Einer Entlastung der Vorstandschaft stand nichts entgegen und wurde ohne Gegenstimme von der Versammlung erteilt. Leider informierte Klaus Muno die Mitglieder darüber, dass er aus beruflichen Gründen nicht mehr für das Amt des 1. Vorsitzenden kandidieren kann.

Die Grüße vom Kreisverband

## VdK Kiefersfelden-Oberaudorf wählt neue Vorstandschaft

überbrachte Willi Hoffmann und dankte der Vorstandschaft für die ehrenamtliche Tätigkeit im Ortsverband, der knapp an der Marke von 500 Mitgliedern steht. Bayern hat derzeit 810.000 Mitglieder und bundesweit sind es über 2,3 Millionen. Er erinnerte an die Entstehung des VdK-Bayern nach dem Krieg, dessen Gründung am 29. November 1946 in München erfolgte. Die Beratung und Betreuung der Kriegsbeschädigten sowie der Witwen und Waisen stand im Mittelpunkt der Arbeit. „Alles Gute kommt aus Bayern“ trifft in diesem Fall uneingeschränkt zu. Doch die Ursprünge des VdK reichen noch weiter zurück. Bereits am 19. Juli 1945 wurde in Rosenheim die erste Beratungsstelle für Kriegsoffer unter dem Dach des Roten Kreuzes zugelassen. Die Leitung hatte der spätere VdK-Landesvorsitzende und Präsident des VdK Deutschland, Karl Weishäupl, inne. Der Dachverband des VdK Deutschland folgte dann 1950.

Seither bietet der VdK allen Bürgerinnen und Bürgern sozialrechtliche Beratung und Vertretung vor Gerichten an. Dieser Rechtsschutz ist im Mitgliedsbeitrag enthalten und somit grundsätzlich kostenlos. Die Zahlen sprechen für sich. Über 382.000 Rechtsberatungen gab es 2024 in Bayern.

Kiefersfeldens Bürgermeister Hajo Gruber bestätigte die äußerst wichtige Arbeit des VdK und die nicht zu unterschätzende Arbeit in den Ortsverbänden und dessen ehrenamtliche Mitarbeiter. Die hauptamtlichen Bera-

ter in den Geschäftsstellen leisten wichtige Arbeit, die in den schwierigen Zeiten bei Renten, Erwerbsminderung, Behinderung und in allen sozialen Bereichen dringend erforderlich ist. Sein erster Kontakt mit dem VdK entstand durch die Auswirkungen seines Unfalles. Der damalige Vorstand Hans Stockinger bot ihm die Aufnahme an und seither kann er über die wichtige Arbeit des VdK nur Gutes berichten. Für die stets gute Zusammenarbeit der vergangenen 8 Jahre mit Klaus Muno als 1. Vorsitzenden des Ortsverbandes dankte er ihm persönlich und der gesamten Vorstandschaft.

Die Neuwahlen unter der Leitung von 1. Bürgermeister Hajo Gruber brachten folgende Ergebnisse:

### **1. Vorsitzender:**

Alois Herfurtner

**Stellvertretender Vorsitzender:** Dietrich Mehl

### **Schriftführerin:**

Silvana Muno

**Kassier:** Alois Herfurtner (in Personalunion)

### **Vertreterin der Frauen:**

Andrea Bauer

**Beisitzer:** Rita Beckord, Michaela Jahreis, Klaus Muno

**Delegierte zum Kreisverbandstag:** Alois Herfurtner, Dietrich Mehl, Silvana Muno

Die Wahl erfolgte jeweils einstimmig und wurde von allen angenommen.

Wahlleiter Hajo Gruber gratulierte allen zur erfolgreichen Wahl und wünschte der neuen Vorstandschaft viel Erfolg.

Der neu gewählte Vorsitzende Alois Herfurtner bedankte sich bei den Mitgliedern für das ausgesprochene Vertrauen und erstem Bürgermeister Hajo Gruber für die Leitung der Wahl und seine Worte. Für die 8 Jahre guter Zusammenarbeit in der Vorstandschaft übergab er an Klaus Muno als Geste des Dankes ein kleines Präsent.

Im Anschluss erfolgten Ehrungen für langjährige, treue Mitgliedschaft durch entsprechende Urkunden.

Persönlich konnten diese übergeben werden an:

Thomas Aschner 15 Jahre

Roswitha Berner 15 Jahre

Ruth Reiter-Fuchs 15 Jahre

Claudia Rose 15 Jahre

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgten wurde die Versammlung durch den Vorsitzenden geschlossen.



*Neue Vorstandschaft: v.l.: Andrea Bauer, 1. Bgm. Hajo Gruber, Michaela Jahreis, Rita Beckord, Klaus Muno, Alois Herfurtner, Dietrich Mehl, Silvana Muno, Willi Hoffmann*

## SkF – Sozialdienst katholische Frauen e.V.

### Was macht eine Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Familienfragen?

Wir beraten, begleiten und unterstützen Familien mit Kindern bis zum 6. Lebensjahr bei familienbezogenen Themen, Herausforderungen und Sorgen beraten.

#### Wie wird beraten?

kostenfrei, auf Wunsch anonym, lösungsorientiert unabhängig von Nationalität und Konfession

Wir bieten Beratung, Begleitung und Unterstützung bei

- Allgemeinen Familienfragen
- Fragen zu familienbezogenen Leistungen wie Elterngeld, Kindergeld, Kinderzuschlag, Arbeitslosengeld oder anderen gesetzlichen Ansprüchen
- Fragen vor und während sowie nach der Geburt
- Problem- und Konfliktsituationen

tionen in Zusammenhang mit Schwangerschaft und Geburt

- Sozialen und finanziellen Notlagen

- Partnerschaftsproblemen, familiären Problemen

Die Beratung ist vertraulich, unabhängig von Nationalität und Konfession, kostenfrei, sowie auf Wunsch anonym

#### Schwerpunkte:

- Einzel- und Paarberatung
- Lösungsorientierte Beratung von Familien (mit Kindern bis zum 6. Lebensjahr)
- Familienpaten-Projekt

#### Zielgruppe:

- Frauen und Männer
- werdende Mütter und Väter
- Familien mit Kindern bis zum 6. Lebensjahr

#### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag jeweils 8.00 bis 15.00 Uhr

Donnerstag 8.00 bis 17.00 Uhr

Das an die Beratungsstelle angegliederte Projekt der **Familienpaten Inntal** unterstützt insbesondere Familien, die im unmittelbaren Umfeld kaum familiäre Unterstützung wahrnehmen können. Die ehrenamtlich tätigen und geschulten MitarbeiterInnen begleiten die Familie für eine bestimmte Zeit in ihrem Alltag und sorgen dadurch für Entlastung. Familien sind nicht auf sich allein gestellt. Die SkF-Beratungsstelle Inntal möchte durch ihr Angebot Familien im Inntal unterstützen und stärken. Dies schließt auch



die Zusammenarbeit mit einer Vielzahl an Kooperations- und Netzwerkpartnern in der Umgebung ein, um je nach Bedarf die geeignete Unterstützung für die Familie zu finden.

**Rosenheimer Straße 77,  
83098 Brannenburg  
Telefon 08034/ 636 92  
52, Fax 08034/ 636 96 82  
E-Mail:  
beratung-inntal@  
skf-prien.de**

## Ehrenamt macht Freu(n)de!



### Unterstützung für Familien mit Säuglingen und Kleinkindern

Das Leben mit kleinen Kindern ist schön, aber auch herausfordernd. Wenn familiäre Unterstützung fehlt, kann der Alltag zur Belastung werden. Das Konzept der Familienpatenschaften bietet unbürokratische Hilfe: Ehrenamtliche Patinnen und

Paten unterstützen Familien, indem sie regelmäßig einige Stunden pro Woche für die Kinder da sind oder im Alltag helfen. Das Programm richtet sich an Familien mit Kindern bis 3 Jahren, insbesondere an Alleinerziehende und zugezogene Familien. Frauen und Männer jeden Alters können sich engagieren. Der SkF bietet Themenabende, Austauschtreffen und Begleitung durch Koordinatorinnen.

#### Interessiert?

#### Kontakt:

Telefon: 0157/37131109

E-Mail: familienpateninntal@skf-prien.de

#### Nächster Info-Termin:

Dienstag, 1. Juli 2025, 10.00 bis 12.00 Uhr in Brannenburg, Rosenheimer Straße 77 (Anmeldung erforderlich).



**LAAL**  
UMZUG · TRANSPORT · HAUSMEISTER

## UMZUG HAUSMEISTER REINIGUNG

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner wenn es um die Instandhaltung Ihrer Immobilie, Umzüge & Reinigung geht.

Mit maßgeschneiderten Lösungen für Privatpersonen und Unternehmen lösen wir jede Herausforderung effizient und professionell.

WWW.H-LAAL.COM  
+49 176 586 820 92  
OFFICE@H-LAAL.COM

## Ehrenamtliche Familienbegleiter\*innen für ambulanten Kinderhospizdienst gesucht!



**Zentrum  
Südostoberbayern**

Das ambulante Kinderhospiz in Rosenheim unterstützt Familien mit einem schwerst- oder lebensverkürzend erkrankten Kind oder Elternteil in ganz Südostoberbayern – ab der Diagnose.

Neben hauptamtlichen Kinderhospizfachkräften sind auch ehrenamtliche Familienbegleiter\*innen ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Sie sind Vertrauensperson, Spiel- und Gesprächspartner\*in, schen-

ken den erkrankten Kindern/ Geschwisterkindern ihre ungeteilte Aufmerksamkeit und ein Stück Normalität im oft schwierigen Alltag.

**Für diese wichtige Aufgabe suchen wir Unterstützung!**

**Wen unterstützen Sie?**

Ein Geschwisterkind, ein krankes Kind oder ein Kind erkrankter Eltern.

**Wo helfen Sie?**

Sie begleiten eine Familie in

Ihrer Region! Das ambulante Kinderhospiz in Rosenheim (Zentrum Südostoberbayern, Stiftung AKM) unterstützt Familien in ganz Südostoberbayern!

**Wie oft?**

Maximal vier Stunden/Woche, nach individueller Absprache mit der Familie.

**Weitere Infos**

Wir bieten Ihnen eine umfassende Vorbereitungsschulung, Fortbildungen und professionelle Begleitung durch unsere Kinderhospizfachkräfte.

Die nächste Schulung in Rosenheim beginnt im November 2025.



Foto: © Stiftung AKM

Weitere Infos:

**www.kinderhospiz-muenchen.de/ehrenamt**  
**oder bei:**

**Christina Schultz**

**christina.schultz@kinderhospiz-muenchen.de**

**Tel.: +49 176 1234 6699**

**Zentrum Südostoberbayern  
mit Bunter Kreis Rosenheim**

## Hausmeisterdienste Manuel Firl



Spitzsteinstr. 24 · 83088 Kiefersfelden  
Tel. 0174/3814567 · manuel@firl.info · www.firl.info

- Winterdienste
- Garten- und Landschaftsbau
- Vertikutieren
- Baumpflege
- Baudienstleistungen
- Reparaturarbeiten rund ums Haus
- Be- und Entsorgungen
- Reinigungsarbeiten
- Hochdruckreinigung von Terrassen und Gehwegen
- Dach- und Dachrinnenreinigung
- Photovoltaik- und Solaranlagenreinigung
- und vieles mehr ...

SERVICE UND QUALITÄT SEIT ÜBER 10 JAHREN

GEORG  
**HARTL**  
BESTATTUNGEN GMBH



Ihr Trauerberater  
in Raubling

**ROBERT STRAUHS**

**TEL 08035-98 37 46**

Bahnhofstraße 14  
83064 Raubling  
www.hartl-bestattungen.de

**UNSERE STANDORTE**

Prien, Rosenheim,  
Grassau, Bad Endorf,  
Bad Aibling, Raubling

... gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!



## Wie schnell die Zeit vergeht – Auf Wiedersehen!

Diese Zeilen entstehen in der Karwoche, während die Natur mit aller Kraft erwacht. Meine Zeit im Pfarrverband Oberes Inntal neigt sich dem Ende entgegen, die 2 Jahre sind Ende Juli vorbei. In der Karwoche fallen Abschiedsschmerz und Zukunftshoffnung zusammen, so geht es mir gerade auch. Abschiedsschmerz, weil ich in den letzten beiden Jahren vielen Menschen begegnen durfte. Sei es in den verschiedenen Gottesdiensten an den vielen Orten im Pfarrverband oder

bei der Erstkommunionvorbereitung, bei Dahoam dahoam oder im Altenheim St. Peter. Auch rund um die Beerdigungen auf den verschiedenen Friedhöfen durfte ich hilfreich zur Seite stehen, das hoffe ich zumindest. Mein Anliegen war und ist, im Vertrauen auf Gottes schöpferischen Heiligen Geist unterwegs zu und mit den Menschen zu sein, Glauben weit zu denken und den Himmel erahnen zu lassen. Wenn ich zu weit gegangen bin, dann tut es mir leid.

Ich wurde mit offenen Armen empfangen und mache mich bereichert auf den Weg in mein Sabbatjahr. Ich nehme Erinnerungen an viele kostbare Menschen mit, die auf ihre ganz eigene Weise dem Wort Gottes ein Gesicht geben, mitgestalten und ihre Talente zur Verfügung stellen. Ich gehe mit großer Dankbarkeit für all die Erfahrungen und Denkanstöße, die mich in dieser Zeit bereichert haben. Ich bin froh um alle Gottesdienste, die ich an so vielen wunderbaren Orten

mitgestalten und feiern durfte! Meine Zukunftshoffnung liegt im Vertrauen auf Gottes schöpferischer Geistkraft, die uns alle leiten will. Geben wir ihr Raum, damit sie lebendig machen kann. Ich wünsche Ihnen allen Gottes reichen Segen, wo immer Sie Leben gestalten. Auf Wiedersehen, es war mir eine große Ehre, hier bei Ihnen sein zu dürfen.

*Martina Mauder,  
Pastoralreferentin*

## Herzlichen Dank an Pastoralreferentin Martina Mauder



Anfang September 2023 hat sie bei uns im Pfarrverband als Pastoralreferentin angefangen – nun sind die vereinbarten 2 Jahre auch schon wieder um.

Von Beginn an hat sie mit großer Energie, reicher Erfahrung, absoluter Zuverlässigkeit und enormer Kreativität „das Evangelium unter die Leute gebracht“. Ob mit den Kindern und den Familien bei der Erstkommunionvorbereitung, mit den Senioren in St. Peter, den Trauernden im Zusammenhang von Beerdigungen oder mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an den „Dahoam-Treffen“ in der Kiefer: mit allen konnte sie reden, ihnen, wenn nötig, etwas erklären oder mit einer pfiffigen Idee schwierigere Sachverhalte

erschließen. „Highlights“ waren u.a. die Bußgottesdienste, die Weggottesdienste, die Maiandachten und die Predigten zu den verschiedensten Anlässen. Immer war alles schon Tage vorher bestens vorbereitet, die verschiedenen Dienste einbezogen und informiert. Ob die „Ratschbank“ von der Landesgartenschau in Kirchheim oder Spruchkarten von der Stadtpastoral in München: Martina fand Mittel und Wege bzw. ihren Mann und sein Auto, um sehr viel Gutes nach Oberaudorf und Umgebung zu bringen.

„Wie soll das mal ohne Dich gehen?“ Mehr als einmal entfuhr mir oder P. Paul dieser Seufzer. Das wird sich jetzt zeigen. Ganz vieles hat Martina mit jemand anderem zusammen entwickelt und eingeführt: z.B. den Jakobsweg durch den Pfarrverband oder die „Offene Kirche“ an den Marktsonntagen in Oberaudorf. So kann vieles gut wei-

tergehen. Ein herzliches vergelt's Gott, liebe Martina, für Dein Hier- und Dein Sosein. Und Gottes Segen für Deinen weiteren Weg.

*Im Namen des Seelsorgeteams und aller im Pfarrverband*  
Pfr. Hans Huber

**Abschiedsgottesdienst und -Feier am Samstag, 2. August 2025, um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche und anschließend im Pfarrheim Kiefersfelden. Jung bis Alt sind herzlich eingeladen.**



Meisterbetrieb Service  
**SW** Reparaturen aller Art  
Stubenvoll Waller **fahrzeugtechnik**

Bernd Stubenvoll & Martin Waller GBR

Rosenheimer Str. 39 • 83080 OBERAUDORF  
Tel.: 0 80 33 / 3 02 16 36 • Fax: 0 80 33 / 3 02 16 58  
sw-fahrzeugtechnik@t-online.de

**AU/HU • Kundendienst • Reifen • Autoglas • Steinschlag  
Unfall-Instandsetzung • Klimageservice • Achsvermessung  
Diagnose-Reparatur elektronische Fahrzeugkomponenten  
Standheizung**  
*... alle Marken*

## Aus den kath. Kirchenverwaltungen

### Aus der Kirchenverwaltung St. Michael, Niederaudorf-Reisach

In der jüngsten Sitzung wurde von Verwaltungsleiter Rudi Hitzler und Buchhalterin Birgit Sporer die Jahresrechnung u. a. für die Betriebs- und Instandhaltungskosten der Gebäude in der Kath. Kuratie vorgestellt und erläutert. Die Jahresrechnung weist im Haushaltsjahr 2024 einen Jahresüberschuss von 1.278,18 € auf. Aufgrund der Baumaßnahmen in St. Michael hat die Kuratiekirchenstiftung eine hohe Summe an Spenden sowie außerordentlichen Haushaltszuschüssen durch die Erzbischöfliche Finanzkammer erhalten.

### Aus der Kirchenverwaltung Oberaudorf

Über die katholische Pfarrkirchenstiftung Zu unserer Lieben Frau Oberaudorf werden die gesamten Personal- und Sachkosten des Pfarrverbandes abgerechnet: Das Gehalt der Angestellten, die Sachkosten in den Pfarrbüros und für die Gottesdienste samt Kirchenmusik bis zu den Treffen im Rahmen der Erstkommunion- und Firmvorbereitung: alles wird entsprechend bezahlt und verbucht. Verwaltungsleiter Rudi Hitzler erläuterte den Mitgliedern des Haushalts- und Personalausschusses die Jahresrechnung, welche für das Haushaltsjahr 2024 ein Defizit von 9.464,20 €

aufweist. Er berichtete von mehreren Maßnahmen, die zum 1. Januar 2025 in Kraft getreten sind und die zu einer Verringerung der Ausgaben führen werden. Wenn die Einnahmen gegenüber den letzten Jahren stabil bleiben, besteht große Hoffnung, dass es im laufenden Jahr 2025 zu einem ausgeglichenen Haushaltsergebnis kommt.

Speziell die Oberaudorfer Kirchenverwaltung befasste sich schließlich mit den Einnahmen und Ausgaben im Bereich der Betriebs- und Instandhaltungskosten. Für das Jahr 2024 weist die Jahresrechnung hier ein Defizit von 698,63 € auf. Vor allem die gestiegenen Energiekosten schlagen dabei zu Buche.

Kirchenpflegerin Silvia Funk berichtete außerdem, dass schon 14 der 38 angelegten „Urnengräber im Rosenbeet“ vergeben sind und der Grabstein und die Steinumrandung errichtet sind. Zusammen mit Verwaltungsleiter Hitzler bekräftigte sie nochmals, dass sowohl im Rosengrab noch bei Urnensteinen noch an der Urnenwand Blumen- oder anderer Grabschmuck erlaubt ist. Pfr. Huber erzählte, dass ab Weihnachten 2024 die Evangeliare in den Pfarrkirchen und in St. Michael Niederaudorf mit dem offiziellen Text der Einheitsübersetzung von 2017 ausgestattet wurden. Den Spenderinnen und Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.



**L & G** GmbH *das „Team Rimmer“ macht für Sie weiter*

**Sebastian Leitner** **Michael Görtz**  
Tel.: 0172/75 88 378 Tel.: 0179/770 34 11

- Baggerarbeiten • Erdbewegungsarbeiten
- Erdrakete • Rohrleitungsbau
- Transportservice • u.v.m. ...

Franz-Huber-Str. 52 • 83088 Mühlbach  
E-Mail: [info@leitner-goertz.de](mailto:info@leitner-goertz.de)



**PRAXIS KaiserPhysio**  
Ambulante Physiotherapie Oberaudorf

**Ambulante Praxis für Physiotherapie in Oberaudorf**

Wir bieten Ihnen ein breites Behandlungsspektrum z. B. Krankengymnastik, Manuelle Therapie und Lymphdrainage, Massagetherapie, Hausbesuche und vieles mehr.

Sie haben eine Verordnung vom Arzt erhalten?  
Wir rechnen diese mit allen Krankenkassen ab.

So finden Sie uns: **KaiserPhysio • Praxis für Physiotherapie**  
Sankt-Josef-Spital-Straße 6a • 83080 Oberaudorf  
Terminvereinbarung per Telefon +49 80 33 30 88 400  
[info@kaiser-physio.com](mailto:info@kaiser-physio.com) • [www.kaiser-physio.com](http://www.kaiser-physio.com)



**Diaflora**

---

**Gärtnerei und Integrationsbetrieb**

**Sommerblumen  
Gemüsepflanzen  
Stauden • Kräuter • u. v. m.**

Klausfeldweg 18 • Kiefersfelden  
Tel. 0 80 33 / 64 17 • [info@diaflora.de](mailto:info@diaflora.de)

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Montag und Dienstag geschlossen  
Mi. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 17.00 Uhr  
Samstags von 8 - 12 Uhr geöffnet!

## „Ich geh hin – kommen Sie mit?“ – Herzliche Einladung zum Pfarrverbandsfest

Am 29. Juni, dem Fest Peter und Paul, beginnt es in der Pfarrkirche Oberaudorf mit dem Gottesdienst und anschließend geht es je nach Witterung am oder im Pfarrheim Oberaudorf mit einer Art

verlängertem Frühschoppen weiter. Dabei wird Gelegenheit sein, P. Paul MCBS und weiteren Peters und Paulis und Petras und Paulas zum Namenstag zu gratulieren.

### Nußberg-Kirche feiert 150 Jahre Kirchweih.

Am Annafest (26. Juli) 1875 wurde die Kirche geweiht und am Sonntag, 27. Juli 2025, wird dieses Jubiläum beim Annafest auf dem Nußberg mit der

Unterstützung der Sensenschmied-Musikkapelle und den Audorfer Gebirgsschützen begangen. Auch da gilt das Motto: „Ich geh hin – kommen Sie mit?“

*Pfr. Hans Huber*

## Seelsorgerin für Seniorenpastoral im Inntal – gerne stelle ich mich vor!

Mein Name ist Veronika Gosling, ich bin Pastoralreferentin und Theologin und lebe mit meinem Mann und unseren zwei Kindern im Rosenheimer Süden. Bisher war ich in der Pfarrseelsorge in der Stadtkirche Kolbermoor tätig.

Seit Oktober 2024 bin ich im Einsatz für die Seniorenpastoral im Inntal auf einer Stelle mit überörtlichem Zuschnitt: Von Raubling bis Kiefersfelden, von Nußdorf bis Rohrdorf. Neben Seniorinnen und Senioren in ihren vielfältigen Lebenswirklichkeiten gilt das Augenmerk der Seniorenpastoral auch Menschen, die ältere Angehörige pflegen, und Menschen, die in Pflegeberufen arbeiten. Es ist ein Ange-

bot der Kirche nach dem Motto „Katholische Seelsorge – offen für alle“. Zu meinen Aufgaben gehört es momentan viele Seelsorgegespräche zu führen. Dabei darf ins Wort kommen, was gerade ansteht und Raum braucht, unabhängig davon, ob man der Kirche nahesteht oder religiös ist. Gottesdienste mit Senioren zu feiern, die Hauskommunion zu bringen oder Menschen und ihre Angehörigen zu begleiten, wenn dieses Leben zu Ende geht, gehört auch zu den Aufgaben von Seniorenselbsorgern.

Im Inntal war diese überörtliche Stelle für Seniorenpastoral bisher noch nicht besetzt. Das bedeutet, dass ich manchen planerischen „Pionierschritt“

machen muss: Wie (unterschiedlich) leben ältere Menschen im Inntal? Wo treffe ich sie als Seelsorgerin? Welche Bedarfe an Seelsorge gibt es? Wie wird es in der Zukunft ausschauen? Mein Einsatzgebiet ist sehr groß, und die Frage, welche Schwerpunkte und Projekte sich anbieten und möglich sein werden, wird sich nach und nach beantworten. Auch im Gespräch mit den Seelsorgern in den Pfarreien beider Konfessionen. Ein erster Schwerpunkt ist, dass ich regelmäßig im Caritas-Altenheim St. Peter vor Ort sein werde, aktuell an 2 Tagen in der Woche. Über die unheimlich herzliche Begrüßung sowohl von Heimleitung und Bewohn-



erInnen, als auch von P. Paul im Namen des ganzen pastoralen Teams habe ich mich riesig gefreut!

Mein Büro werde ich in Raubling haben. Aber weil ich viel unterwegs bin, erreichen Sie mich am besten über E-Mail oder telefonisch.

[vgosling@ebmuc.de](mailto:vgosling@ebmuc.de),  
Tel: 0160 92765005

**FELDENKRAIS® Gruppenkurs**  
Im Evangelischen Pfarrheim Oberaudorf  
freitags 09:00 Uhr

für körperliche und geistige Beweglichkeit...  
Anmeldung bei Monika Maier unter 08034/709868 od. 0176-9233 1302  
weitere Infos unter [www.was-bewegt-dich.de](http://www.was-bewegt-dich.de)

Trauerhilfe **DENK** Trauerbegleitung

„Vielen Dank,  
für Ihre Hilfe.“

08033 - 910 31 | [www.trauerhilfe-denk.de](http://www.trauerhilfe-denk.de)

## 50-jähriges Jubiläum der Wallfahrt nach Birkenstein

Drei Pilger starteten in diesem Jahr um 4 Uhr früh am Laurentiusbrunnen, es kamen immer mehr dazu. 1975 machte sich Pfarrer Unterstraßer mit einer Gruppe Pilger erstmals wieder auf den Weg nach Birkenstein, und belebte die Wallfahrt neu.

Einer der ersten Pilger von damals war auch in diesem Jahr dabei und hatte natürlich nach 50 Jahren seine Kinder und Enkelkinder mit dabei.

Es sind rund 23 Kilometer und 970 Höhenmeter zu

bewältigen, da ist es natürlich schön, dass der Weg immer wieder Einstiegsmöglichkeiten bietet, so dass jeder nach seiner Kondition mitmarschieren kann. Bei jedem Stück Bergab wird ein Gsätzerl Rosenkranz gebetet. Es ist wunderschön, müde, aber glücklich in Birkenstein anzukommen. Dort warten schon die Audorfer, die mit Auto oder Radl zur Wallfahrtskirche gekommen sind. Bei dem gemeinsamen Gottesdienst, der in diesem Jahr von Pfarrer Huber zelebriert wurde, unterstützt von Pater Paul und Pastoralreferentin Martina Mauder, brachte jeder seine Sorgen, Nöte und Dankgebete vor Maria dar.



„Sche war's wieder“ war zu hören, wenn man noch ein bisschen beim Ratschen zusammenstand und überlegte, wer jetzt dann mit wem wieder heimfährt.



**AUFINGER**  
BESTATTUNGEN

— *le* —

Wir sind für Sie jederzeit telefonisch unter  
Tel.: **08033-2594** erreichbar. Tag und Nacht.

Auch an Sonn- und Feiertagen.

**IHR BEISTAND IM TRAUERFALL**



Rosenheimer Straße 29 | 83080 Oberaudorf | [www.aufinger-bestattungen.de](http://www.aufinger-bestattungen.de)



**Ihr Haus &  
Gartenservice.**

Damit Ihnen Ihr Garten nicht  
über den Kopf wächst.

+49 (0)152 542 46 570 · [info@hausmeisterservice-weber.com](mailto:info@hausmeisterservice-weber.com)  
[hausmeisterservice-weber.com](http://hausmeisterservice-weber.com)

**Haus.  
Meister.  
Service.  
Weber.**

Wir lieben  
was wir tun.

## Evang.- Luth. Pfarramt Oberaudorf-Kiefersfelden

### Ein schöner Ort

Die Auferstehungskirche ist ein Raum der Stille und des Friedens, der immer geöffnet ist und in dem man einfach sitzen, beten, nachdenken, meditieren oder auch eine Kerze anzünden kann. Die Freiflächen um Kirche und Gemeindehaus bieten geschützte Plätze inmitten der Vielfalt und Farbenpracht von Blühwiesen. Relax-Bänke, auf dem ganzen Grundstück verteilt, laden zum Verweilen und Ruhfinden ein. Ein begehbares Wiesenlabyrinth, im letzten Sommer frisch instandgesetzt, lässt Körper und Geist zur Mitte finden. Die Steintreppe auf den kleinen Kirchenhügel fordert zwar volle Konzentration beim Aufstieg, aber sie lohnt mit einer wunderbaren Aussicht über Oberaudorf und den Schlossberg bis ins Kaisergebirge. Frieden und Inspiration und Gott finden kann so einfach sein. Machen Sie einen Besuch, nicht nur zu den Gottesdiensten oder Veranstaltungen, die in reicher Zahl auf unserem Kirchenareal angeboten werden. Mehr Infos: [www.oberaudorf-evangelisch.de](http://www.oberaudorf-evangelisch.de).

### Tanzend die Mitte finden

Nach vielen Jahren im Evangelischen Gemeindehaus Oberaudorf zieht der Meditative Tanzkreis ins Pfarrzentrum Kiefersfelden um. Zum Abschied vom vertrauten Ort ließ sich Pfarrer Günter Nun einladen, mitzutanzten. Es ist nicht schwer, sondern befreiend, mit dem Körper, den Händen, den Füßen loslassen, meditieren, beten, Gemeinschaft und Verbundensein erleben.

Die neuen Termine sind jeweils Mittwoch um 19.30 Uhr im Katholischen Pfarrheim, Pfarrer-Gierl-Weg 8 in Kiefersfelden. Der Beitrag pro Abend beträgt 10 €. Anmeldung und Rückfragen bitte an Johanna Horn, 08033 8559, oder Eva Löser, 08033 8998.

### Tafeltaxi hilft

Gott sei Dank gibt es die „Kieferer Tafel“, bei der einmal in der Woche Menschen mit Hilfebedarf gute Lebensmittel bekommen können. Damit auch Oberaudorfer die Chance haben, sich gut zu versorgen, wenn für den Einkauf das nötige Geld fehlt, fährt jeden Donnerstag um 10.00 Uhr das Tafel-Taxi vom

Evangelischen Gemeindehaus Oberaudorf zur Tafel nach Kiefersfelden. Einfach rechtzeitig da sein, wer mitfahren möchte. Wer unterwegs einsteigen will, bitte im Pfarramt unter Tel. 1488 Bescheid geben. Wenn Sie rechtzeitig informiert werden möchten, wenn sich die Tafeltermine verschieben, senden Sie uns Ihre mobilen Kontaktdaten an [pfarramt.oberaudorf@elkb.de](mailto:pfarramt.oberaudorf@elkb.de).

### Kommunikation mit Bildern

Am 12. April hatten Karin Manz, Künstlerin, und Kristin Seyfarth, Tochter des Künstlers Franz-Adolf Reiserer, zur Vernissage in die Erlöserkirche Kiefersfelden eingeladen. Besonders beeindruckend war der gemeinsame Besuch von 7 Rollifahrer\*innen, für die die Ausstellung barrierefrei aufgebaut worden war. Dank der flexiblen Bänke in der Kirche konnte der Raum so gestaltet werden, dass die Betrachtenden zu allen Bildern nahe herantreten konnten. Im Kirchenraum wurden



zudem noch Leuchtmittel installiert, die die Bilder perfekt ausleuchteten.

Die Kirche eröffnet als Galerie besondere Kommunikationsmöglichkeiten. Pfarrer Günter Nun beschrieb in der Eröffnungsrede, wie sich Kunst, Kirche und Betrachtende gegenseitig inspirieren. Kunst in der Kirche animiert Gott, Mensch und Mitmenschen zum sehr persönlichen Gespräch miteinander. Im Bild spricht eine besondere Erfahrung des/der Künstler\*in. Im Betrachtenden werden eigene Erlebnisse wachgerufen. Im Kirchenraum spricht Gott mit. Bis 25. April blieb die Kirche durchgehend geöffnet, so dass man jederzeit kommen, mit den Bildern ins Gespräch kommen und sogar Bilder erwerben konnte. Wer die Bilder online sehen möchte, findet die Kataloge beider Künstler unter [oberaudorf-evangelisch.de/kirchentraeume/kunst-in-kiefersfelden](http://oberaudorf-evangelisch.de/kirchentraeume/kunst-in-kiefersfelden).



## Sommerpfarrer

Vom 06. bis 26. August wird Pfarrer i.R. Ernst Schülke



Sommerpfarrer Ernst Schülke

mit seiner Frau zu Gast in der evangelischen Kirchengemeinde sein. Ernst Schülke wurde in München geboren und war 25 Jahre als Gemeindepfarrer in Oberfranken, danach 10 Jahre in Mittelfranken am Fuße des Steigerwaldes. In diesem Sommer dient er 3 Wochen als sogenannter „Kurprediger“ in Oberaudorf und Kiefersfelden.

Andachten, Gottesdienste, Gespräche und Musik liegen ihm sehr am Herzen. Er sagt: „Ich freue mich darauf, mit

Ihnen in Oberaudorf und Kiefersfelden im August Gottesdienste zu feiern und ins Gespräch zu kommen. Wir

werden in Kiefersfelden wohnen und sind in dieser Zeit unter der Nummer 0152 3426 1153 telefonisch erreichbar.“



Meditativer Tanzkreis

- Erdbewegung
- Pflasterbau
- Baumfällung
- Kernbohrung

**Garten- und Landschaftsbau**  
**WIDAUER**

Tel.: (0 80 33) 30 94 73 - m.widauer@t-online.de - Mobil: 01 72/83 05 903  
www.garten-und-landschaftsbau-widauer.de

**Verlässlich versichert, egal was kommt.**

VERSICHERUNGS  
KAMMER  
BAYERN

Versicherungsagentur  
**Mangfalltal – Inntal OHG**

83620 Feldkirchen-Westerham · Salzstr. 5  
83080 Oberaudorf · Rosenheimer Str. 19  
83052 Bruckmühl · Bahnhofstr. 1

Telefon 08063 1501  
info@vmi.vkb.de · www.vmi.vkb.de

Wir beraten Sie gerne.

Finanzgruppe

**CLAUDIA HARLANDER**

**Auszeit für dich by Claudia Harlander**

Du hast genügend Zeit, in Ruhe anzukommen - genug Zeit für uns beide, um Deine **Bedürfnisse ganzheitlich zu erfassen** und **Deine Auszeit** ganz nach Deinen Wünschen zu gestalten.

Dein Besuch bei mir wird so zu einem **außergewöhnlichen Wohlfühlerlebnis**. Gemeinsam halten wir die Zeit an und **lassen den Stress und den Alltag vor der Tür**.

**Termine unter: 016095160903**  
**Oder auf meiner Webseite: www.claudia-harlander.de**

Ernst-Sachs-Straße 1 | D - 83080 Oberaudorf | Telefon.: +49 - (0)8033 - 3022571 | www.claudia-harlander.de

Ich freue mich darauf, schon ganz für Dich da zu sein.

## Jugendhilfeverein

### Avatar

Das eine ist, was aus dir geworden ist. Das andere ist, was du gerne sein möchtest. Beides haben sich über 20 Jugendliche zwischen 13 und 23 Jahren auf dem Jugendwochenende mit dem Titel „Avatar“ – auf deutsch „Hülle“ – bewusst gemacht.

In einem fantasievollen Geländespiel konnten die Jugendlichen in verschiedene Rollen schlüpfen und sich als Meister\*innen besonderer Begabungen ausprobieren. In kleinen Teams mussten sie sich großen Herausforderungen stellen, in denen immer wieder ein anderer wichtig wurde. Am Ende siegten die, die am besten zusammenspielten.

So konnte man viel ausprobieren, fühlen und erkennen, was zum eigenen Gaben-Portfolio passt und was nicht, wo es sich lohnt, weiter zu trainieren, und was man vielleicht lieber ändern überlässt. Denn keiner kann alles, aber jeder kann etwas Unersetzliches. Und gemeinsam, wenn wir gut aufeinander hören, klug kooperieren und mutig unsere persönlichen Fähigkeiten einbringen, sind wir unschlagbar.

### Gemeinsam gegen Einsamkeit

Ein starker Jugendgruppenabend öffnete die Augen dafür, was der einseitige Blick aufs Handy und die einseitige Kommunikation über Social Media mit uns macht.

Die Erkenntnis: mehr rausgehen, mehr unter die Leute gehen, am besten in eine Gruppe gehen, in der man sich regelmäßig trifft, austauscht und Spaß hat – und manchmal eben auch die Augen geöffnet bekommt. Wer dabei sein will, kann jeden Mittwochabend um 19.00 Uhr zur offenen Jugendgruppe ins evangelische Gemeindezentrum Kiefersfelden kommen.

### Selbstbewusst sein

Wie zufrieden bist du eigentlich mit dir? Auf mangelndes Selbstbewusstsein und fehlendes Selbstvertrauen setzen viele Influencer. Sie machen Vorschläge, wie man cool und stark und anerkannt wird – alles zu messen an der Zahl der Klicks in YouTube und Co. In einem Jugendgruppenabend folgten wir Tipps einer YouTube-Influencerin und fanden zweierlei heraus:

Erstens: Selbstvertrauen hat viel mit Feedback von außen zu tun. Vor allem Eltern, Lehrer\*innen und enge Freunde

beeinflussen uns stark. Zweitens: Aber wir können auch selbst darauf schauen, was uns gelungen ist, wobei wir uns gut fühlen, was wir schon geschafft haben. Im besten Fall haben wir auch noch Freunde, die uns ab und zu sagen, dass wir toll sind und worin wir gut sind. In der Jugendgruppe achten wir darauf.

### Mehr Leben vom Tag

Gemeinsame gute Zeit, ein gemeinsam entworfenes und als Team gestaltetes Programm, sich ausprobieren, Feedback bekommen und geben, einander Raum lassen und sich gegenseitig unterstützen, gemeinsam Helden des Lebens sein. Das ist unser Angebot bei „Mehr Leben vom Tag“, der Jugendwoche mit Wohngemeinschaft im Gemeindehaus Oberaudorf vom 21. bis 25. Juli. Man kann sein Standard-Wochenprogramm durchziehen und nur in der Freizeit dabei sein. Oder man kann sich dafür vom Schulunterricht befreien lassen; dann gilt aber Teilnahmepflicht bei allen zur Jugendwoche gehörenden Einheiten. Anträge gibt's bei Günter Nun, g.nun@ejok.de oder +49 1520 2948354.

### Offene Treffs

Das CO2 in der Sportplatzstraße Oberaudorf ist am Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 19.00 Uhr und Freitag von 15.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. Dort gibt's einen Billardtisch und einen Kicker und einen coolen Hartplatz zum Bolzen und Basketball spielen, außerdem eine Küche, in der man nach Herzenslust kochen und backen kann.

Das Jugendcafé „ChillOut“ an der Erlöserkirche Kiefersfelden ist Montag von 16.00 bis



18.00 Uhr, Mittwoch von 15.00 bis 19.00 Uhr und Donnerstag nach Absprache für alle Jugendlichen offen. Mittwochs steht auch die Jugend-Werkstatt zur Verfügung. Draußen gibt es eine gemütliche Terrasse und eine schattige Wiese mit Bänken. Im Gemeindehaus laden eine großzügige Küche zum Kochen und Backen ein. Alles, was Jugendliche für ein kreatives, entspanntes und befriedigendes Nachmittagsprogramm brauchen, halten Rosi und Justin während der Öffnungszeiten in den Jugendcafés bereit. Die Jugendlichen können mitgestalten und auch eigene Programmvorschläge machen.



# Schulen & Kindergärten



## Mit Herz, Hand und WhatsApp – Der neue Elternbeirat der Kita Schatztruhe stellt sich vor

Frisch gewählt und voller Tatendrang: 10 Mütter und Väter bilden im Kindergartenjahr 2024/2025 den neuen Elternbeirat der Schatztruhe Niederaudorf. Mit Herz, Energie und vielen guten Ideen möchten sie das Kita-Leben aktiv mitgestalten.

### Ein starkes Team für ein starkes Miteinander

Neue Vorsitzende ist Oriane Haydn, den Stellvertr. Vorsitz hat Matthias Wallner. Jennifer Könniker übernimmt die Kasse, Franziska Gandara dokumentiert als Schriftführerin. Mit dabei sind außerdem Julia Paschke, Esther Müller, Clara Wohnlich, Nathalie Carl, Ana Zirner und Helena Strohl.

### Kleine Ideen mit großer Wirkung

Bereits im vergangenen Jahr wurde ein WhatsApp-News-ticker eingeführt. Ob Schließzeiten, Essenspläne, Feste oder kleine Gesuche: Alle wichtigen Infos landen jetzt direkt und zuverlässig auf dem Handy. Beim Tag der offenen Tür im März war der Elternbeirat ebenfalls tatkräftig dabei – inklusive Stand mit selbst gemachten Leckereien. Der Erlös wurde direkt investiert: in neue Musikinstrumente, über die sich jetzt endlich alle Gruppen freuen dürfen.

Auch sonst hat der Elternbeirat in diesem Jahr einiges auf

die Beine gestellt: einen Skikurs – gemeinsam organisiert mit engagierten Eltern und der Skischule „Top On Snow“ – und einen Schwimmkurs, der den Kindern nicht nur Spaß macht, sondern auch Sicherheit im Wasser vermittelt.

Unsere Vorschulkinder durften in der Schule je eine Stunde Lesen und Sport besuchen – leuchtende Augen und große Vorfreude inklusive. Für sie wird es in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz auch bald einen Erste-Hilfe-Kurs geben, der die Kinder spielerisch auf den Schulweg vorbereitet. Ein echtes Highlight war jedoch das Puppentheater „Gemein-

sam sind wir stark“, frei nach dem Kinderbuch von Brigitte Weninger, das liebevoll von Katalin und August Zirner für unsere Kita verfasst wurde – vielen Dank dafür!

### Da, wenn's drauf ankommt

Auch darüber hinaus ist der Elternbeirat immer da, wenn Unterstützung gebraucht wird: beim Basteln, Tragen, Planen, Vermitteln oder Zuhören. Ob große Feste oder kleine Alltagshürden – gemeinsam geht vieles leichter. Und genau darum geht's: um ein starkes Miteinander, das allen guttut.



Auch in den vergangenen Monaten konnte der Förderverein des Kindergartens Schatztruhe dank der großartigen Unterstützung vieler Oberaudorfer wieder einiges für unsere Kinder organisieren. Beim Schwimmkurs nahmen über 25 Kinder teil und wir danken dem Hotel „Wilder Kaiser“

## Förderverein Schatztruhe e.V. – Gemeinsam für unsere Kinder

für die großzügige Nutzung des Pools. Großer Dank gilt auch der Audorfer Frauengemeinschaft, die das Shuttlen der Kinder gesponsert hat sowie der „Bad-Trissl-Klinik“ für ihre Spende für den Erste-Hilfe-Kurs unserer Vorschulkinder.

Beim Tag der offenen Tür konnten wir viele Spenden für neue, hochwertige Musikinstrumente sammeln und so helfen, die musikalische Förderung weiter auszubauen.

Ein besonderes Projekt ist der geplante Kletterturm im Krippengarten. Dank der tollen Spendenbereitschaft im letzten Jahr und der Zusage unseres Bürgermeisters, soll das Spielgerät noch in diesem Kindergartenjahr realisiert werden.

Danke dem Kindergarten-Team für die gute enge Zusammenarbeit im Sinne unserer Kinder. Unser jetziger Vorstand möchte zum neuen Kinder-



gartenjahr das Zepter an neue engagierte Nachfolger:innen abgeben und wir freuen uns somit über jede helfende Hand und neue Ideen!



## Im Kindergarten ist was los...

Am Samstag, 8. Februar fand von 10.00 bis 13.00 Uhr der „Tag der offenen Tür“ in unserem Kinderhaus statt. Gemeinsam mit den neuen Räumlichkeiten der Musikkapelle und des Trachtenvereins Niederaudorf bestand die Möglichkeit, den Umbau in Augenschein zu nehmen. Leider bestand kein großes Interesse seitens der Bevölkerung, mag es an dem sonnigen Tag oder an den Faschingsferien gelegen haben. Wir bedanken uns dafür umso mehr beim Zweiten Bürgermeister Alois Holzmaier, Pfarrer Nun, Pfarrer Huber und Pater Paul für die passenden Worte und letzterem für die Segnung der Räume. Ebenso Dank an die Abordnung der Niederaudorfer Musik für den musikalischen Rahmen. Und natürlich bei Familie Astl, die uns Getränke und ein feines Buffet spendiert haben.



## Kindergarten Schatztruhe

Wir sind natürlich inzwischen mit unseren Räumlichkeiten bestens vertraut und es wird sowohl in der Krippe, als auch im Kindergarten mit den Kindern vieles er- und gelebt. Anfang April kam der Osterhase bei allen Kindern vorbei und lieferte befüllte Osternester ab. Hier wollen wir uns recht herzlich beim „echten Lieferanten“ Herrn Zehetmair vom „Nahkauf“ bedanken, der uns wie so oft, finanziell sehr entgegengekommen ist.

## Theater im Kindergarten

Ende April wurde es dann für die Kindergartenkinder besonders spannend, da im Turnraum ein Theater aufgebaut wurde, das an zwei Tagen mit Eintrittskarte besucht werden durfte. Aufgeführt wurde völlig kostenlos von Familie Zirner das Stück „Gemeinsam sind wir stark“ und es war ein voller Erfolg! Vielen Dank nochmal an Familie Zirner für das kulturelle Ereignis!

## Frühling in der Kinderkrippe

Endlich wird es wärmer und unsere Entdeckungsreisen im Freien gehen wieder los.



Kindergartenleitung Ute Peter mit Pfarrer Nun, Pfarrer Huber und Pater Paul (v.l.)

Unsere kleinen, forschenden Krippenkinder sind fasziniert von den winzigsten Dingen, die sie entdecken. Vor allem die vielen Maikäfer und Pustelblumen haben es ihnen besonders angetan. Aber auch bei uns hat sich der Osterhase angekündigt,

in dem er unsere selbst gemachten Nester heimlich abgeholt und sie dann im Garten versteckt hatte. Mit großer Aufregung suchten die Kinder ihre Nester und waren ganz stolz, dass sie so viel gefunden haben.





Wir genießen die ersten warmen, schönen Sonnentage in Krippe, Kindergarten und Hort. Egal ob beim gemeinsamen Frühstück, Spaziergängen

## Neues vom Audorfer KinderNest

durchs Dorf oder in unserem Haus und Garten.

### Tigerhasen

Unsere „Zugvögel“ durften wieder am „Tigerhasenkurs“ der Kampfsportschule Kornhass teilnehmen. An zwei abwechslungsreichen Tagen lernten die Kinder empathisch und kindgerecht, mutig zu sein, nein zu sagen, Grenzen aufzuzeigen, sich in

schwierigen Situationen stark zu machen. Die Kinder hatten viel Freude an den einzelnen Übungen und Rollenspielen. Durch die zwei Trainer konnten die Kinder vieles lernen und Sicherheit für sich selbst gewinnen. Vielen Dank an die Kampfsportschule Kornhass für euren tollen Einsatz. Ebenso bedanken wir uns für die Spenden zur Kostenreduzierung des Kurses durch

„Träger Architekten“, „Logopädie im Sportwerk“ und „Physiotherapie im Sportwerk“.

### Brandschutzerziehung

Ebenso machten unsere Vorschulkinder wieder eine tolle Erfahrung im Brandschutzkurs mit Franz Hefter. Er hat unseren Kindern mit viel Ruhe und Freude den Umgang mit Feuer, sowie die Gefahren und das Verhalten im Brandfalls nähergebracht. Der spannende Vormittag war schnell vorbei. Die Kinder konnten viel Erfahrung und Wissen praktisch umsetzen und erzählten anschließend begeistert den anderen Kindern, was sie gelernt haben. Vielen Dank an Franz Hefter für das ehrenamtliche Engagement und die Freude an der Zeit mit unseren „Zugvögeln“.



# Schulen & Kindergärten

## Wachteln im Kindergarten

Für mehrere Wochen durften die Kinder beobachten, wie aus einem Ei eine Wachtel schlüpft und wie schnell sich diese entwickeln. Den spannenden Prozess des Wachstums und die anschließende Pflege der Wachteln durften die Kinder begleiten. Familie Leistner nahm die Kinder gruppenübergreifend auf den einzelnen Entwicklungs-

schritten mit. Von Brutkasten, über Nachschauen ob die Eier befruchtet sind, bis hin zum Füttern und saubermachen des Käfigs war alles dabei. Danke für die Zeit, die ihr investiert habt und die Natur die ihr den Kindern lebhaft nähergebracht habt. Ebenso ein Dankeschön an Sebastian Huber, dass er sich bereit erklärt hatte seine Wachteln für dieses Projekt zur Verfügung zu stellen.

gedeckten Tischen wurden die Kinder mit Waffeln, Keksen und Obst wie in einem Café von den anderen Kindern bedient.

## Hort Ausflug in den Osterferien

Die Hortkinder konnten die schulfreie Zeit in den Osterferien sehr genießen. Gemeinsam wurde eine Radtour gemacht, das schöne Wetter im Garten und

unterwegs genossen, Ostereier gesucht, gebacken, mit Freunden gespielt, den Malerbetrieb „Cosic“ in Oberaudorf und die Ausstellung Titanic im Lokschuppen in Rosenheim besucht.

Vielen Dank an dieser Stelle an Pedrag Cosic, dass er uns die Möglichkeit gab in den Betrieb reinzuschauen, uns verschiedene Maltechniken zeigte um gemeinsam unseren Maibaum zu verschönern.



## Einladung zum Herzcafé

Bei den „Zaunkönigen“ durften es sich die Kindergartengruppen „Buchfinken“ und „Rotkehlchen“ sowie die Krippengruppe „Spatzen“ so richtig gut gehen lassen. Sie wurden zum „Herzchencafé“ eingeladen. An schön



# AUDORFER GETRÄNKEMARKT

GETRÄNKE  
**WIERER**  
IHR SPEZIALIST IN SACHEN DURST



ABHOLMARKT | HEIMDIENST  
GASTRONOMIEBELIEFERUNG  
Rosenheimer Str. 30 | 83080 Oberaudorf

# Schulen & Kindergärten

Die Hortkinder konnten in dieser Zeit die Seele baumeln lassen und Kraft sammeln für die Herausforderungen, die in der Schule wieder auf sie warten.

## Verkehrssicherheitstraining

Auch unsere diesjährigen Vorschulkinder wurden von Frau Petra Gradl im Rahmen des ADAC Verkehrssicherheitstrainings für den Schulweg vorbereitet. Gemeinsam wurden Gefahren und Regeln im Straßenverkehr erarbeitet und anschließend in der Praxis bei einem Schulweg-

training umgesetzt. Vielen Dank an Frau Gradl für die gute Zusammenarbeit.

## Spende Schulranzen

Durch eine Spende des „Kiwanis Clubs Kufstein“ konnten wir es ermöglichen einem Kind und der Familie einen Schulranzen zu schenken. Herr Georg Fongern kam persönlich im Namen des Kiwanis Clubs für die Übergabe in unser Haus. Wir freuen uns sehr, dass die Kiwanis den Schuleintritt für dieses Kind so viel schöner und leichter gemacht hat. Vielen Dank!



## Ausblick der kommenden Wochen

Die kommenden Wochen bis zum Sommer sind schon voll

mit vielen schönen weiteren Abenteuern. Eine gemeinsame Maiandacht wird uns im Mai erwarten. Ebenso steht unser Märchenfest an, wofür sich die Kinder aktuell schon mit den verschiedensten Märchen beschäftigen. Die Hortkinder freuen sich schon wieder auf die Pfingstferien mit schönen Aktionen. Die Verabschiedung unserer Vorschulkinder und die damit verbundenen Programmpunkte (z.B. Schulranzen mit in den Kindergarten bringen,...), Schnuppertage der neuen Kinder und vieles mehr – ereignisreiche Monate stehen uns bevor – wir freuen uns!



*Jetzt starten und sicher fahren lernen!*

### ÖFFNUNGSZEITEN

Kiefersfelden  
Montag: 18.00 - 19.00 Uhr  
Oberaudorf  
Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr

### ANMELDUNG

Unter +49 179 2168821  
oder vor Ort.  
Rosenheimer Str. 4a, Kiefersfelden  
Rosenheimer Str. 27, Oberaudorf

**Fahrschule HEPPEL**  
Andreas Heppel

*Ausbildung  
in allen  
Klassen*





So lautete die Botschaft des Buchautors Armin Pongs, der am 1. Schultag nach den Osterferien an unserer Grundschule zu Besuch war. Zuerst las er den Kindern aus der 1. und 2. Klasse aus einem seiner „Krokofil“-Bücher vor.

## „Wer viel liest, wird reich an Bildern im Kopf“

Danach nahm er die Kinder der 3. und 4. Klasse mit auf eine spannende Reise in die Welt seiner Bücher über den „magischen Kalender“. Alle Kinder hörten gespannt zu. Armin Pongs spielte beim Vorlesen auch kleine Szenen vor, damit die Geschichte noch lebendiger wurde. Die Kinder hatten viele Bilder im Kopf und erzählten danach

begeistert davon.

Der Autor fragte: „Ich habe doch gar keine Bilder gezeigt. Wie kommt das?“

Die Antwort ist: Fantasie.

Er sagte: „Lesen macht reich – reich an Bildern im Kopf. Diese Bilder kann euch niemand wegnehmen.“

Zum Schluss sang Herr Pongs mit jeder Klasse den Refrain des Liedes „Lesemillionär“,

das die Kinder vorher im Unterricht geübt hatten. Außerdem versprochen ihm alle Kinder in Zukunft mehr zu lesen. Als besonderes Geschenk durfte sich jedes Kind einen Zauberstein aus seiner Schatzkiste aussuchen. Vielen Dank an den Förderverein der Grundschule, der die Lesung ermöglichte und vollständig finanzierte.



## Teamwork: Fabelhafte Faschingsbilder

Vor den Faschingsferien hatten Kinder der Klassen 3b und 4b Gelegenheit in Werken ein Kunst-Thema zu erproben und ungewöhnliche Zeichnungen in Teamarbeit anzufertigen.

Die Kinder beschäftigten sich anfangs mit Bildern des Zeichners und Illustrators Walter Trier, die im Bilderbuch „Crazy People“ – einem Hin- und Her-Klapp-Buch – zu bestaunen sind. „Verrückte Leute“ ergeben sich in diesem Bilderbuch durch mehrfaches Umblättern.

So entstehen beispielsweise ein Pirat mit Feen-Flügeln und Fußballschuhen oder eine Balletttänzerin mit Matrosen-Shirt und Froschbeinen.

Beim Ansehen des Bilderbuches hatten die Kinder bereits sehr viel zu lachen, so war auch die Begeisterung groß, derartige eigene Bilder zu gestalten. Ein Blatt wurde in drei Teile gefaltet, jedes Kind zeichnete jeweils einen Teil einer Figur und reichte das Blatt an ein Gruppenmitglied weiter.

*Einige dieser Zeichnungen sind derzeit in der Aula der Grundschule zu sehen.*



## „Es lebe der Sport“, dank Reinhard Fendrich

Anlässlich des 70. Geburtstags von Reinhard Fendrich stand der diesjährige Schulfasching am unsinnigen Donnerstag unter dem Motto „Es lebe der Sport.“ Dazu führte Jane Stelzer-Fonda mit ihren Mitstreiterinnen aus den 80ern ein gemeinsames Fitnessprogramm auf, das die Kinder begeisterte.

Zuvor zeigten im Treppenhäussingen vor einer großen Anzahl von Zuhörern die Blä-

serklassen 3 und 4 unter der Leitung von Herrn Pirchmoser ihr Können, die Ziachspieler spielten zünftig auf und natürlich sangen die Kinder eifrig ihre einstudierten lustigen Faschingslieder.

Weiterer Höhepunkt für die Kinder war sicher der abschließende Gaudiwurm durch die Turnhalle, begleitet von Tänzen und Faschingsmusik. Anschließend ging es zurück in die Klassenzimmer und alle



stärkten sich an den vom Elternbeirat und Förderverein

spendierten Minikrapfen. Herzlichen Dank dafür!

## Immer Ärger mit dem Osterhasen



Am Mittwoch, den 2.4., durften die Kinder der Grundschule an der Generalprobe

des Theaters „Immer Ärger mit dem Osterhasen“ teilnehmen. Die Geschichte von

den beiden kleinen Jung-Osterhasen, die keine Eier verteilen wollten und dann doch im Verlaufe der Geschichte alle Eier als Geschenke verteilten, begeisterte alle Jahrgangsstufen. Die teilweise sehr jungen Theaterspieler, die nicht nur ihren gereimten Text hervorragend vortrugen, sondern auch ihr musikalisches Talent zeigten, hatten sich den stürmischen Applaus am Ende der Geschichte wirklich verdient.

Natürlich sorgte der Umstand, dass auch ein paar Schüler aus der Grundschule selbst dabei waren für besonders viel Applaus. Ein großes Dankeschön gilt Frau Weber, die das ganze Theaterstück nicht nur verfasst und einstudiert, sondern auch musikalisch untermalt und begleitet hat. Man merkt, mit welcher Begeisterung sie den Kindern die Freude am Theaterspielen und Singen vermittelt.

## Dritter und vierter Plätze erreicht!

Im Vergleich der Grundschulen des Landkreises im alpinen Skilauf am Sudelfeld schnitten die 3 gemeldeten Oberaudorfer Mannschaften wieder einmal hervorragend ab.

An den Start gingen insgesamt 17 Kinder der 3. und 4. Klassen der Grundschule Oberaudorf in 3 Mannschaften zu je 5 oder 6 Teilnehmern. Bei hervorragenden Bedingungen absolvierten alle Läufer einen kurzen Riesenslalom am Wedellift

und zeigten dort ihr skifahrerisches Können. Die Fachberatung Sport des Schulamts Rosenheim organisierte wieder einmal einen schönen Wettkampf für die Kinder.

Insgesamt nahmen 33 Schulmannschaften an dem Rennen teil, wobei aus jedem Team am Ende die Einzelzeiten der 4 schnellsten Rennläufer in die Wertung kamen. Am Ende fanden sich Oberaudorf 2 und 3 in der Gruppe der 4. Plätze wieder, wobei beide dort zu den schnellsten



gehörten. Oberaudorf 1 erreichte den hervorragenden

3. Gesamtrang und verpasste nur knapp den Tagessieg.

# Schulen & Kindergärten

Private Petö Schule **Inn**  
Bildung, Bewegung, Begegnung

## Knifflige Mathe-Rätsel

Schülerinnen und Schüler aus allen Jahrgangstufen der Privaten Petö Schule nahmen an dem mathematischen Multiple-Choice-Wettbewerb „Känguru“ teil.

In über 100 Ländern weltweit werden rund 6 Millionen Teilnehmer gezählt. Die Veranstaltung soll die Freude an der Beschäftigung mit Mathematik wecken und festigen sowie durch das Angebot an interessanten Aufgaben die selbstständige Arbeit und die Arbeit im Unterricht fördern. Die Kinder und Jugendlichen tüftelten sehr ausdauernd 75 Minuten an den spannenden Rätselaufgaben.



Die 6 Känguru-Sieger



**GUTSCHEIN\***



für eine  
kostenfreie  
Wertermittlung  
Ihrer  
Immobilie

SCAN HERE



**08034 60 79 888**

\*gültig bis 31.12.2025



[ruethimmobilien.de](http://ruethimmobilien.de)



[ruethimmobilien](https://www.facebook.com/ruethimmobilien)



[immofachmakler](https://www.instagram.com/immofachmakler)



**DIE IMMOBILIEN PROFIS**

- ✓ aktiver Verkauf
- ✓ Immobilienbewertung
- ✓ verlässliche Vermietung
- ✓ Erbschaftsabwicklung

**Rüth Immobilien** Inntal - Rosenheim - Chiemsee - München

## Mit Augen hören, mit Händen sprechen

Die Gebärdensprache zählt zu den lebendigsten natürlichen Sprachen der Welt. Sie ermöglicht vielen Menschen gemeinsamen Austausch und Kommunikation und eröffnet dabei neue Perspektiven.

Für gehörlose, hörgeschädigte und nicht-sprechende Personen ist sie ein Weg zur gelingenden Verständigung und wird damit zur Chance auf echte Teilhabe an unserer Gesellschaft. Gebärdensprache ermöglicht einen Zugang zu Bildung, Kultur, Sport und Politik. Gleichzeitig ist sie ein Ausdruck eigenständiger Kultur und Identität.

Und auch Hörende profitieren von dieser visuell-gestischen Sprache. So kann man sich zum Beispiel über große Entfernungen, durch Glas oder unter Wasser ver-

ständigen. Darüber hinaus fördert die Verknüpfung von auditiven, visuellen und taktilen Informationen das Sprach- und Sinnverständnis, die Konzentration und das räumliche Denken.

In der Privaten Petö Schule lernen sowohl hörbeeinträchtigte als auch hörende Kinder und Jugendliche die Gebärdensprache – mit- und voneinander! Dabei werden vor allem die Gebärden der DGS, der Deutschen Gebärdensprache, und Gebärden aus dem bayerischen Sprachraum verwendet. Tatsächlich gibt es nämlich nicht nur eine einzige internationale oder deutsche Gebärdensprache, sondern sogar ganz unterschiedliche Dialekte, je nach Region.

Ob man sich nun auf dem Schulflur oder in der Cafeteria trifft oder im Morgenkreis



von seinen Erlebnissen am Wochenende berichten will: Die lautunterstützten Gebärden werden oft im normalen Schulalltag verwendet. Bei vielen steht die Gebärdensprache fest im Stundenplan. Hier unterstützen sowohl gehörlose als auch hörende Lernbegleiter sowie Gebärden-Dolmetscher die Kinder und Jugendlichen dabei, ihren Gebärden-Wortschatz zu erweitern und Unterrichtsmaterialien zu bearbeiten. Gedichte, Lieder und Geschichten, Erzählrunden, Tagebuchstunden und Projekte werden mit Gebärden verbunden und ermöglichen damit den Zugang und das Verständnis für alle.

In dieser Schule wissen die meisten bereits wie man

„Bayern München“ gebärdet und wie man sich die Farbe „blau“ beim UNO wünscht. Doch dabei geht es nie nur um die Sprache selbst. Es geht darum Brücken zueinander zu bauen, Interessen auszutauschen und ins Gespräch zu kommen. Es geht um eine inklusive Schulgemeinschaft!





AUS DER REGION, FÜR DIE REGION.

Ökostrom, Wärme, Gas und E-Mobilität im Inntal.



**drive INN AND RIDE!**

**Wir bieten E-Carsharing in der Region.**  
Mehr Infos finden Sie auf unserer Website.  
Mit uns kommen Sie ans Ziel.



inn-ergie.de

## Schüler programmieren Spiele



Die Naturgruppe der Privaten Petö Schule machte sich auf die Reise nach Augsburg, um dort an einem Workshop des Kidslab teilzunehmen. Dort können Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern und alle Interessierten im GamesLab in die Welt der Spieleprogrammierung eintauchen. Bei dem Workshop arbeiten die Kinder und Jugend-

lichen mit dem Programm Scratch und bekamen dabei hilfreiche Tipps und Begleitung für die Erstellung ihrer individuellen Spiele. Es war ein spannender Vormittag, an dem alle Freude am Tun und Lernen hatten. Und die Arbeit zahlte sich aus! Schon nach zwei Stunden konnten die Schülerinnen und Schüler mit Stolz ihre Ergebnisse präsentieren.



## Museumsfahrt zum Projektaufakt

Die Oberstufe der Privaten Petö Schule hat kürzlich ein Projekt zum Ersten Weltkrieg gestartet. Den Auftakt bildete eine Fahrt nach Ingolstadt ins „Museum des Ersten Weltkriegs“.

Es ist das größte Museum der Welt, das den Ersten Weltkrieg darstellt. Während der zweistündigen Führung zeigten die Schüler schon viel Vorwissen. Sehr betroffen reagierten die Schüler auf die Bilder jugendlicher Soldaten, die im gleichen Alter waren,

## Ein Weidentipi entsteht

Dieses Schuljahr steht an der Privaten Petö Schule im Zeichen der Gartengestaltung. In diesem Zuge haben die Kinder der Unter- und Mittelstufe die Ärmel hochgekremelt und zwei Vormittage fleißig gearbeitet. Dank der zahlreichen Weidenruten die uns Franz Hefter vorbeigebracht hat, der Muskelkraft der Kinder, einem neuen Makita-Radio

mit guter Musik und dem schönen Wetter, ist die Arbeit sehr leicht von der Hand gegangen und es hat großen Spaß gemacht. Vielen Dank an dieser Stelle an den Hefter Franz für die Weidenruten und an Familie Rössler für die Radio-Spende. Jetzt müssen die Schüler nur noch fleißig gießen und die Daumen drücken, dass alles gut anwächst.



wie sie selbst, als sie in den Krieg zogen. Bedrückend war der Einblick in den originalgetreu nachgebauten Schützengraben, der die Schüler die Gräueltat des Krieges erahnen ließ.

*Bild: Granatsplitter aus dem Ersten Weltkrieg*



# Audorf, wie's früher war

Ortsgeschichtliches von Alois Brunner

## Der Luegsteinsee – vom Moortümpel zum Strandbad

Neben dem Auerbach ist der Luegsteinsee unterhalb der gleichnamigen Felsenwand unser ältestes und bei vielen Audorfern auch beliebtestes Badegewässer.

Aus einem ursprünglichen, schon vor über 150 Jahren zum Schwimmen benutzten Moortümpel wollte unsere Gemeinde bereits um 1900 wiederholt eine ansprechende Bademöglichkeit schaffen. Dabei hatte man stets den Ausbau einer größeren Fläche mit Steineinfassung und Treppen ins Auge gefasst. Diese Idee verwirklichte man mit Zustimmung des damaligen Eigentümers zu einem kleinen Teil, indem man zunächst ein Naturbecken mit Holzleitern in den Ausmaßen von 30x10 Meter schuf. Nun hatte man für Einheimische und Gäste also schon eine Art künstlich angelegtes Schwimmbad.

Trotz Pachteinnahmen hatte der Gastwirt Christoph Lambacher als Besitzer des Seegrundstücks im Jahre 1901 am Nordufer eine nicht genehmigte Stauanlage zur Eisgewinnung für seinen Bierkeller angelegt, so dass der Abfluss blockiert wurde. Der

Apotheker Carl Hagen als seinerzeitiger Vorstand des Ortsverschönerungsvereins und der damalige Bürgermeister Andreas Seebacher ließen dieses Vorgehen aber nicht auf sich sitzen. Man befürchtete, dass dadurch das Wasser des Sees faulen könnte und eine Schwimmmöglichkeit künftig nicht mehr gewährleistet wäre. Nach einer Reihe von gescheiterten Verhandlungsgesprächen legten sie schließlich gegen diese willkürliche Aufstauung des Wassers an zuständiger Stelle Einspruch ein.

Nach einem fünfjährigen mit aller Härte geführten Rechtsstreit einigte man sich schließlich und Christoph Lambacher verkaufte seinen Eisweiher im September 1906 an die Gemeinde.

Nun begann man mit verschiedenen Baumaßnahmen zur Vergrößerung des Schwimmbereichs und schuf mit einer Wassertiefe von über vier Meter eine für damalige Verhältnisse sehr schöne Badeanstalt. Ein kleiner Teil für eine weitere Nutzung des Sees zur Eisgewinnung blieb dabei unberührt.

So konnte man am 11. August 1907 das vergrößerte Schwimmbad einweihen und feierlich eröffnen. Gleichzeitig startete man für diese neue Attraktion eine Plakatwerbeaktion im ganzen Inntal.

Anfang der 1930er-Jahre begann man mit einer weiteren, erheblich großzügigeren Umgestaltung des Luegsteinsees. In Zusammenarbeit mit der Münchner Baufirma Rank, einigen örtlichen Handwerksbetrieben und zahlreichen fleißigen Helfern des Reichsarbeitsdienstes schuf man ein zeitgemäßes Schwimmbad mit betonierten Flächen, Treppen, abgetrennten Nichtschwimmerbereichen und stabilen Ufermauern. Dazu baute man zahlreiche Einzelkabinen, Umkleidekammern, einen teilweise nach oben offenen Leseraum, Duschen, WCs sowie Liegebretter für sonnenhungrige Badegäste. Auch Ruderboote konnte man sich damals schon ausleihen. Zur Aufsicht und Betreuung der Badegäste wurde Therese Tiefenthaler als erste Badefrau angestellt.

Am 6. August 1933 fand mit einem großen Festakt die Ein-

weihung der erweiterten und für diese Zeit sehr modernen Anlage statt.

Am Hang südlich des Sees schuf man gleichzeitig eine Freiluftbühne, so dass dort regelmäßig Theateraufführungen und Konzerte stattfinden konnten. Bedingt durch den 2. Weltkrieg und die anschließende „schlechte Zeit“ waren jedoch einige Jahre keine Veranstaltungen möglich. Erst im Sommer 1948 erwarb die Bühne am Luegsteinsee zu neuem Leben. So fand dort noch im selben Jahr am 12. September ein großes Volksängertreffen und eine Woche später die Operettenaufführung „Der Vogelhändler“ statt. Vor 75 Jahren führte man im Sommer ein paar Mal vor jeweils weit über 1.000 Besuchern das Singspiel die „Rosenhochzeit“ der ortsansässigen Autoren und Komponisten Hermann Hermecke und Eva Engelhardt auf.

In den 50er- und 60er-Jahren wurden im Sommer regelmäßig „Alpine Abende“ abgehalten. Ich erinnere mich dabei noch besonders an die Brunnsteinschrammeln mit ihrem trickreichen Einsatz



Die erste Badefrau vom Luegsteinsee



# Audorf, wie's früher war

## Ortsgeschichtliches von Alois Brunner

als „kleinste Musikgruppe der Welt“. Die Veranstaltungen endeten jedes Mal mit dem Gesang von Hans Stengel als verkleideten Nachtwächter und seinem Lied „Liebe kleine Stadt, nun ist es Zeit zum Schlafengeh'n“, welches die Zuschauer stets mit Beifallstürmen belohnten.

Die im Jahre 1933 neben verschiedenen anderen Einrichtungen neu geschaffenen Einzelkabinen erfreuten sich bei vielen ortsansässigen Schwimmbegünstigten größter Beliebtheit. Einige davon wurden daher immer schon ab 1. Mai für die gesamte Sommersaison gemietet, so dass persönliche Utensilien bis zum Herbst in der Kabine verbleiben konnten.

Einer dieser „Kabinenbesitzer auf Zeit“ und begeisterter „Frühschwimmer“ war ein damaliger Pfarrer namens Wölfl vom „Poschhaus“ (jetzige Bücherei). Er war ein sehr beliebter Geistlicher, bei welchem die von ihm gelebten heiligen Messen in der Pfarrkirche oft keine halbe Stunde dauerten. Da man von den Kabinen direkt in den See rauschwimmen konnte, kamen auch „textilfreie Badegäste“ auf „ihre Kosten“.

In der NS-Zeit wurde der See regelmäßig von der Wehr-

macht zur Schwimmausbildung genutzt. Da es bereits einen hölzernen Sprungturm gab, wurden die Nichtschwimmer unter den Soldaten von ihren Ausbildern auf brutale Weise gnadenlos vom Sprungbrett ins Wasser gestoßen. Für andere Badegäste war es furchtbar, das mitzerleben und dabei nicht einschreiten zu können.

Im Sommer 1929 kostete eine Familienbadekarte für eine Woche nur knapp über zwei Reichsmark. Um das Jahr 1960 zahlte man für eine Kinder-Saisonkarte DM 5,00; Erwachsene mussten dafür DM 10,00 „berappen“.

Ich selbst war als Bub mit meinen Freunden während der Sommermonate täglich am See. Ein absolutes Highlight war für uns damals neben der am Seekiosk von Karl Bredow für ein „Fünferl“ zu erwerbenden „Schleckbrause“ das sogenannte „Moragglbrünndl“ direkt hinter dem Sprungbrett. Es handelte sich dabei um eine eiskalte, aus dem Berg sprudelnde Quelle welche mit schmalen Betonwänden gefasst wurde und so als kleines Becken etwa einen Meter lang, 70 cm breit und 70 cm tief war. Kurz im etwa zehn Grad kalten Wasser abzutauchen und dann in den

weit über 20 Grad warmen See zu springen machte uns einen Riesenspaß.

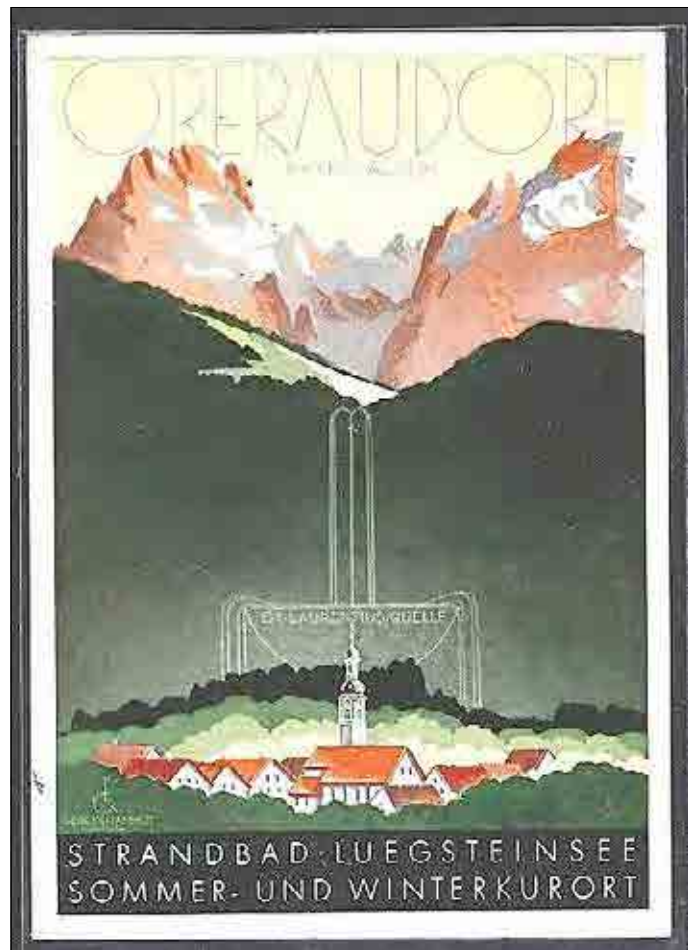
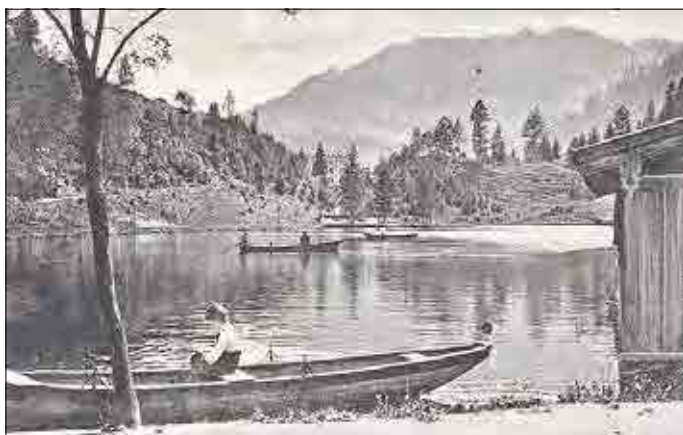
Im Laufe der Zeit haben sich am Grund des Luegsteinsee besonders im nördlichen Teil zunehmend riesige Mengen von Schlamm gebildet. Daher beauftragte die Gemeinde vor über 60 Jahren die Firma Rinner diesbezüglich tätig zu werden. An einem über den See gespannten Stahlseil wurden damals mit einer Art Schlitten eingesetzter Baggerschaufel mehrere hundert Kubikmeter Schlamm aus dem Seegrund entfernt und abtransportiert.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde früher immer ein Mitglied zum Seereferenten bestellt. Ich erinnere mich, dass dies lange Zeit der Burg-

bergler Bäckermeister Franz Asenbeck und anschließend der Postbeamte und Feuerwehrkommandant Willi Anretter waren. Diese mussten sich ein wenig um den See kümmern, Verbesserungsvorschläge einbringen und notwendige Instandhaltungsmaßnahmen anleiern.

Viele Audorfer erinnern sich bestimmt noch an den netten Leopold Lediger, der sich in den 50er- und 60er-Jahren um die Sauberkeit des Luegsteinsees kümmerte, Eintrittsgelder kassierte, Boote vermietete und auch mal kleinere Verletzungen bei Kindern mit einem Pflaster versorgte.

Es gab zu dieser Zeit auch noch den weiß gekleideten Bademeister Burger, welcher für die Wechselkabinen, den



altes Werbeplakat

# Audorf, wie's früher war

Ortsgeschichtliches von Alois Brunner



Verleih von Sportartikeln und die Badekartenkontrolle zuständig war. Natürlich gab es damals auch Badegäste, welche sich von der Bezahlung des Eintrittsgeldes drückten, sogenannte „Schwarzbader“. Diese verschwanden immer kurzfristig, wenn der Kontrolleur auftauchte. Ein paar Buben glaubten dabei eine tolle Lösung gefunden zu haben. Einer von ihnen hatte eine Taucherbrille mit Schnorchel. Sobald er die Badeaufsicht erblickte, schwamm er immer unter das alte Bootshaus und tauchte unter. Seinen Freunden erklärte er, dass das auch mit einem Strohhalm oder einem Stück Gartenschlauch möglich ist. Zu Hause etwas vom Gartenschlauch abzuschneiden war natürlich für die meisten ein Problem. So

versuchten sie es also mit einem Strohhalm, was so gut wie nicht funktionierte. Vier Buben wurden daher vom Bademeister einmal „auffrischer Tat“ erwischt und zur Rechenschaft gezogen. Auf Grund der Androhung sie beim Bürgermeister zu melden kauften sich die „Strohhalmtaucher“ bereits am nächsten Tag eine Saisonkarte und legten sie dem „Seewärter“ unaufgefordert vor.

Ende der 80er-Jahre entschied sich die Gemeinde, das alte, sehr beliebte und in Holzbauweise erstellte Seecafé zu entfernen und einen Neubau zu errichten. Gleichzeitig wurden neue Lageräume und Umkleidekabinen geschaffen. Da man für dieses Bauwerk von staatlicher Seite mit einem sehr hohen Zuschuss

rechnen konnte, entschied man sich für eine relativ großzügige Bauweise. Leider hatte man aber mit der Verpachtung des neuen Seecafés wiederholt kein Glück, so dass es vor etlichen Jahren einer anderen Nutzung zugeführt wurde.

Im Sommer 1999 konnte am östlichen Seeufer eine von einer örtlichen Firma in Edelstahlbauweise angefertigte, 60 Meter lange Erlebnis-Wasserrutsche in Betrieb genommen werden. Die Rutsche weist eine Höhendifferenz von sieben Metern auf. Die Kosten beliefen sich einst auf DM 150.000,00 und wurden vom Freistaat finanziell gefördert. Bekannt und beliebt waren am Luegsteinsee jahrzehntelang die Seefeste, welche regelmäßig vom Fremdenverkehrsverein, der Theatergesellschaft und der Wasserwacht in Zusammenarbeit mit der Gemeinde veranstaltet wurden. Zum einen gab es die schon erwähnten, vielfältigen Aufführungen auf der Freilichtbühne, zum anderen aber auch verschiedene Wettbewerbe und Veranstaltungen am und auf dem See. Dazu wurden für traditionelle „Fischerstechen“ die gemeindeeigenen Holzruderboote eingesetzt.

In den frostigen Wintermonaten konnte der Luegsteinsee manchmal eine dicke Eisdicke von bis zu 30 cm aufweisen. Zuletzt sägte einige Jahre lang der Wirt vom „Weber an der Wand“ das „gefrorene Nass“ mit seinen Söhnen aus dem See und stapelte es in seinem Eiskeller unterhalb der beliebten Gaststätte.

Der See wurde früher in den Wintermonaten auch gerne zum Eislaufen, Eishockeyspielen und Eisstockschießen genutzt. Immer wieder gab es in den 50er und 60er-Jahren auf der Eisfläche auch Motorradrennen; teilweise sogar als Skijöring, bei welchem die Rennmaschinen einen Skifahrer hinter sich herzogen. Bei diesen waghalsigen Wettrennen war der Lärm der hochgezüchteten und mit Spikes ausgestatteten Motorräder über das Echo von den Felswänden teilweise bis Mühlbach und in die Ortsmitte von Oberaudorf zu hören. Ich erinnere mich noch an einen Buben mit einer kleinen Seitenwagenmaschine, welcher mich bei einem Rennen im Jahre 1959 als Beifahrer ausgewählt hatte. Leider hat mir aber mein anwesender Vater eine Mitfahrt untersagt.



# Audorf, wie's früher war

Ortsgeschichtliches von Alois Brunner

In früherer Zeit tummelten sich im Luegsteinsee auch unzählige Fische und Krebse. Der örtliche Uhrmachermeister „Wigg“ Sailer und anschließend sein Schwiegersohn, der „Seil Lois“ waren jahrzehntelang die Pächter des Fischgewässers.

Vor dem zweiten Weltkrieg war in den Sommermonaten bei meiner Urgroßmutter am Burgberg regelmäßig ein Münchner Kunstmaler zu Gast, welcher Kost und Logis immer wieder einmal mit einem Ölbild bezahlte. Da ihm öfters vor dem Schlafengehen der Magen knurrte, hatte er es im nahe gelegenen „Luggä“ besonders auf die Krebse abgesehen, welche er dann in den späten Abendstunden bei Kerzenlicht mit einem an einer Schnur befestigten Köder fing. Eine am See angebrachte Tafel mit der Aufschrift „Fischen und krebse verboten“ ignorierte der wiederholt mittellose Künstler. Die gefangenen Krustentiere grillte er sich dann heimlich mit Holzspießen auf einer kleinen Feuerstelle nahe der Ponorhöhle am Ende des Seebacherls. Als meine Uroma einmal nicht zu Hause war, kochte er sich die Krebse auf dem Küchenherd

in ihrem riesigen Suppentopf. Als sie von der eigenmächtigen „Zweckentfremdung“ des Kochtopfes erfuhr, verbannte sie diesen nicht gerade billig erworbenen „Hafen“ voller Ekel aus ihrer Küche und verkaufte ihn an den nächstbesten „Graffedantler“ (Krepelbzw. Alteisensammler). Den Kunstmaler selbst setzte sie auf Grund seines „Vergehens“ kurzerhand vor die Tür.

Jahrzehntelang kaufte man sich später am Luegsteinsee seine Badekarte am Kassenhäuschen und ein Bademeister erfüllte sämtliche, ihm zugeteilten Aufgaben. Die Mitglieder der örtlichen Wasserwacht leisteten dabei regelmäßig ehrenamtliche Stunden für den Rettungsdienst.

Da sich aber für die Gemeinde der Kostenaufwand auf Dauer nicht mehr lohnte, kann man nun schon seit einigen Jahren kostenlos im See schwimmen und auch die Wiesenflächen bzw. Liegebretter benutzen. Allerdings haben die Badegäste für das Abstellen ihrer Autos auf dem Seeparkplatz eine Gebühr zu entrichten.

Als ich Jahrzehnte nach meiner eigenen „aktiven Badezeit“ später als „Gmoachef“

lange Zeit für den Luegsteinsee verantwortlich war, freute ich mich jedes Mal, wenn es am „Freizeitort“ meiner Kinder- und Jugendzeit irgendetwas zu erledigen oder zu delegieren gab.

Dabei erinnere ich mich noch gut an eine Mitte der 90er-Jahre im Frühsommer aus dem See entnommene und an ein Fachlabor zur Begutachtung weitergeleitete Wasserprobe. Das Untersuchungsergebnis bestätigte uns damals tatsächlich „Trinkwasserqualität“. Auf diesen ausgezeichneten Befund waren sämtliche für den See verantwortliche Personen mehr als stolz und die regelmäßigen Badegäste sehr erfreut.

Zur Erweiterung der Liegeplät-

ze wurden während dieser Zeit auch vier mobile Schwimmdecks in Holzbauweise angeschafft, welche am Ufer verankert waren und zu einer großen Seebühne zusammengeschraubt werden konnten. Zur Freude der Einheimischen und Gäste fanden dort dann regelmäßige Veranstaltungen statt. Neben Konzerten der Musikkapelle führte der Inntalchor seinerzeit u. a. die Oper „Der Freischütz“ auf. Im Rahmen der früheren „Musiktage Oberaudorf-Reisach“ waren dort auch immer wieder namhafte Künstler und Ensembles zu Gast.

Die Bilder im Artikel zeigen den Luegsteinsee um 1900 und das frühere Seecafé.

**K**immerei  
**KAMMERLOHER**

Schreinerei

Agger Str. 29a

83080 Niederaudorf

☎ 08033 309269 📠 3046390

## Markus Baumann

- Fahrradzubehör / Service / Reparatur
- Haushaltswaren / Glas
- Geschenkartikel
- Abhol- und Bringservice



Rosenheimer Str. 24 · 83080 Oberaudorf · Tel. +49 (0) 8033 - 1560

# Audorf, wie's früher war

Ortsgeschichtliches von Alois Brunner

## Vor 80 Jahren – die letzten Kriegstage in Audorf

Während meiner früheren Bürgermeisterstätigkeit bekam ich in meinem Amtszimmer immer wieder einmal Besuch des ehemaligen Ortschronisten und Bürgermedaillenträgers Josef Obermayer, welcher leider schon viele Jahre nicht mehr unter uns weilt. Ich freute mich jedes Mal wenn dieser belesene und allseits geachtete Mitbürger den Weg ins Rathaus fand, denn er wusste so viel über die Vergangenheit unseres Heimatortes zu erzählen. Der beliebte Bäckermeister war ja nicht nur bekannt für seine wunderbaren, im ganzen Inntal bekannten Brezen und begehrten Hefezöpfe, sondern er verstand es auch, immer wieder etwas aus unserer umfangreichen Ortsgeschichte „auszugraben“ und in Worte bzw. Zeilen zu fassen. Nicht umsonst war er ja auch jahrzehntelang Schriftführer und Chronist in verschiedenen Audorfer Vereinen und Organisationen. Für mich persönlich war er lange Zeit ein äußerst liebenswerter „Informant“, von dem ich sehr viel vom alten Oberaudorf erfahren durfte.

Da sich heuer das Ende des zweiten Weltkriegs zum 80. Male jährt, möchte ich in dieser Ausgabe des Audorfer Anzeigers über Aussagen von Sepp Obermayer über das Ende des zweiten Weltkriegs bei uns im Ort berichten. Im Frühjahr 1945 hatte sich in Oberaudorf eine von Holocaustverbrecher und SS-Reichsführer Himmler gegründete „Werwolfgruppe“ (NS-Partisanenorganisation)

niedergelassen und unterhalb des Hochecks ein Lager bezogen. Diese unheimliche und gefürchtete Bande glaubte tatsächlich noch an einen sogenannten „Endsieg“ und ließ das auch viele spüren. Um Konfliktsituationen zu vermeiden ging diesen brutalen und parteibesessenen Fanatikern im Dorf jeder aus dem Weg.

So hat der Sepp nach Aufzeichnungen seines Vaters festgehalten, dass am 3. Mai 1945 trotz einiger, von diesen „Werwölfen“ durchgeführten Straßensprengungen und Hindernisbauten im Bereich von Kirnstein bereits am Vormittag die Amerikaner mit Panzern anrückten und unsere Ortsmitte mit zahlreichen Granaten angegriffen haben.

In Niederaudorf wurde direkt vor seiner Haustüre der angesehene Bäckermeister Josef Böhm von Geschosssplittern getroffen und tödlich verletzt.

Eine Granate schlug in den Wagenschuppen beim Krandlbauer mitten im Dorf ein. Wie durch ein Wunder kamen zahlreiche dort lagernde und von der Waffen-SS zur Abwehr gedachten Panzerfäuste nicht zur Explosion. Die damalige Spar- und Darlehenskasse wurde arg in Mitleidenschaft gezogen. Auch im Kiosk des Lkw- und Busunternehmers Josef Brandner (heutiges Schuhgeschäft) schlug ein Geschoss ein und zertrümmerte das Gebäude. Eine weitere Granate zerstörte den Laden meiner Großtante, der Hutmacher- und Friseurmeisterin Anna Oberlechner.

Wahnsinnige SS-Männer verteilten sich im ganzen Dorf und wollten es bis zuletzt mit aller Gewalt und sogar mit Drohungen gegenüber der Bürgerschaft verteidigen. Dafür brachten sie im Garten von Dr. Peyerl am Ortsausgang noch ein Maschinengewehr mit ausreichender Munition in Stellung.

Durch die vielen Detonationen gingen im Zentrumsbereich alle Fensterscheiben kaputt und zertrümmerte Dachplatten prasselten reihenweise auf die Straßen. Trotz dieser Ereignisse wurde beim Ortbäck fleißig weitergebacken, damit die Leute vom Dorf etwas zu Essen hatten.

Am frühen Abend desselben Tages kamen aus Süden Tiefflieger der Alliierten. Man konnte beobachten, wie sie über dem Burgberg ihre Bomben ausklinkten und mit Bordwaffen auf Häuser und deren Bewohner schossen. Auch gefüllte Benzinkanister wurden aus den Flugzeugen geworfen, welche beim Aufprall explodierten und in Flammen aufgingen. Viele Burgbergler rannten damals unter Lebensgefahr so schnell sie konnten zum „Weber an der Wand“, da sie sich dort unter dem Felsen einigermaßen sicher fühlten. Die dortige Besitzerfamilie Köglmeier zeigte sich dabei äußerst zuvorkommend und gewährte allen einen sicheren Unterschlupf.

Durch die massiven Bombardierungen wurden u. a. folgende Gebäude zerstört: Sterr Lorenz am Burgberg, Döllerer am Hadergraben,

Bäckerei Georg Rechenauer, Lambacherstall, Werbergerhof, Laden von Georg Seebacher, Raiffeisenbank, Apotheke, Schuhmacherei Pfeffer und Elektrogeschäft Kayser. Ein Kampfflugzeug flog beim Angriff so tief, dass es beim Ortbäck den Dachständer abriß.

Viele Oberaudorfer, besonders jene die keine schützenden Keller aufsuchen konnten, haben alles liegen und stehen gelassen und sind in die nächstgelegenen Waldbereiche geflüchtet. Die zahlreich brennenden Häuser konnten nicht gelöscht werden, da auf Grund des Krieges zu wenig Feuerwehrleute vor Ort waren.

In diesen letzten Kriegstagen kamen in Ober- und Niederaudorf insgesamt 27 Menschen ums Leben. Davon waren aber nur ein paar Audorfer. Ein großer Teil war von auswärts und es waren auch SS-Leute mit dabei. Bei diesen wurden teilweise Stich- und Schlagverletzungen festgestellt und man konnte ihre Identität oft nicht zuordnen. Diejenigen Toten, bei denen man Angehörige feststellen konnte, wurden in ihre Heimat überführt. Die anderen bestattete man im alten Bergfriedhof neben dem ehemaligen Schützenheim am Hocheckweg. Als die Angriffe vorbei waren und es allmählich ruhiger wurde, begaben sich Bürgermeister Georg Seebacher und der englisch sprechende, spätere Bürgermeister Josef Papesch mit einer großen weißen Fahne in Richtung Niederaudorf um mit den „Amis“

# Audorf, wie's früher war

Ortsgeschichtliches von Alois Brunner

Kontakt aufzunehmen und eine reibungslose Übergabe Oberaudorfs anzubieten.

Am Vormittag des 4. Mai 1945 durchsuchten die amerikanischen Soldaten sämtliche Häuser nach versteckten SS-Männern. Im unteren Dorf wurden sie dabei fündig und man hörte einige Schüsse. Einige Zeit später zogen größere Truppenmassen mit ihren Mannschaftsfahrzeugen, Panzern sowie Jeeps mit aufgesetzten Maschinengewehren durch die Hauptstraße in Richtung Süden. Nun konnte die Bevölkerung endlich aufatmen, denn der Krieg schien tatsächlich vorbei zu sein.

Da der Ortback als einzige Bäckerei von den Angriffen einigermaßen verschont blieb, musste der damals 75-jährige Bäckermeister nun das ganze Dorf mit Brot versorgen. Schon vor fünf Uhr morgens saßen die hungrigen Kunden auf seiner Hausbank und warteten anschließend in der Schlange anstehend auf die frischen Wecken, welche durchs Ladenfenster verkauft wurden. Um Drängeleien und Streitigkeiten zu vermeiden wurden dazu Nummern ausgegeben und der Ortspolizist verfolgte den ordnungsgemäßen Ablauf.

Nach dem Kriegsende wurden in Oberaudorf 969 ausgebombte Evakuierte (darunter 432 Kinder) gezählt. In der Gemeinde Niederaudorf wurden 1144 Personen (davon 221 Kinder) untergebracht. Alle diese Leute wurden zwangsweise in nicht beschädigte Wohnhäuser und Höfe der hiesigen Bürgerschaft einquartiert.

Sie wurden von unseren einheimischen Familien zum größten Teil sehr zuvorkommend aufgenommen, obwohl man sich dadurch teilweise erheblich einschränken musste. Es bildeten sich dabei oftmals

ewige Freundschaften, welche noch über Generationen Bestand hatten. Neben den überwiegend aus der Landeshauptstadt München evakuierten Leuten kamen zusätzlich viele Kriegsflüchtlinge aus den Ostgebieten in unseren Ort. Der Großteil von ihnen hat in unserer Gemeinde eine zweite Heimat gefunden. Sie alle sind mit ihrem Fleiß sowie ihrer Hilfsbereitschaft und Liebenswürdigkeit ein sehr wesentlicher Bestandteil des beruflichen, kulturellen und gesellschaftlichen Lebens von Oberaudorf geworden.

## Immobilienmanagement Inntal

HAUSVERWALTUNG ■ IMMOBILIENVERKAUF

### Immobilienmakler Inntal



Am Rain 52 • 83088 Kiefersfelden

Tel.: 0 80 33 / 4 97 19 83

[www.immobilienmanagement-inntal.de](http://www.immobilienmanagement-inntal.de)

**Firma V. Klöpsch**  
83080 Oberaudorf  
Kufsteiner Str. 36 A



**kauft / schätzt**

**BRIEFMARKEN**  
**MÜNZEN**

**Schmuck**  
**Gemälde-Sammlungen**  
**Nachlässe**

**Beratung / Schätzung gratis!**  
Auf Wunsch kommen wir gerne  
zu Ihnen nach Hause!

**Bitte Termin vereinbaren**  
**unter 0174-9 32 12 02**

# Veranstungskalender

## Sport - Gesundheit - Spiele - Ausflugsfahrten - Bergmessen

Montag	14.30	<b>Kneippen mit Gerlinde</b> mit kurzen Erklärungen am neuen Kneippbecken. Ohne Anmeldung. Nur bei guter Witterung. 26.05.-27.10.2025 außer an Feiertagen	Kneippbecken am Auerbach
	17.00	<b>Aqua Pilates</b> ein ganzheitliches Körpertraining, das Kraft, Stretching und Koordination einschließt. Anmeldung und Infos: Tel. 0162/4532131, info@stefanwaltinger.de	Treffpunkt Eingang Klinik Bad Trißl
Dienstag	15.00	<b>Bergmesse auf dem Nußberg</b>	03.06.-23.09.2025
	16.45	<b>Senioren-sport des WSV Oberaudorf</b> Infos bei Otto Hörich Tel. 08033/8816. außer bayer. Ferien	Schulturnhalle Niederaudorf
	18.00	<b>Yoga am Berg mit Natur-Yoga</b> Melanie bietet Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene. Bei Schlechtwetter im Yoga-Studio. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0176/45817886. Schnupperstunde 10,- €. 01.04. bis 01.10.2025	Bergstation Hocheck
	18.00	<b>Nordic Walking - Starter</b> Dauer: 1 Stunde. Strecke ca. 5-6 km mit ca. 100 Hm. Anmeldung vorab unter Tel. +49 (0)1624532131, info@stefanwaltinger.de	Kurpark Oberaudorf
	18.30	<b>Schuhwiedu-Lauftreff</b> für Anfänger bis fortgeschrittene Läufer inkl. Aufwärmen und Dehnen. Kostenlos. Anmeldung: Sportgeschäft Schuhwiedu, Tel. 08033/3089977. 06.05.-02.09.2025	Laufsport-Schuhwiedu
	19.00	<b>Lauftreff mit Nina Angerer</b> Zwei verschiedene Leistungsgruppen. Lockere Laufrunden mit Abschluss im Physio-Angerer-Studio. Anmeldung über Social Media Nina Angerer	Dorfbereich
Mittwoch	14.00	<b>Treffen zum Schafkopfen</b> Gäste sind herzlich willkommen	Gaststätte NordSüd
	17.45	<b>Aqua Gym</b> Sportlicher Start in den Abend mit vielseitiger Wassergymnastik. Anmeldung und Infos: Tel. 0162 4532131, info@stefanwaltinger.de.	Treffpunkt Eingang Klinik Bad Trißl
	19.00	<b>Aqua HIIT</b> Kurze, intensive Trainingseinheiten, die sich mit Erholungsphasen abwechseln. Anmeldung und Infos Tel. 0162/4532131, info@stefanwaltinger.de	Treffpunkt Eingang Klinik Bad Trißl
Freitag	7.00	<b>Südtirol-Express nach Meran</b> Anmeldung im Reisebüro Astl Tel. 08033/1091	Sporthotel Wilder Kaiser
	18.00	<b>Nordic-Walking für Fortgeschrittene.</b> Dauer: 1,5 Stunden, ca. 7 – 9 Km und etwa 200 Hm. Infos und Anmeldung: Tel. 0162/4532131, info@stefanwaltinger.de	Kurpark Oberaudorf
Samstag	7.00	<b>Südtirol-Express nach Bozen</b> Anmeldung im Reisebüro Astl Tel. 08033/1091	Sporthotel Wilder Kaiser
	9.00	<b>Trail run</b> Trailläufe auf den schönsten und spaßigsten Trails in der Umgebung und Vorbereitung auf den Dynafit OTF 2025. Anmeldung: Tel. 0162/4532131, info@stefanwaltinger.de. Bis 27.09.2025	Dorfbereich
Sonntag	9.30	<b>Lauf-Treff</b> Lockere Laufrunden, Geschwindigkeit und Distanz wird an Teilnehmer angepasst. Anmeldung: Tel. 0162/4532131, info@stefanwaltinger.de	Dorfbereich
	18.00	<b>Aqua Fit</b> Klassische Wassergymnastik für den ganzen Körper. Anmeldung und Infos Tel. 0162/4532131, info@stefanwaltinger.de	Treffpunkt Eingang Klinik Bad Trißl

## Museen

Dienstag	14.00	<b>Besuchen Sie unser Heimatmuseum</b> bis 18.00 Uhr geöffnet. 22.04. - 28.10.2025	Museum am Burgtor
Sonntag	13.00	<b>Barockmuseum Gemäldegalerie</b> Malerei des 15. - 18. Jahrhunderts, bis 18.00 Uhr geöffnet	Barockmuseum
	14.00	<b>Besuchen Sie unser Heimatmuseum</b> bis 18.00 Uhr geöffnet. 22.04. - 28.10.2025	Museum am Burgtor

# Veranstaltungskalender

## Musik und Kulinarik

Montag	18.00	<b>Altbayerische Ochsenbackerl</b> Reservierung erforderlich. 26.05.-08.09.2025.	Gasthof Ochsenwirt
Mittwoch	11.30	<b>Abo-Buffer</b> 11.30 bis 14.00 Uhr	Sporthotel Wilder Kaiser
	18.00	<b>Zartes Suppenfleisch vom Ochsen</b> Reservierung erforderlich. 28.05.-10.09.2025.	Gasthof Ochsenwirt
	18.00	<b>Grillabend mit Live-Musik</b> Bei jeder Witterung, um Reservierung wird gebeten. Juni bis August 2025	Waller-Alm - Sudelfeld
Donnerstag	18.00	<b>Hüttenabend mit Musik</b> mit verschiedenen Themen. 03.07.-28.08.2025.	Speck-Alm Sudelfeld
	18.00	<b>Brauerei-Konzert</b> Musiker aus aller Welt, jung und alt, bekannt oder Newcomer. Steaks vom BrunnSteingrill (440 Grad heißer Lavastein) und bestes Oberaudorfer Bier.	Oberaudorfer Privatbrauerei
	18.30	<b>Grillabend mit bayerischer Live-Musik</b> Schmankerl vom Lavastein-Grill. Bei jeder Witterung. 29.05.-11.09.2025	Gasthof Ochsenwirt
Freitag	9.00	<b>Kesselfrische Weißwürste</b> aus hauseigener Metzgerei. Außer an Feiertagen.	Hotel-Gasthof Keindl
	11.30	<b>Kaiserschmarrn-Essen</b> von 11.30 bis 13.30 Uhr und von 18 - 20 Uhr. Nachmittags keine warme Küche	Berggasthof Hummelei
	18.00	<b>Gebackenes Fischfilet</b> Reservierung erforderlich. 30.05.-05.09.2025.	Gasthof Ochsenwirt
Samstag	18.00	<b>Ochsenbraten</b> Reservierung erforderlich. 31.05.-06.09.2025.	Gasthof Ochsenwirt
Sonntag	10.00	<b>Frühschoppen mit Musik</b> Mit hausgebrautem Oberaudorfer Bier und Weißwürsten	Oberaudorfer Privatbrauerei
	10.00	<b>Alm-Frühstück</b> mit großem Buffet. Nur mit Vorreservierung möglich Tel. 08023/8198300. 13.04.-09.11.2025.	Almgasthof Grafenherberg Sudelfeld
	18.00	<b>Schweinshaxen</b> Reservierung erforderlich. 01.06.-07.09.2025.	Gasthof Ochsenwirt
Täglich		<b>Haxenessen</b> die wohl besten Schweinshaxen im Inntal. Nur mit 1 Tag Vorbestellung. Außer Ruhetag Montag und Dienstag.	Gaststätte NordSüd
		<b>Kesselfrische Weißwürste</b> mit Breze und Weißbier. Außer Sonn- und Feiertag, Samstag bis 12.30 Uhr.	Metzgerei am Krandl



Wir sind Ihr zuverlässiger Partner für alle Fliesenarbeiten.

**Gerne beraten wir Sie!**



**MARTIN MAIER**

MEISTERBETRIEB

**Kachelofenbau und Fliesen**

Oberaudorf · Oberfeldweg 6  
Tel.: 0 80 33 / 14 52

[www.ofensetzer.com](http://www.ofensetzer.com)

**Öffnungszeiten:**

Mo. – Sa. 9.00 – 12.00 Uhr  
Mo. – Do. 16.30 – 18.00 Uhr



Bei uns finden Sie eine neue große Auswahl an Holz- und Heizungsherden, Speicher- und Kaminöfen sowie Kaminzubehör.

# Veranstaltungskalender

## Fortlaufende Termine

Freitag	13.06.2025	20.00	<b>Standkonzert der Sensenschmied Musikkapelle Mühlbach</b> mit Bewirtung im Café Leichtsin und bei guter Witterung	Kurpark
Samstag	14.06.2025	10.00	<b>„Exkursion „Frauenkräuter“</b> Bei dieser von einer erfahrenen Heilpraktikerin und Phytotherapeutin geführten Exkursion lernen die Teilnehmer viele Heilpflanzen für Frauen kennen. Getränk und Brotzeit nicht vergessen! Wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk und Papiertüten für Sammelgut. Ab 5 Personen, max. 12 Personen. Anmeldung in der Tourist-Information	Parkplatz Evangelische Kirche
Sonntag	15.06.2025	10.00	<b>Forscher im Zauberwald</b> Fantasievolle Aufgaben und Erlebnisse warten auf die Kinder. Anmeldung und Infos: Tel. 0173 9423203, Preis: 15 € pro Kind – ab 3 Jahren, in Begleitung gerne jünger.	Ortsbereich Oberaudorf
Montag	16.06.2025	09.30	<b>Kinder-Kräuter-Kreativ-Kurs</b> Habt ihr Lust, mit uns Kräuter-Pädagoginnen Steffi & Kathi eine Pflanzenelfe auf einer Leinwand zu gestalten? Anmeldung bis Samstag 12.00 Uhr in der Tourist-Information Tel. 08033/30120. Ab 6 Teilnehmern, 15 € pro Kind inkl. Material	Kursaal
Montag	16.06.2025	10.00	<b>Faszination Auerbach und Inn</b> Spaziergang von ca 2 km Länge vom Auerbach zum Inn mit Infos über Ursprung, Verlauf, Geschichte und Tierwelt, aber auch Energieerzeugung und Innschiffahrt. Anmeldung bis zum 14.06. in der Tourist-Information.	Spielplatz Talweg/ Ecke Rosenheimer Straße am Auerbach
Montag	16.06.2025	17.30	<b>Entspannter Abschluss des Tages - Stressreduktion durch Meditation</b> Einführung in die Meditation, Angeleitete Achtsamkeitsübung, Tipps und Austausch mit Gleichgesinnten. Infos und Anmeldung: Tel. 0176 63633616. Kosten 9 €. Nur bei trockener Witterung	Kneippbecken am Auerbach
Montag	16.06.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf</b>	Musikpavillon Niederaudorf
Dienstag	17.06.2025	20.00	<b>Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf</b> mit Bewirtung im Café Leichtsin und bei guter Witterung	Kurpark
Donnerstag	19.06.2025	08.30	<b>Fronleichnam - Hochfest des Leibes und Blutes Christi</b> Festgottesdienst und Prozession mit Musikkapelle Oberaudorf und Sensenschmied Musikkapelle. Im Anschluß gemütliches Beisammensein im Kursaal	Kath. Pfarrkirche
Donnerstag	19.06.2025	11.30	<b>Standkonzert der Sensenschmied Musikkapelle Mühlbach</b> bei guter Witterung	Gasthof Ochsenwirt
Samstag	21.06.2025	09.30	<b>Kräuterkundlicher Workshop im Klostergarten</b> Gemeinsam schauen wir uns die Kräuterbeete im Klostergarten genauer an, erfahren altes Kräuterwissen der Klostermedizin und zudem etwas darüber, wie sich dieses Wissen auch heute für unser Wohlbefinden nutzen lässt. Zum Abschluss des Kurses bereiten wir miteinander eine Kräuterrezeptur zu - bitte kleines Glas mitbringen. Es freuen sich auf Sie die beiden Kräuter-Pädagoginnen Steffi Albanus & Kathi Wildgruber. Ab 10 Pers. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Kloster Reisach
Sonntag	22.06.2025	09.00	<b>Fronleichnam</b> Kirchenzug zum Lainthalerhof, dort Gottesdienst, anschl. Prozession	Dorfkirche St. Michael Niederaudorf
Sonntag	22.06.2025	11.00	<b>Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf</b>	Musikpavillon Niederaudorf
Montag	23.06.2025	10.00	<b>Kräuterkundliche Führung im Klostergarten</b> Gemeinsam mit den Kräuter-Pädagoginnen Steffi Albanus & Kathi Wildgruber schauen wir uns die Kräuterbeete im Klostergarten genauer an, erfahren altes Kräuterwissen der Klostermedizin und wie sich dieses auch heute noch nutzen lässt. Ab 6 Personen, Anmeldung bis Samstag, 12.00 Uhr in der Tourist-Information.	Kloster Reisach
Montag	23.06.2025	17.30	<b>Entspannter Abschluss des Tages – Stressreduktion durch Meditation</b> nähere Infos s. 16.06.2025	Kneippbecken am Auerbach
Montag	23.06.2025	19.00	<b>Musikabend</b> Duos für Cello und Gambe aus Deutschland und Frankreich: Anna Teresa van der Linden und Michael Steinkühler. Eintritt frei, Kostenbeitrag willkommen.	Refektorium des Klosters
Dienstag	24.06.2025	20.00	<b>Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf</b> mit Bewirtung im Café Leichtsin und bei guter Witterung	Kurpark

# Veranstaltungskalender

Donnerstag	26.06.2025	09.00	<b>Wandern mit Andern</b> Gemütliche Wanderung zum Grauen Stein und weiter zum Felixköpfl. Anmeldung bis zum Vortag 17.00 Uhr: info@bergwandern-inntal.de, Tel. 0179/6102984. Ausrüstung: gute Bergschuhe, Wechselkleidung, Jacke, Rucksack, Regen- und Sonnenschutz, Verpflegung und Getränk. Dauer: ca. 4-5 Std. ca. 600 hm/6 km.	Waldfriedhof Niederaudorf
Donnerstag	26.06.2025	09.30	<b>Wandern am Erlebnisberg Hoheck – Sagenwanderung mit Kneippen und Sommerrodeln</b> Nach der Fahrt mit der Sesselbahn werden Ihnen bei einer leichten Wanderung die Sagen erzählt. Die Zwischenstationen und Spielstätten laden zu gemütlichen Pausen ein. Eine kleine Erfrischung im Kneipp-Becken und die Abfahrt mit der Sommerrodelbahn lassen den Wandertag ausklingen. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information Tel. 08033/30120.	Rathausplatz
Freitag	27.06.2025	20.00	<b>Standkonzert der INNtaler Blasmusik</b> mit Bewirtung im Café Leichtsinn. Nur bei guter Witterung.	Kurpark
Samstag	28.06.2025	09.30	<b>Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach</b> durch erfahrene Heilpraktikerin und Phytotherapeutin. Mit Infos über einheimische Heilpflanzen sowie altes und häufig mit Magie verbundenes Wissen. Ab 3 Personen. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Parkplatz Talweg Ecke Rosenheimer Straße am Auerbach
Samstag	28.06.2025	18.00	<b>Klosterfest der Niederaudorfer Ortsvereine</b> es spielt die Musikkapelle Oberaudorf. Unterhaltung mit den Plattlern und Goaßlschnalzern. Mit Bier, Brotzeit-Schmankerln und Spezialitäten vom Grill, mit überdachter Riesenbar.	Klosterhof
Sonntag	29.06.2025	10.00	<b>Kindergottesdienst</b>	Katholisches Pfarrheim
Montag	30.06.2025	17.30	<b>Entspannter Abschluss des Tages - Stressreduktion durch Meditation</b> nähere Infos s. 16.06.2025	Kneippbecken am Auerbach
Montag	30.06.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf</b>	Musikpavillon Niederaudorf
Dienstag	01.07.2025	20.00	<b>Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf</b> mit Bewirtung im Café Leichtsinn und bei guter Witterung	Kurpark
Donnerstag	03.07.2025	03.00	<b>Sonnenaufgangswanderung</b> Mittelschwere Bergwanderung mit ca. 450 Höhenmeter zum Spitzstein. Anmeldung bis zum Vortag: info@bergwandern-inntal.de oder Tel. 0179/6102984	Evang. Auferstehungskirche
Donnerstag	03.07.2025	09.30	<b>Wandern am Erlebnisberg Hoheck - Sagenwanderung mit Kneippen und Sommerrodeln</b> nähere Infos s. 26.06.2025	Rathausplatz
Donnerstag	03.07.2025	19.00	<b>Kräuter-Workshop</b> über die erstaunliche Welt der Heilpflanzen, jeweilige Pflanze des Monats, sowie thematisch zugehörige Kräuter. Wir stellen gemeinsam Rezepturen her. Bitte kleine Probengefäße mitbringen! Ab 10 Teilnehmern, Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information	Kursaal
Samstag	05.07.2025	09.00	<b>Oberaudorfer Dorfmarkt</b> mit Lebensmittel und Produkten aus der Region.	Kurpark
Samstag	05.07.2025	10.00	<b>Schach-Spieltag</b> für alle Jugendlichen und für Hobby-Schachspieler ohne Verein. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen	PUR VITAL 2. Stock
Samstag	05.07.2025	13.00	<b>Repair-Café „Erhalten statt wegwerfen“</b> unter diesem Motto bieten ehrenamtliche Helfer ihre Reparaturdienste an	Evangelisches Gemeindehaus
Samstag	05.07.2025	17.00	<b>Weinfest der D'Hintergruaber Wongbauer e.V.</b> mit guten Weinen und schmackhaften Schmankerln aus der Region.	Grub
Sonntag	06.07.2025	8.00	<b>Bergsportgaudi am Hoheck</b> , ein Sportevent für Groß und Klein mit viel Spaß. Hier möchten der WSV Oberaudorf und die Bergbahn Hoheck diesen Tag zu einem vielseitigen Erlebnis machen. Infos: www.wsv-oberaudorf.de	Erlebnisberg Oberaudorf-Hoheck
Sonntag	06.07.2025	11.00	<b>Bergmesse</b> mit den Westacher Sängern und Musikanten	Waller-Alm Sudelfeld
Dienstag	08.07.2025		<b>18. Musikfilmtage Oberaudorf</b> nähere Infos unter www.musikfilmtage-oberaudorf.de	Ortsbereich Oberaudorf
Dienstag	08.07.2025	20.00	<b>Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf</b> mit Bewirtung im Café Leichtsinn und bei guter Witterung	Kurpark
Mittwoch	09.07.2025		<b>18. Musikfilmtage Oberaudorf</b> nähere Infos unter www.musikfilmtage-oberaudorf.de	Ortsbereich Oberaudorf

# Veranstaltungskalender

Mittwoch	09.07.2025	09.00	<b>Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach</b> nähere Infos s. 28.06.2025	Parkplatz Talweg Ecke Rosenheimer Straße am Auerbach
Donnerstag	10.07.2025		<b>18. Musikfilmtage Oberaudorf</b> nähere Infos unter <a href="http://www.musikfilmtage-oberaudorf.de">www.musikfilmtage-oberaudorf.de</a>	Ortsbereich Oberaudorf
Donnerstag	10.07.2025	09.30	<b>Almwirtschaft hautnah - mit Besuch bei der Sennerin</b> Gemeinsam mit dem Wanderführer fahren Sie zum Ausgangspunkt der Wanderung. Wanderung ins Almgebiet Arzmoos, über die Kehlheimer-Hütte zur Schweinsteiger Alm. Mit Almbrotzeit und Unterhaltung mit der Sennerin. Mittelschwere Wanderung, ca. 8 Km, Gehzeit ca. 2,5 Stunden, ca. 252 Hm bergauf und ca. 157 Hm bergab. Anfahrt mit dem eigenen Pkw. Anmeldung bis zum Vortag 12.00 Uhr in der Tourist-Information.	Treffpunkt: Rathausplatz
Donnerstag	10.07.2025	19.00	<b>Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf</b> nur bei guter Witterung. Bei schlechter Witterung: Ausweichtermin am 24.07.2025	Berggasthof Bichlersee
Freitag	11.07.2025		<b>18. Musikfilmtage Oberaudorf</b> nähere Infos unter <a href="http://www.musikfilmtage-oberaudorf.de">www.musikfilmtage-oberaudorf.de</a>	Ortsbereich Oberaudorf
Samstag	12.07.2025		<b>18. Musikfilmtage Oberaudorf</b> nähere Infos unter <a href="http://www.musikfilmtage-oberaudorf.de">www.musikfilmtage-oberaudorf.de</a>	Ortsbereich Oberaudorf
Samstag	12.07.2025	10.00	<b>Hl. Firmung</b> Kath. Pfarrverband Oberaudorf/Niederaudorf und Kiefersfelden	Kath. Pfarrkirche
Samstag	12.07.2025	10.00	<b>Faszination Auerbach und Inn</b> nähere Infos s. 16.06.2025	Spielplatz Talweg/ Ecke Rosenheimer Straße am Auerbach
Samstag	12.07.2025	13.30	<b>Führung zu den schönsten Barockkirchen in naher Umgebung</b> Pfarrkirche Oberaudorf, Kloster Reisach, Schloßkapelle Urfahrn und Pfarrkirche Ebbs. Erfahren Sie Interessantes zu Baustil, künstlerischer Ausstattung und geschichtlichen Hintergründen. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Treffpunkt: Rathausplatz
Samstag	12.07.2025	17.00	<b>Weinfest der D'Hintergruaber Wongbauer e.V. – Ausweichtermin für 05.07.2025</b> mit guten Weinen und schmackhaften Schmankerln aus der Region.	Grub
Sonntag	13.07.2025		<b>18. Musikfilmtage Oberaudorf</b> nähere Infos unter <a href="http://www.musikfilmtage-oberaudorf.de">www.musikfilmtage-oberaudorf.de</a>	Ortsbereich Oberaudorf
Montag	14.07.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf</b>	Musikpavillon Niederaudorf
Dienstag	15.07.2025	15.00	<b>Bitt- und Dankmesse der Audorfer Frauengemeinschaft</b> anschließend Kaffee, Kuchen und Brotzeit	Nußbergkapelle
Dienstag	15.07.2025	20.00	<b>Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf</b> mit Bewirtung im Café Leichtsinn und bei guter Witterung	Kurpark
Donnerstag	17.07.2025	09.30	<b>Wandern am Erlebnisberg Hocheck - Sagenwanderung mit Kneippen und Sommerrodeln</b> nähere Infos s. 26.06.2025	Rathausplatz
Donnerstag	17.07.2025	17.00	<b>Begegnung mit vergangenen Zeiten – Durch die Geschichte wandern</b> ein ungewöhnlicher Abend mit vielen spannenden Geschichten. Vom Ortszentrum zum Museum im Burgtor, weiter zum Höhlenhaus „Weber an der Wand“ am Luegsteinsee, hinauf ins Grafenloch, einer mittelalterlichen Höhlenburg. Rückweg über Schloßberg, mit Blick auf die Ruine Auerburg. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Treffpunkt: Rathausplatz
Samstag	19.07.2025	10.00	<b>Schach-Spieltag</b> nähere Infos s. 05.07.2025	PUR VITAL 2. Stock
Sonntag	20.07.2025	09.00	<b>Skapulierfest</b> Festgottesdienst anschließend Prozession. 11.00 Uhr Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf	Klosterhof
Sonntag	20.07.2025	10.00	<b>Kindergottesdienst</b>	Katholisches Pfarrheim
Montag	21.07.2025	10.00	<b>Kräuterkundliche Führung im Klostersgarten</b> nähere Infos s. 23.06.2025	Kloster Reisach
Dienstag	22.07.2025	20.00	<b>Ein Abend am Luegsteinsee</b> Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf. Nur bei schöner Witterung.	Luegsteinsee

# Veranstaltungskalender

Donnerstag	24.07.2025	09.30	<b>Wandern am Erlebnisberg Hoheck - Sagenwanderung mit Kneippen und Sommerrodeln</b> nähere Infos s. 26.06.2025	Rathausplatz
Donnerstag	24.07.2025	19.00	<b>Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf - Ausweichtermin für 10.07.2025</b> nur bei guter Witterung. Findet nur statt, wenn 10.07. ausgefallen.	Berggasthof Bichlersee
Samstag	26.07.2025	09.30	<b>Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach</b> nähere Infos s. 28.06.2025	Parkplatz Talweg Ecke Rosenheimer Straße am Auerbach
Samstag	26.07.2025	10.00	<b>Schach-Spieltag</b> nähere Infos s. 05.07.2025	PUR VITAL 2. Stock
Samstag	26.07.2025	18.00	<b>Klosterfest der Niederaudorfer Ortsvereine - Ausweichtermin</b> findet nur statt, wenn ein Klosterfest abgesagt wurde! Nähere Infos s. 28.06.2025	Klosterhof
Sonntag	27.07.2025	11.00	<b>Annafest</b> Kirchenpatrozinium mit der Sensenschmied Musikkapelle. Anschließend Bewirtung durch die Audorfer Gebirgsschützen	Nußbergkapelle
Montag	28.07.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf</b>	Musikpavillon Niederaudorf
Dienstag	29.07.2025	20.00	<b>Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf</b> mit Bewirtung im Café Leichtsinn und bei guter Witterung	Kurpark
Donnerstag	31.07.2025	09.30	<b>Wandern am Erlebnisberg Hoheck - Sagenwanderung mit Kneippen und Sommerrodeln</b> nähere Infos s. 26.06.2025	Rathausplatz
Donnerstag	31.07.2025	19.30	<b>Music Theater Bavaria - Galakonzert Oper und Broadway</b> Internationale Nachwuchstalente präsentieren einen unterhaltsamen Abend mit Tanzen, Singen, und Ausschnitten aus bekannten Musicals und deutschen Lieblingsoperetten und Opern. Eintritt frei. Für die Verpflegung sorgt das Audorfer Theater	Kursaal
Freitag	01.08.2025	17.00	<b>Sonnenuntergangstour zum Kranzhorn</b> Mittelschwere Bergwanderung mit ca. 420 Höhenmeter und ca. 5,7 km. Anmeldung bis zum Vortag: info@bergwandern-inntal.de oder Tel. 0179/6102984	Evang. Auferstehungskirche
Freitag	01.08.2025	18.30	<b>Festwoche des Fußballverein Oberaudorf mit Musikkapelle Oberaudorf</b> Eintritt frei. Tischreservierung unter festwoche@fv-oberaudorf.de oder Tel. 08033/3081922	Festzelt am Sportplatz
Freitag	01.08.2025	18.30	<b>KRAFTWAGEN - Pulsierende SERENATA „unter heitrem Himmel“</b> Musik durch alle Genres, Poesie & verwegene wilde Momente mit kulinarischen Köstlichkeiten, Einlass ab 18.00 Uhr, Kinder unter 10 Jahre sind kostenfrei. Ermäßigt 15,- € (Senioren, Studenten). Bei Regen im Kursaal. KVV in der Tourist-Information Oberaudorf und an der Abendkasse.	Klosterhof
Samstag	02.08.2025	19.00	<b>Festwoche des Fußballverein Oberaudorf mit der „Harthausener Musi“</b> Eintritt frei. Tischreservierung unter festwoche@fv-oberaudorf.de oder Tel. 08033/3081922	Festzelt am Sportplatz
Samstag	02.08.2025	09.00	<b>Oberaudorfer Dorfmarkt</b> mit Lebensmitteln und Produkten aus der Region.	Kurpark
Samstag	02.08.2025	18.30	<b>KRAFTWAGEN - Pulsierende SERENATA „unter heitrem Himmel“</b> nähere Infos s. 01.08.2025	Klosterhof
Sonntag	03.08.2025	10.00	<b>Waldatelier für Kinder</b> Aus verschiedenen Naturmaterialien basteln wir unsere eigenen Pinsel. Auf Leinwänden malen wir fantasievolle Naturbilder. Anmeldung: Tel. 0173 9423203, Preis: 15,00 € pro Kind – ab 3 Jahren in Begleitung, gerne jünger	Ortsbereich Oberaudorf
Sonntag	03.08.2025	10.30	<b>Festwoche des Fußballverein Oberaudorf - Frühschoppen mit „Luegstoa Bloßn“ und Familientag</b> Eintritt frei. Tischreservierung unter festwoche@fv-oberaudorf.de oder Tel. 08033/3081922	Festzelt am Sportplatz
Sonntag	03.08.2025	11.00	<b>Bergmesse mit Musikkapelle Oberaudorf</b>	Schoißer Alm
Montag	04.08.2025	19.00	<b>Musikabend</b> Duos für sechssaitige Gamben aus England und Deutschland: Fred Flassig und Michael Steinkühler. Der Eintritt ist frei, ein Kostenbeitrag willkommen.	Refektorium des Klosters
Dienstag	05.08.2025	19.00	<b>Festwoche des Fußballverein Oberaudorf mit Musikkapelle Niederaudorf</b> Eintritt frei. Tischreservierung unter festwoche@fv-oberaudorf.de oder Tel. 08033/3081922	Festzelt am Sportplatz

# Veranstaltungskalender

Dienstag	05.08.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf</b> mit Bewirtung im Café Leichtsinn und bei guter Witterung	Kurpark
Mittwoch	06.08.2025	19.00	<b>Festwoche des Fußballverein Oberaudorf mit „Bast Scho“</b> Eintritt frei. Tischreservierung unter festwoche@fv-oberaudorf.de oder Tel. 08033/3081922	Festzelt am Sportplatz
Donnerstag	07.08.2025	19.00	<b>Festwoche des Fußballverein Oberaudorf mit „Combo DiSentis“</b> Eintritt frei. Tischreservierung unter festwoche@fv-oberaudorf.de oder Tel. 08033/3081922	Festzelt am Sportplatz
Donnerstag	07.08.2025	09.30	<b>Almwirtschaft hautnah - mit Besuch bei der Sennerin</b> nähere Infos s. 10.07.2025	Treffpunkt: Rathausplatz
Donnerstag	07.08.2025	19.00	<b>Kräuter-Workshop</b> nähere Infos s. 03.07.2025	Kursaal
Freitag	08.08.2025	19.00	<b>Festwoche des Fußballverein Oberaudorf mit „Dreder Musi“</b> Eintritt frei. Tischreservierung unter festwoche@fv-oberaudorf.de oder Tel. 08033/3081922	Festzelt am Sportplatz
Samstag	09.08.2025	19.00	<b>Festwoche des Fußballverein Oberaudorf mit „Die Karolinenfelder“</b> Eintritt frei. Tischreservierung unter festwoche@fv-oberaudorf.de oder Tel. 08033/3081922	Festzelt am Sportplatz
Samstag	09.08.2025	03.30	<b>Sonnenaufgangstour zum Mitterberg</b> Mittelschwere Bergwanderung mit ca. 500 Höhenmeter zum Mitterberg. Anmeldung bis zum Vortag bei Stefanie Jochriem, info@bergwandern-inntal.de oder Tel. +491796102984	Evang. Auferstehungskirche
Samstag	09.08.2025	10.00	<b>Faszination Auerbach und Inn</b> nähere Infos s. 16.06.2025	Parkplatz Talweg Spielplatz
Samstag	09.08.2025	13.00	<b>Bergmesse für verstorbene Almbauern</b>	Baumoos
Sonntag	10.08.2025	10.00	<b>Laurentiusfest</b> Festgottesdienst bei schönem Wetter im Kurpark, anschließend Prozession zur 14-Nothelferkapelle mit Musikkapelle Oberaudorf	Kurpark
Sonntag	10.08.2025	10.30	<b>Festwoche des Fußballverein Oberaudorf: Frühschoppen mit „Sensenschmied Musikkapelle“</b> Eintritt frei. Tischreservierung unter festwoche@fv-oberaudorf.de oder Tel. 08033/3081922	Festzelt am Sportplatz
Montag	11.08.2025	09.30	<b>Kinder-Kräuter-Kreativ-Kurs</b> nähere Infos s. 16.06.2025	Kursaal
Montag	11.08.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf</b>	Musikpavillon Niederaudorf
Dienstag	12.08.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf</b> mit Bewirtung im Café Leichtsinn und bei guter Witterung	Kurpark
Mittwoch	13.08.2025	09.00	<b>Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach</b> nähere Infos s. 28.06.2025	Parkplatz Talweg Spielplatz
Donnerstag	14.08.2025	09.30	<b>Wandern am Erlebnisberg Hoheck – Sagenwanderung mit Kneippen und Sommerrodeln</b> nähere Infos s. 26.06.2025	Rathausplatz
Freitag	15.08.2025	18.00	<b>Fest am Dorfweiher</b> des Trachtenverein D'Luegstoana Oberaudorf	Kurpark
Samstag	16.08.2025	18.00	<b>Fest am Dorfweiher</b> des Trachtenverein D'Luegstoana Oberaudorf	Kurpark
Sonntag	17.08.2025	10.00	<b>Bergmesse</b> im Anschluss Live-Musik	Speck-Alm Sudelfeld
Sonntag	17.08.2025	18.00	<b>Fest am Dorfweiher Ausweichtermin für 15./16.08.2025</b> des Trachtenverein D'Luegstoana Oberaudorf	Kurpark
Montag	18.08.2025	10.00	<b>Kräuterkundliche Führung im Klostergarten</b> nähere Infos s. 23.06.2025	Kloster Reisach
Montag	18.08.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf</b>	Musikpavillon Niederaudorf
Dienstag	19.08.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf</b> mit Bewirtung und bei guter Witterung	Kurpark
Donnerstag	21.08.2025	09.30	<b>Wandern am Erlebnisberg Hoheck - Sagenwanderung mit Kneippen und Sommerrodeln</b> nähere Infos s. 26.06.2025	Rathausplatz
Donnerstag	21.08.2025	17.00	<b>Begegnung mit vergangenen Zeiten - Durch die Geschichte wandern</b> nähere Infos s. 17.07.2025	Treffpunkt: Rathausplatz
Freitag	22.08.2025	20.00	<b>Klingender Luegsteinsee</b> Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf und der Sensenschmied Musikkapelle Mühlbach. Nur bei schöner Witterung.	Luegsteinsee

# Veranstaltungskalender

Samstag	23.08.2025	09.30	<b>Kräuterkundlicher Workshop im Klostergarten</b> nähere Infos s. 21.06.2025	Kloster Reisach
Samstag	23.08.2025	17.00	<b>Niederaudorfer Brunnenfest</b> Fest zur Erneuerung des Brunnens vor 20 Jahren. Es spielt die „Saubochmusi“. Mit Kaffee, Kuchen, Bier und Brotzeiten.	Dorfbrunnen Niederaudorf
Montag	25.08.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf</b>	Musikpavillon Niederaudorf
Dienstag	26.08.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf</b> mit Bewirtung und bei guter Witterung	Kurpark
Donnerstag	28.08.2025	09.30	<b>Almwirtschaft hautnah - mit Besuch bei der Sennerin</b> nähere Infos s. 10.07.2025	Treffpunkt: Rathausplatz
Freitag	29.08.2025	20.00	<b>Klingender Luegsteinsee - Ausweichtermin für 22.08.2024</b> Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf und der Sensenschmied Musikkapelle Mühlbach. Nur bei schöner Witterung.	Luegsteinsee
Samstag	30.08.2025	09.30	<b>Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach</b> nähere Infos s. 28.06.2025	Parkplatz Talweg Spielplatz
Sonntag	31.08.2025	10.00	<b>Oldtimertreffen</b> für Traktoren, Autos und Motorräder. Jeder Oldtimer-Fahrer erhält eine Halbe Freibier	Speck-Alm Sudelfeld
Montag	01.09.2025	19.00	<b>Musikabend</b> Duos für siebensaitige Gamben aus Frankreich: Fred Flassig und Michael Steinkühler. Der Eintritt ist frei, ein Kostenbeitrag willkommen.	Refektorium des Klosters
Montag	01.09.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf</b>	Musikpavillon Niederaudorf
Dienstag	02.09.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf</b> mit Bewirtung und bei guter Witterung	Kurpark
Mittwoch	03.09.2025	09.00	<b>Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach</b> nähere Infos s. 28.06.2025	Parkplatz Talweg Spielplatz
Donnerstag	04.09.2025	09.30	<b>Wandern am Erlebnisberg Hoheck - Sagenwanderung mit Kneippen und Sommerrodeln</b> nähere Infos s. 26.06.2025	Rathausplatz
Samstag	06.09.2025	09.00	<b>Oberaudorfer Dorfmarkt</b> mit Lebensmitteln und Produkten aus der Region	Kurpark
Samstag	06.09.2025	10.00	<b>Faszination Auerbach und Inn</b> nähere Infos s. 16.06.2025	Parkplatz Talweg Spielplatz
Samstag	06.09.2025	13.30	<b>Führung zu den schönsten Barockkirchen in naher Umgebung</b> nähere Infos s. 12.07.2025	Treffpunkt: Rathausplatz
Sonntag	07.09.2025	11.00	<b>Vereinsjahrtag des Trachtenverein Niederaudorf</b> Gottesdienst mit der Musikkapelle Niederaudorf	Rosengassenkapelle
Montag	08.09.2025	10.00	<b>Kräuterkundliche Führung im Klostergarten</b> nähere Infos s. 23.06.2025	Kloster Reisach
Montag	08.09.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf</b>	Musikpavillon Niederaudorf
Dienstag	09.09.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf</b> mit Bewirtung im Café Leichtsinn und bei guter Witterung	Kurpark
Donnerstag	11.09.2025	09.00	<b>Wandern mit Andern</b> Grauer Stein und weiter zum Felixköpfl. Anmeldung bis zum Vortag 17.00 Uhr: info@bergwandern-inntal.de oder Tel. 0179/6102984. Dauer: ca. 4-5 Std. ca. 600 hm/6 km.	Waldfriedhof Niederaudorf
Donnerstag	11.09.2025	09.30	<b>Almwirtschaft hautnah - mit Besuch bei der Sennerin</b> nähere Infos s. 10.07.2025	Treffpunkt: Rathausplatz
Samstag	13.09.2025	09.30	<b>Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach</b> nähere Infos s. 28.06.2025	Parkplatz Talweg Spielplatz
Montag	15.09.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf</b>	Musikpavillon Niederaudorf
Dienstag	16.09.2025	19.30	<b>Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf</b> mit Bewirtung im Café Leichtsinn und bei guter Witterung	Kurpark
Donnerstag	18.09.2025	09.30	<b>Wandern am Erlebnisberg Hoheck - Sagenwanderung mit Kneippen und Sommerrodeln</b> nähere Infos s. 26.06.2025	Rathausplatz
Donnerstag	18.09.2025	19.00	<b>Kräuter-Workshop</b> nähere Infos s. 03.07.2025	Kursaal
Samstag	20.09.2025	09.30	<b>Kräuterkundlicher Workshop im Klostergarten</b> nähere Infos s. 21.06.2025	Kloster Reisach

# Veranstaltungskalender

Samstag	20.09.2025	10.00	<b>Schach-Spieltag</b> nähere Infos s. 05.07.2025	PUR VITAL 2. Stock
Samstag	20.09.2025	13.00	<b>Repair-Café „Erhalten statt wegwerfen“</b> unter diesem Motto bieten ehrenamtliche Helfer ihre Reparaturdienste an	Evangelisches Gemeindehaus
Samstag	20.09.2025	20.00	<b>Audorfer Theater - Premiere</b> Kartenreservierung unter Tel. 0151/10396805 oder info@audorfertheater.de	Kursaal
Mittwoch	24.09.2025	09.00	<b>Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach</b> nähere Infos s. 28.06.2025	Parkplatz Talweg Spielplatz
Donnerstag	25.09.2025	09.00	<b>Wandern mit Andern</b> nähere Infos s. 11.09.2025	Waldfriedhof Niederaudorf
Donnerstag	25.09.2025	09.30	<b>Wandern am Erlebnisberg Hocheck - Sagenwanderung mit Kneippen und Sommerrodeln</b> nähere Infos s. 26.06.2025	Rathausplatz
Donnerstag	25.09.2025	16.00	<b>Begegnung mit vergangenen Zeiten - Durch die Geschichte wandern</b> nähere Infos s. 17.07.2025	Treffpunkt: Rathausplatz
Freitag	26.09.2025	20.00	<b>Audorfer Theater</b> Kartenreservierung unter Tel. 0151/10396805 oder info@audorfertheater.de	Kursaal



Marion Reidl-Lettenbichler hat 2012 das Immobiliengeschäft ihres Vaters Werner Reidl übernommen und führt kompetent das im Inntal bestens bekannte Immobilienbüro mit viel Herzblut in der nächsten Generation weiter.



**Marion Reidl-Lettenbichler**

Kufsteinerstr. 14 • 83080 Oberaudorf

Tel. +49 (0)8033 - 1591

office@reidl-immobilien.com

www.reidl-immobilien.com

**Aktuelle Objekte auf Anfrage**

## Kleinanzeigen

### TOP-Alleinunterhalter (der Musikprofi aus Tirol)

Gesang, alle Musikrichtungen (internat. Melodien)  
für wöchentliche Veranstaltungen **Preisnachlass mögl.**  
Tel: **0043 53535510** oder **0043 6644118970**

### Sensationen aus Holz: Extreme Holzunikate

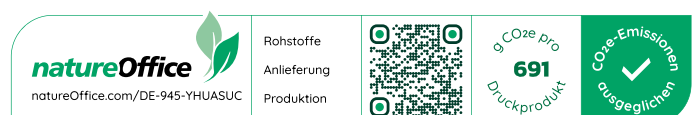
z.B. Tischplatten bis ca. 550 kg, Stehbars bis 2,5 Tonnen  
zu verkaufen. Ein Anruf, der sich lohnt: **0043/664/41 18970**  
Homepage: [www.werner-thum.at](http://www.werner-thum.at)

### Stadl oder Halle für WoMo/KFZ

zur langfr. Miete gesucht, min. Tiefe: 8,5 m/Höhe: 3,4 m  
Telefon: **+49 172 / 7 22 24 30**

### LP's + Fotoapparate

Hifigeräte, Sammlungen aller Art, hochwertiger Trödel  
und Kunst zu kaufen gesucht.  
Telefon: **01 62 / 4 32 46 68**



## Pressemitteilung Landratsamt Rosenheim: Wertstoffhofbetrieb



Im Landkreis Rosenheim gibt es einschließlich der Stadt Wasserburg 43 Wertstoffhöfe. An diesen Wertstoffhöfen können die Bürgerinnen und Bürger eine Vielzahl von Wertstoffen abgeben und so deren Verwertung ermöglichen. Neben umweltbewussten Bürgerinnen und Bürgern sind für einen funktionierenden Betrieb die Wertstoffhofmitarbeiterinnen und Wertstoffhofmitarbeiter von entscheidender Wichtigkeit. Sie helfen, die Wertstoffe und Abfälle dem

richtigen Container zuzuordnen, kassieren Gebühren und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Dabei müssen sie eine Vielzahl von sich oft verändernden Regeln und Sicherheitsvorschriften beachten, damit weder die Bürgerinnen und Bürger gefährdet werden, noch am Wertstoffhof selber Schäden entstehen. Hier sind insbesondere Problemabfälle und Elektrogeräte zu nennen. Bei falscher Handhabung können Gefahren für die Gesundheit oder Brände entstehen. Die Gefährlichkeit ist mitunter nicht für jedermann ersichtlich. Die Anweisungen des Wertstoffhofpersonals sind deshalb unbedingt zu beachten.

Die rund 200 Wertstoffhofmitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Landkreis Rosenheim sind sehr engagiert und helfen bei Bedarf gerne. Nicht zu ihren Aufgaben gehört es jedoch, das Aus- und Abladen von schweren oder sperrigen Gegenständen zu übernehmen. Es obliegt den anliefernden Personen, die notwendige Unterstützung dabeizuhaben. Wir bitten deshalb um Verständnis, wenn eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter eine entsprechende Bitte ablehnt. Auch bei Hinweisen, wie und wo bestimmte Wertstoffe einzuwerfen sind oder beim Kassieren von Gebühren, erledigen die Arbeitskräfte auf



den Wertstoffhöfen lediglich ihre Arbeit und sollten hierfür angemessene Akzeptanz und Wertschätzung erfahren. Weitere Informationen zum Thema Abfall erhalten Sie auf unserer Homepage unter [www.abfall.landkreis-rosenheim.de](http://www.abfall.landkreis-rosenheim.de) sowie bei unserer Abfallberatung unter 08031/392 - 4313 oder [abfallberatung@lra-rosenheim.de](mailto:abfallberatung@lra-rosenheim.de).

## Pressemitteilung: 75.000 € für die Pflege

### Sparkassenstiftungen Zukunft starten neue Ausschreibung für gemeinnützige Organisationen und Vereine

Der lang ersehnte Ausflug ins Grüne, eine neue Therapieform oder eine moderne Ausstattung für die Betreuung – kleine Veränderungen können im Pflege- und Betreuungsalltag einen großen Unterschied machen. Um dies zu unterstützen, stellen die Sparkassenstiftungen Zukunft insgesamt 75.000 € für gemeinnützige Organisationen und Vereine aus Stadt und Landkreis Rosenheim wie Pflegedienste, Alten- und Behinderteneinrichtungen einschließlich betreuter Wohngruppen zur Verfügung. Pro Einrichtung können bis zu 5.000 € beantragt werden.

#### Wer kann sich bewerben?

Die Ausschreibung richtet sich an alle gemeinnützigen Organisationen mit Sitz in Stadt oder Landkreis Rosenheim, die in der Betreuung

und Pflege älterer oder beeinträchtigter Menschen tätig sind. Gefördert werden Maßnahmen, die

- die Betreuungsteams nachhaltig entlasten,
- die Ausstattung der Einrichtungen verbessern oder
- die geistige, körperliche und emotionale Gesundheit der zu betreuenden Menschen fördern.

#### Wie funktioniert die Bewerbung?

Die Bewerbungsphase läuft noch bis einschließlich 27. Juni 2025. Interessierte Einrichtungen und Vereine können sich ganz einfach online unter [www.sparkassenstiftung-zukunft.de/pflege-und-betreuung](http://www.sparkassenstiftung-zukunft.de/pflege-und-betreuung) über die genauen Teilnahmebedingungen informieren und ihre Bewerbung direkt dort einreichen.



#### Warum eine Ausschreibung für die Pflege und Betreuung?

Die Pflege steht zunehmend unter Druck: Fachkräftemangel, steigende Anforderungen und begrenzte Ressourcen. Mit dieser Ausschreibung möchten die Sparkassenstiftungen Zukunft den gemeinnützigen Pflegebereich in ihrer wichtigen Arbeit unterstützen. „Wir wollen dazu beitragen, den Alltag in den Einrichtungen und bei den mobilen Diensten ein bisschen schöner zu machen – sowohl für die Menschen, die dort betreut werden, als auch für jene, die sich mit viel Herz und Engagement um sie kümmern“, erklärt Alexa Dietz, geschäftsführendes

Vorstandsmitglied der Sparkassenstiftungen Zukunft. Bereits 2006 bilden die beiden Sparkassenstiftungen Zukunft eine Plattform für gesellschaftliches Engagement in der Region. Sie fördern und initiieren zukunftsweisende Projekte, die das Leben in der Region noch lebenswerter machen. Ihr Ziel ist es, die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung von Stadt und Landkreis Rosenheim nachhaltig zu stärken. Ihr breit gefächertes Engagement umfasst 17 Stiftungszwecke. Über ihre Arbeit informieren die Sparkassenstiftungen regelmäßig auf ihrer Homepage und in ihrem Newsletter ([www.sparkassenstiftung-zukunft.de/newsletter](http://www.sparkassenstiftung-zukunft.de/newsletter)).

## Sie haben den Audorfer Anzeiger nicht erhalten oder erhalten ihn nicht regelmäßig?

Dann wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Oberaudorf, Frau Sina Karlstetter unter der Telefonnummer 08033/301-14 oder per E-Mail karlstetter@oberaudorf.de

## Abfuhrplan der „blauen Tonne“ Chiemgau Recycling

Die nächsten Leerungen der blauen Papiertonne sind am

13. Juni	(Freitag)	2025
10. Juli	(Donnerstag)	2025
07. August	(Donnerstag)	2025
04. September	(Donnerstag)	2025
02. Oktober	(Donnerstag)	2025
30. Oktober	(Donnerstag)	2025
27. November	(Donnerstag)	2025
24. Dezember	(Mittwoch)	2025

Bitte beachten: Der Leerungsplan betrifft nur Tonnen der Fa. Chiemgau Recycling. Der Firmenname ist auf der Tonne vermerkt.

**Wurde die Papiertonne nicht geleert, wenden Sie sich bitte an die Telefon-Nr. 08035/96876-80.**

Stellen Sie bitte die Papiertonne zur Leerung ab 6.00 Uhr morgens bereit.

## Die nächsten Müllabfuhrtermine

Die nächsten Leerungen der Mülltonnen 40l, 80l, 120l und 240 l sind **montags** am

23. Juni	2025
07. und 21. Juli	2025
04. und 18. August	2025
01., 15. und 29. September	2025
13. und 27. Oktober	2025
10. und 24. November	2025
08. und 22. Dezember	2025

## Mülltonne nicht geleert?

Ist Ihre Mülltonne am Abfuhrtag einmal nicht geleert worden, dann melden Sie sich unter der Telefonnummer 08031/392 4343.

## Öffnungszeiten Wertstoffhof

Geigelsteinstraße 3, 83080 Oberaudorf

### Die Öffnungszeiten April bis Oktober:

Dienstag und Freitag	13.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	08.30 bis 12.30 Uhr

10 Minuten vor Betriebsende kein Einlass mehr.



**PERSÖNLICH & NAH**

**WIR sind täglich für SIE da und freuen uns auf Sie.**

**Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



# Volkswagen Economy Service Die Direkt-Werkstatt

**FAIR & PREISWERT**

**Jetzt sparen!**

**Intervall-Service**  
inkl. LongLife Mobilitätsgarantie

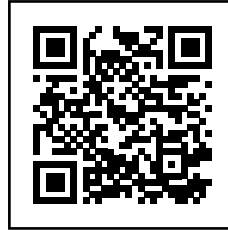
ab **109,- €**

bis Bj. 2020  
zzgl. Zusatzarbeiten u. Material

Economy Pakete

**Da passt der Preis zum Fahrzeugalter.**

Ihr Ansprechpartner:  
**Michael Ranke**  
08031 - 22 08 79 - 10



Besuchen Sie unsere Website.  
Einfach QR-Code scannen.



Volkswagen Economy Service L.Wallner GmbH, Kufsteiner Straße 102 · 83026 Rosenheim Tel.: 08031/220879-10  
ranke@volkswagen-rosenheim.de · www.economy-service-rosenheim.de

## BLEIBEN KÖNNEN, WO ES AM SCHÖNSTEN IST: ZUHAUSE

Mit unserer persönlichen Betreuung: Zuhause und außer Haus. Von Grundpflege bis Demenzbetreuung.

Jetzt kostenlos beraten lassen.

Wir sind in der Stadt und dem Landkreis Rosenheim für Sie da.

**Hunze Betreuungsdienste**

Tel.: 08031 35060 -80

www.homeinstead.de/rosenheim



Leistungen über die Pflegekasse finanzierbar

...könnte Ihre Werbung stehen!

**Hier!**



**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

www.wittich.de



Spenglerei Dachdeckerei Flachdachtechnik

## Millkreiter GmbH

Wir stellen ein ab sofort  
Spengler/in und Dachdecker/in (m/w/d)

Auszubildende/n (m/w/d) ab Sept. 2025  
zum/r Spengler/in & Dachdecker/in

Spenglerei und Dachdeckerei  
Millkreiter GmbH

Marmorwerkstraße 54 · 83088 Kiefersfelden

Telefon: +49 8033/3947 · Fax: 91069

E-Mail: [a.millkreiter@yahoo.de](mailto:a.millkreiter@yahoo.de)

[www.millkreiter-dach.de](http://www.millkreiter-dach.de)



### Koch oder Köchin (m/w/d)

in Teil- oder Vollzeit zur Verstärkung unseres Teams in dem neu eröffneten Gasthaus Alpenrose in 83080 in Oberaudorf gesucht. Melden Sie sich unter [personal@bm-hbg.de](mailto:personal@bm-hbg.de).

Wir freuen uns auf Sie!



### Mitarbeiter/in Rezeption und Frühstück

Kleines neu eröffnetes Hotel das Lambacher in 83080 Oberaudorf sucht Mitarbeiter/innen (m/w/d) für die Bereiche Rezeption und Frühstück in Teilzeit oder auf Minijobbasis. Melden Sie sich unter [personal@bm-hbg.de](mailto:personal@bm-hbg.de).

Wir freuen uns auf Sie!



Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.



## Verbund

Aus eigener Kraft.  
#vorangehen

Mein Job als:

### Kraftwerker:in/Schlosser:in Nußdorf am Inn.

Verstärken Sie unser Team im Fachbereich Kraftwerkstechnik im Kraftwerk Nußdorf. In der Kraftwerksgruppe Grenzkraftwerke arbeiten 140 Mitarbeiter:innen an der nachhaltigen Stromerzeugung aus Wasserkraft im Grenzgebiet zwischen Österreich und Deutschland. Ab € 3.548,00 (laut TV 2024) brutto im Monat. [verbund.com/karriere](http://verbund.com/karriere)

Jobdetails



Mehr erfahren





# Anita Dr. Helbig GmbH

Industrie-  
kaufmann  
w/m/x

Textil- und  
Modenäher  
w/m/x  
Textil- und  
Modeschneider  
w/m/x

Fach-  
informatiker  
w/m/x  
für Systemintegration



**WO LERNEN SPASS MACHT  
NIMM DEINE ZUKUNFT SELBST IN DIE HAND. WIR HELFEN DIR DABEI.**



ANITA Dr. Helbig GmbH  
Frau Andrea Mühlberger  
Grafenstraße 23  
83098 Brannenburg  
Tel.: +49 8034 301-120  
bewerbungen@anita.net



# Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung - Rathaus - Kufsteiner Str. 6				rathaus@oberaudorf.de
14	Bürgermeister	Bernhardt, Dr. Matthias	08033/301-0	bernhardt@oberaudorf.de
15	Geschäftsleitung	Seebacher, Florian	08033/301-15	seebacher@oberaudorf.de
13	Sekretariat	Karlstetter, Sina	08033/301-14	karlstetter@oberaudorf.de
2	Beitragswesen, Grundstücksangelegenheiten	Sammet, Reinhold	08033/301-44	sammet@oberaudorf.de
16	Kämmerei / Leitung Finanzverwaltung	Maier, Martin	08033/301-46	maier@oberaudorf.de
23	Finanzverwaltung / Steuern	Gasteiger, Andrea	08033/301-16	gasteiger@oberaudorf.de
16	Finanzverwalt. / Steuern / Müllabfuhr	Zehrer, Josef	08033/301-45	zehrer@oberaudorf.de
17	Gemeindekasse / Leitung	Inninger, Regina	08033/301-10	inninger@oberaudorf.de
17	Gemeindekasse	Resch, Irmingard	08033/301-30	resch@oberaudorf.de
12	Bauamt / Leitung	Ostermayer, Rainer	08033/301-12	ostermayer@oberaudorf.de
11	Bauamt / Bauverwaltung	Kiesl, Martina	08033/301-18	kiesl@oberaudorf.de
11	Bauverwaltung / Tiefbau	Marschke, Eva	08033/301-41	marschke@oberaudorf.de
5	Ordnungsamt / Bürgerbüro / Friedhofsverwaltung	Schäfer, Frank	08033/301-39	frank.schaefer@oberaudorf.de
3	Bürgerbüro / Gewerbeamt / Standesamt / Fundbüro	Oberauer, Andreas	08033/301-17	oberauer@oberaudorf.de
4	Bürgerbüro / Friedhofsverwaltung / Standesamt	Heppel, Nadine	08033/301-24	heppel@oberaudorf.de
4	Bürgerbüro / Meldeamt	Mager, Katharina	08033/301-19	mager@oberaudorf.de
6	Personal / Standesamtsleitung	Schreiner, Manuel	08033/301-13	schreiner@oberaudorf.de
6	Personal / Förderprojekte	Neumeier, Nicola	08033/301-11	neumeier@oberaudorf.de
21	EDV / Administration	Mayr, Manfred	08033/301-32	mayr@oberaudorf.de
22	Kindergartenbeiträge	Rainer, Manuela Ruetz, Sabine	08033/301-43	rainer@oberaudorf.de; ruetz@oberaudorf.de
	Hausmeister	Osterauer, Harald	08033/301-0	osterauer@oberaudorf.de
21	Hausmeister	Leistner, Alex	08033/301-31	leistner@oberaudorf.de

Tourist-Information Oberaudorf, Kufsteiner Str. 6			info@oberaudorf.de
Tourist-Info zentrale Rufnummer		08033/301-20	info@oberaudorf.de
Tourist-Info Leitung	Schweinsteiger, Martina	08033/301-23	schweinsteiger@oberaudorf.de
Gästeinformation, Unterkunftsvermittlung, Veranstaltungen	Maurer, Maria	08033/301-22	maurer@oberaudorf.de
	Fraas, Sonja	08033/301-22	fraas@oberaudorf.de
	Friedl, Viktoria	08033/301-38	friedl@oberaudorf.de
	Keiler, Monika	08033/301-21	keiler@oberaudorf.de
	Ziegaus, Sandra	08033/301-21	ziegaus@oberaudorf.de

## ELEKTRO STIGLOHER

BERND STIGLOHER – Elektromeister

- Elektro-Installationen
- Gewerbe
- Elektro-Geräte
- Beleuchtung
- Sat + Antennenanlagen
- Projektierung
- Reparaturen
- Kundendienst



Oberfeldweg 7 • Oberaudorf • Tel. +49 (0) 80 33 - 24 67 • Mobil +49 (0) 170 - 470 24 28 • elektro-stigloher@t-online.de

# Wichtige Telefonnummern

Gemeindewerke, Kranzhornstraße 2		info@gemeindewerke-oberaudorf.de	
Werkleiter	Paul, Hubert	08033/3056-16	paul@gemeindewerke-oberaudorf.de
Stellvertr. Werkleiter	Schweinsteiger, Josef	08033/3056-25	josef.schweinsteiger@gemeindewerke-oberaudorf.de
Netzzugang Strom, Verbrauchsabrechnung	Hüren, Michael	08033/3056-20	hueren@gemeindewerke-oberaudorf.de
Kundenservice, Ummeldungen, Tarifberatung	Schmidtschläger, Claudia	08033/3056-24	schmidtschlaeger@gemeindewerke-oberaudorf.de
Abrechnung Hausanschlüsse, Termine Zählerwechsel	Frey, Susanne	08033/3056-21	frey@gemeindewerke-oberaudorf.de
Finanzbuchhaltung	Gressierer, Christine	08033/3056-22	gressierer@gemeindewerke-oberaudorf.de
Leitung Netzbetrieb Strom	Anker, Lorenz	08033/3056-13	anker@gemeindewerke-oberaudorf.de
Einspeiseanlagen, Messstellenbetrieb; E-Mobilität	Stigloher, Martin	08033/3056-14	stigloher@gemeindewerke-oberaudorf.de
Leitung Technik Wasserversorgung	Pütz, Thomas	08033/3056-26	wasser@gemeindewerke-oberaudorf.de
Technik Wasserversorgung	Limbeck, Patrick	08033/3056-26	
Wasserversorgung	Fritz, Maria	08033/3056-26	
Büro / Störungen / Bereitschaft		08033/3056-0	
Wasser	Bereitschaftshandy	0171/7295122	
Strom	Bereitschaftshandy	0171/6216548	
EDV / Administration	Mayr, Manfred	08033/301-32	mayr@oberaudorf.de
Gemeindewerke Fax		08033/3056-27	

Bauhof Oberaudorf		info@gemeindewerke-oberaudorf.de	
Bauhofleiter	Astl, Michael	08033/3056-10	bauhof@oberaudorf.de
stellvertr. Bauhofleiter	Wildgruber, Sebastian	08033/3056-10	bauhof@oberaudorf.de

Kläranlage			
Leitung Kläranlage + Schmutzwasserkanalisation	Boser, Simon	08033/2750	info@klaeranlage-oberaudorf.de
Kläranlage	Fritz, Josef	08033/2750	info@klaeranlage-oberaudorf.de
Kläranlage	Mager, Rainer	08033/2750	info@klaeranlage-oberaudorf.de

Wertstoffhof			
Wertstoffhof	Fritz, Maria	08033/3056-17	wertstoffhof@oberaudorf.de



## Albert Steiner

Meisterbetrieb

- Baggerarbeiten und Transporte aller Art auch in schwierigem Gelände
- Bohr-, Schneid-, Abbrucharbeiten
- Kabel- und Rohrleitungsbau nach DVGW
- Neubau- und Reparatur von Hausanschlussleitungen
- Erdarbeiten
- Außenanlagen
- Baugrubenaushub
- Pflasterarbeiten
- Sickergruben
- Kanalbau + Rigolen
- Kanaldichtigkeitsprüfung nach DIN EN1610
- Kanalkamerabefahrung

Rechenau 1 • 83080 Oberaudorf • Tel.: 0 80 33 / 35 83 • Fax: 979 52 42 • Mobil: 0172 / 853 58 63 • steiner.albert@t-online.de

# Wichtige Telefonnummern

Kindergarten „Schatztruhe“ Niederaudorf, Schulweg 2a			www.kindergarten-oberaudorf.de
Leitung KiGa	Peter, Ute	08033/4889	kigaschatztruhe@oberaudorf.de
stellvertr. Leitung KiGa	Polster, Nicole	08033/4889	kigaschatztruhe@oberaudorf.de
Verwaltung	Rainer, Manuela	08033/4889	
Kieselsteinchen (Krippe)	Trattner, Sybille	08033/3086931	
Feuersteine (Krippe)	Liedecke, Sandra	08033/3089869	
Bergkristalle (Krippe)	Horvat, Nikolina	08033/9794248	
Tigeraugen (KiGa)	Schneider, Pia	08033/9794246	
Mondsteine (KiGa)	Haas, Michaela	08033/9794247	
Sonnensteine (KiGa)	Kurrer, Kristin	08033/9794245	
Bernsteine (KiGa)	Schreiner, Patricia	08033/3086930	
Muggelsteine (KiGa)	Rieser, Stefanie	08033/3089867	

Kindergarten Audorfer Kindernest (Sankt-Josef-Spital-Str. 5)			
Leitung KiGa	Laska, Ramona	08033/2551	oberaudorf@kita.ebmuc.de
stellvertr. Leitung	Hitzel, Josephine	08033/2551	oberaudorf@kita.ebmuc.de

Grundschule Oberaudorf (Oberfeldweg 9)			
Rektor	Wiesensarter, Matthias		
stellvertr. Schulleitung	Stelzer, Sabine		
Sekretariat	Sporrer, Erika	08033/303960	grundschule.oberaudorf@t-online.de
Mittagsbetreuung Grundschule	Resch, Eva / Resch, Beate	08033/3038128	mittagsbetreuung@schule-oberaudorf.de
Warteklasse Buskinder	Scheuenpflug, Susanne	08033/3039621	
Hausmeister	Osterauer, Harald	08033/301-0	osterauer@oberaudorf.de
Hausmeister	Leistner, Alex	08033/301-31	leistner@oberaudorf.de
Grundschule Fax		08033/3039628	

Schulverbund / Schulen			
Schulverbund Oberes Inntal Kfd.-Odf. (Dorfstr. 23, 83088 Kiefersfelden)		08033/8887	
Private Petö Grund- und Mittelschule (Rosenheimer Str. 118)	Kravanja, Maria	08033/3036891	verwaltung@petoe-schule.de

Pfarr- und Gemeindebücherei			
Bücherei Leitung (Oberfeldweg 1)	Obwieser, Karin	08033/3089062	buecherei-oberaudorf@outlook.de

Audorfer Anzeiger			
Redaktion	Neumeier, Nicola		audorfer-anzeiger@oberaudorf.de
Anzeigenkunden Linus Wittich	Jeziarski, Esther Weinziel, Karin	08641/9781-0	anzeigen@wittich-chiemgau.de



## *Das Rathaus ist geschlossen?*

**Kein Problem!**

**Erledigen Sie Behördengänge online.**

Mit der Maus ins Rathaus:  
[rathaus@oberaudorf.de](mailto:rathaus@oberaudorf.de)



### *Wichtige Rufnummern:*

Rathaus

Tel. 08033 / 301-0

Gemeindewerke

Tel. 08033 / 30 56-0

Bereitschaft Wasser

Tel. 0171 / 72 95 122

Bereitschaft Strom

Tel. 0171 / 621 65 48

Bereitschaft Abwasser

Tel. 08033 / 275-0

Tourist-Info

Tel. 08033 / 301-20

Kindergarten Schatztruhe

Tel. 08033 / 48 89

Störungsstelle Gas (Inngas)

Tel. 08031 / 36 22 22

FEUERWEHR NOTRUF 112

Oberaudorf:

0151 / 16 77 95 55 (Mager, Rainer)

Niederaudorf:

0172 / 894 47 62 (Bichler, Johannes)

Sperrnotruf für ec-/maestro-Karten  
und Kreditkarten

Tel. 116 116

Wenden Sie sich direkt an die Fachabteilungen  
mit den Durchwahlen ab S. 100.



Der QR-Code führt Sie direkt zum Serviceportal  
Ihrer Gemeinde unter  
[www.rathaus-oberaudorf.de/rathaus-service-portal](http://www.rathaus-oberaudorf.de/rathaus-service-portal)

# WILLKOMMEN BEI DEN GEMEINDEWERKEN OBERAUDORF

- ✓ **ZUVERLÄSSIG · GÜNSTIG · FAIR**
- ✓ **VERBUNDEN MIT OBERAUDORF**



**Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Dich!**

Die Gemeindewerke Oberaudorf sind für die sichere Strom- und Trinkwasserversorgung sowie weitere Aufgaben im Gemeindegebiet verantwortlich.

Für den Betrieb des Oberaudorfer Stromversorgungsnetzes suchen wir eine

## **Fachkraft für Elektrotechnik** (w/m/d)

**in Vollzeit (39 Stunden)**

### **Unser Angebot:**

- Die Stelle ist geprägt von einem vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabengebiet. Sie bietet die Möglichkeit, die Entwicklungen im Energiebereich positiv mitzugestalten.
- Wir bieten Ihnen eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit attraktiven Sozialleistungen (z. B. betriebliche Altersversorgung) und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Ausführliche Informationen zu diesem Stellenangebot finden Sie unter

[www.gemeindewerke-oberaudorf.de/informationen](http://www.gemeindewerke-oberaudorf.de/informationen)